

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 218.

Leipzig, Mittwoch den 19. September 1906.

73. Jahrgang.



Ⓩ

DIE MUSIK-MAPPE

Eine monatlich erscheinende Sammlung von Original-Kompositionen moderner Meister nebst einer illustrierten Textbeilage sowie den

4 Gratis-Notenbeigaben

älterer Tonstücke in besonderen Heften:

1. **Aus der Jugendzeit**
(Lieder- und Kommersbuch)
2. **Klassische Reminiszenzen**
3. **Im frohen Kreise**
(Volkstümliche Tänze und Märsche)
4. **Vergessene Lieder**

Mitarbeiter der Musik-Mappe:

Engelbert Humperdinck, Eugen Hildach, Victor Hollaender, Eduard Behm, Carl Reinecke, S. Translateur, Hans Hermann, H. v. Koss, Rich. Eilenberg, Heinr. Manfred, G. Lazarus, Georg Schumann, Ignaz Brüll, Wilhelm Kienzl, Edmund von Strauss, C. Müllerhartung, Paul Lincke, Siegfried Wagner, Max Reger, Edgar Istel, J. Einödshöfer, Oskar Fried, Simon Breu, Johann Strauss u. A.

Preis 50 Pfennig
das Heft.

Preis vierteljährl.
M. 1.50.

Der dritte Jahrgang beginnt mit dem 1. Oktober d. J.

Zur Gewinnung neuer Abonnenten liefern wir: 1. Heft 1 in jeder Höhe à cond. à 25 Pf. netto; 2. illustr. Prospekte in Miniatur-Heft-Form mit 3 Musikstücke u. Textprobe gratis; 3. sehr eleg. farbige Blechplakate fürs Schaufenster (Grösse: $17\frac{1}{2} \times 24$ cm).

Bezugsbedingungen: Heft 1 à cond. 50 Pf. ord., 25 Pf. no.; die Fortsetzung bis zu 9 Expl. à 50 Pf. ord., 30 Pf. bar.

☛ Von 10 Exemplaren ab mit 50% Rabatt! ☛

Wir bitten um tätige Verwendung. Jeder Musikfreund ist Abonnent.

Hochachtungsvoll

Berlin — Leipzig — Wien,
19. September 1906.

W. Vobach & Co., Abteilung:
Musikverlag.

Die Musik-Mappe
ist die erste Zeitschrift grossen Stils, die Original-Kompositionen zum ersten Abdruck bringt.

Was für den Literaturfreund eine gute Unterhaltungszeitschrift ist, soll für die weitesten Kreise der Musikfreunde die „Musik-Mappe“ sein.

Vademecum für Phantasiestrategen



Das letzte Jahr hat eine wahre ^(Z) Flut von mehr oder minder phantastischen Beschreibungen eines Zukunftskrieges gebracht. Sämtliche Verfasser, ob Deutsche oder Ausländer, machen Deutschland zum Mittelpunkt desselben u. entwickeln aus dem Anfangskonflikt des Deutschen Reiches mit England oder England und Frankreich einen Weltkrieg. Das vorliegende „Vademecum“ will auf eine Reihe von Schwächen aller dieser Schilderungen hinweisen und in teilweise satirischer Form zeigen, wie unmöglich es ist für einen Autor, mag er auch über noch so grosse Fähigkeiten verfügen, die unabsehbaren Komplikationen eines solchen Krieges auch nur annähernd richtig vor auszusehen und demgemäss zu schildern. Der ungenannte Verfasser, eine Kapazität ersten Ranges, unterlässt nicht, eine Anzahl von scharfen Seitenhieben auszuteilen, wo die bisherigen Autoren es an Überblick und Fachkenntnissen fehlen liessen. Alles, was als Mache erscheint, wird unbarmherzig gezeißelt, und hauptsächlich ein vielbesprochener englischer Autor wird in seiner ganzen Hohlheit und Verlogenheit gekennzeichnet. Dem Leser eröffnen sich durch die kritische Beleuchtung der Zukunftskriegeliteratur eine Anzahl interessanter neuer Perspektiven und unter der Hülle spottender Übertreibung findet sich manche positive Beobachtung. Überall scharfe Kritik des phrasenhaften Dilettantismus und des Bestrebens nach sensationellen Wirkungen.

Preis 1.50 M. || Zwei Probe-Exemplare mit 40% Rabatt. || Einzelne Exemplare
 Von 25 Exemplaren ab mit 50% Rabatt. || mit 33 1/3% und 7/6.

Bitte gef. beiliegende Bestellzettel zu benutzen!

Kattowitz und Leipzig.

Carl Siwinna · Phönix-Verlag.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*.
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Zeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 218.

Leipzig, Mittwoch den 19. September 1906.

73. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1.—31. August 1906 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 7815*) Vielefeld, Walter, Geschäftsführer der Fa. Otto Wigand, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei mit beschränkter Haftung in Leipzig.
- 7822) Dittmar, August Ludwig, Geschäftsführer der Firma Vereinigte Verlags- und Reisebuchhandlungen G. m. b. H. in Leipzig.
- 7821) Ebel, Adolf, in Fa. Adolf Ebel, Buch- und Kunsthandlung in Marburg a. L.
- 7829) Elsner, Adolf, in Fa. Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.
- 7816) Freytag, Gustav, in Fa. G. Freytag & Berndt in Wien.
- 7818) Klarwill, Victor Ritter von, in Fa. Alex. Weigl's Unternehmen für Zeitungs-Ausschnitte »Observer« in Wien.
- 7826) Müller, Johann, in Fa. Johann Müller vormals Franz Jannasch in Reichenberg.
- 7823) d'Oleire, Frau Elisabeth, geb. Schütz, in Fa. E. d'Oleire in Straßburg (Els.).
- 7819) Podt, Max, in Fa. Max Podt in Graz.
- 7820) Prange, Wilhelm, in Fa. Prange'sche Verlagsbuchhandlung Wilhelm Prange in Stargard i. P.
- 7825) Schweighöfer, Wilhelm, in Fa. G. Schweighöfer Inhaber Wilhelm Schweighöfer in Ultingen.
- 7824) Seuffer, Fritz, in Fa. B. Seligsberg's Antiquariats-Buchhandlung (Inh. F. Seuffer) in Bayreuth.
- 7817) Stidel, Otto Johannes, in Fa. Gustav Gerstenberger in Chemnitz.
- 7827) Ulshöfer, Carl, in Fa. Carl Ulshöfer Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.
- 7828) Zimmermann, Walther, in Fa. Walther Zimmermann in München.

Gesamtzahl der Mitglieder: 3310.

Leipzig, den 18. September 1906.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

*) Die dem Namen vorgesezte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n. vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Carl Dunder in Berlin.

Blüthgen, Clara: Königin der Nacht u. andere Novellen. (V, 218 S.) 8°. '06. 3. —; geb. bar 4. —

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

Leitgeb, Otto v.: Die stumme Mühle. Roman. 4. Aufl. (381 S.) 8°. '06. 5. —; geb. bar 6. —
Viebig, C.: Rheinlandstöchter. Roman. 8. Aufl. (548 S.) 8°. '06. 6. —; geb. bar 7. 50
— Die Wacht am Rhein. Roman. 18. Aufl. (475 S.) 8°. '06. 6. —; geb. bar 7. 50
— Das Weiberdorf. Roman aus der Gifel. Mit Umschlagzeichnung. v. Prof. Max Liebermann. 20. Aufl. (289 S.) 8°. '06. 3. 50; geb. bar 5. —

Gnad & Cie. (Carl Umslinger) in Würzburg.

Grossmann, Dr. Emil: Der Schutz des Firmenrechtes. (IV, 166 S.) 8°. '06. 2. 80

G. Gedeler in Leipzig.

Kettelbusch, Archt. Ernst: Die Bautischlerei modern. 6. Abtlg. (40 Taf.) 44,5x29,5 cm. Mit Textheft: Zeit u. Material-Auszüge. (27 S.) 8°. '06. 25. —

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Ausführungsanweisung vom 25. VII. 1906 zum Einkommensteuergesetz u. zum Ergänzungsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. VI. 1906. Leg.-8°. 7. —

3. Tl. Die Bu- u. Abgänge, das Fehbewesen, das Strafverfahren u. die Kosten. (116 S.) '06. — 80.

Canstein, Hofr. Prof. Dr. Raban Frhr. v.: Der Scheck nach dem österreichischen Gesetze vom 3. IV. 1906. (VIII, 249 S.) gr. 8°. '06. 7. —

Oehmcke, Reg.- u. Baur. a. D. Th.: Bauordnung f. Grossstadt-erweiterungen u. Weiträumigkeit. Mit besond. Berücksicht. Berlins. Mit 15 Abbildgn., davon 2 Taf. [Aus: Techn. Gemeindebl.] (35 S.) gr. 8°. '06. — 80

Siméon, Landricht. Dr. P.: Recht u. Rechtsgang im Deutschen Reiche Lehrbuch zur Einführg. in das bürgerl. Gesetzbuch u. seine Nebengesetze. 2. Bd. Lehrbuch der freiwill. u. Streit-Gerichtsbarkeit. 3. u. 4. Neubearb. Aufl. (XII, 718 S.) Leg.-8°. '07. 12. —; geb. 14. —

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, nach Verkehrsbezirken geordnet. Hrsg. im königl. preuß. Ministerium der öffentl. Arbeiten. 72. Bd. 23. Jahrg. Jahr 1905. (419 S.) gr. 4°. '06. 17. —; geb. 18. —

Wein, Bier, Branntwein. Beiträge zur Alkoholfrage. Aus dem Reichs-Arbeitsblatt. (III, 98 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '06. — 60

K. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Gutachten üb. die m. dem Erlasse des k. k. Handelsministeriums vom 6. X. 1901, Z. 45334 versendeten Gesetzentwürfe I. betr. den Schutz gegen unlauteren Wettbewerb u. II. betr. die Abänderg. u. Ergänzg. der Gewerbeordng. Hrsg. vom k. k. Handelsministerium. (VI, 658 S.) Leg.-8°. '06. 6. —

J. Kauffmann in Frankfurt a. M.

Hirsch, Rabb. Samson Naph.: Gesammelte Schriften. Hrsg. v. Justizr. Dr. Naphthal Hirsch. 3. Bd. (VI, 562 S.) gr. 8°. '06. n.n. 5. —; geb. in Leinw. n.n. 6. —

Paul Knepler (Wallischauffer'sche Hof-Buchh.) in Wien.

Görlig, Karl: Drei Paar Schuhe. Lebensbild m. Gesang in 3 Abtlgn. u. e. Vorspiele. Für die österr. Bühnen bearb. v. Alois Verla. Musik v. Karl Millöcker. (2. Aufl.) (92 S.) 8°. '06. 2. —

Lenz, Alfr.: Leutnant Palm. Das Drama e. Liebe. 4 Aufzüge. (80 S.) 8°. '06. 2. —

Leipziger Lehrmittel-Anstalt v. Dr. Oskar Schneider in Leipzig.

Blücher, H.: Der praktische Mikroskopiker. Allgemeinverständliche Anleitg. zum Gebrauche des Mikroskops u. zur Anfertigg. mikroskop. Präparate nach bewährten Methoden, zugleich e. prakt. Hilfsbuch f. Pharmazeuten, Drogisten, Gärtner, Landwirte, Fleischbeschauer u. Naturfreunde. 2. Aufl. m. 120 Beobachtgn. u. 35 Abbildgn. im Text. (VIII, 106 S.) gr. 8°. '06. 1. 50; geb. 2. 25

Chemiker, der praktische. Eine Anleitg. zur Apparaten-Sammlg. f. das Studium der Experimental-Chemie. 4. verb. u. verm. Aufl. Mit 263 Versuchen u. 32 Abbildgn. im Text. (IV, 124 S.) gr. 8°. '06. 2. —; geb. 3. —

Elektrotechniker, der praktische. Eine Anleitg. f. die Apparaten-Sammlg. zum Studium der angewandten Elektrizität u. der Elektrotechnik. 3. verb. u. verm. Aufl. (IV, 75 S.) gr. 8°. '06. 1. 50; geb. 2. 25

O.-ö. Buchdruckerei u. Verlagsgesellschaft in Linz a. D.

Vebersdorfer, Fachlehrerin Anna: Das Wichtigste aus der deutschen Literatur zum Gebrauche f. den Unterricht in den österreichischen Bürgerschulen u. in den Unterklassen der Mittelschulen. 2. Aufl. (52 S.) 8°. '06. — 60

G. Pierson's Verlag in Dresden.

Zuttner's, Bertha v., gesammelte Schriften. (In 60 Bfgn.) 1. Bfg. (1. Bd. XIX u. S. 1-64 m. 1 Bildnis.) 8°. '06. — 40

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

Statistik des Deutschen Reichs. Hrsg. vom kaiserl. statist. Amt. (Neue Folge.) 4°. 178. Bb. Streckt u. Aussperrungen im J. 1905. (II, 149, 67 u. 343 S.) '06. 2. —

C. Regenhardt in Berlin.

Haek, D. Der Geschäftsreisende. Handbuch f. deutsche Geschäftsreisende im Deutschen Reiche u. im Auslande. 2. Tl. (VIII, 389 S.) gr. 8°. '06. 6. —; geb. 7. 50

Georg Reimer in Berlin.

Schiemann, Prof. Thdr.: Zur Geschichte der Regierung Paul I. u. Nikolaus I. Neue Materialien, veröffentlicht u. eingeleitet. 2. Aufl. (Neuausg. v.: Die Ermordg. Pauls u. die Thronbesteigg. Nikolaus I.) (Auch m. Titel u. Text zum Tl. in russ. Sprache.) (VI, XXIV, 420 S.) gr. 8°. [02.] '06. 10. —

Carl Scheidbach in Marburg a. d. Drau.

Jaeger, Fachlehr. Frdr.: Vorlagen f. Schreiben u. Zeichnen, zusammengestellt f. Bürgerschulen. (6 S.) 8°. '06. — 10

Schichardt & Ebner (Konrad Wittwer) in Stuttgart.

Wrangel, Graf C. G.: Die Rassen des Pferdes. Ihre Entstehg., geschichtl. Entwicklg. u. charakterist. Kennzeichen. (In 20 Lfgn.) 1. Lfg. (S. 1-80 m. Abbildgn.) gr. 8°. '06. 1. 50

U. G. Sebald in Nürnberg.

Rehholz, Konsulent Red. Fr.: Kurze Anleitung zur Ernte, Sortierung, Aufbewahrung u. Verpackung des Obstes. (Die wichtigsten Maßnahmen zur Förderg. der Obstverwertg., m. 31 Abbildgn.) 2. verb. u. verm. Aufl. (32 S.) kl. 8°. '06. — 30

Stämpfli & Cie. in Bern.

Abhandlungen zum schweizerischen Recht, hrsg. v. Prof. Dr. Max Gmür. gr. 8°. 16. Heft. Lechner, Dr. Adf.: Das Obstadium od. die Giselschaft nach schweizerischen Quellen. (XVI, 228 S.) '06. 3.75.

Arwed Strauch in Leipzig.

Vereins-Bühne, evangelische. Sammlung leichter Aufführgn. f. Vereine des evangel. Bundes u. der Gustav-Adolf-Stiftg., Jünglings-Vereine, Frauen- u. Jungfrauen-Vereine. 8°. Jedes Heft — 25

4. Gebler, Anna: Adventsfester. (4 Damen.) — Die hl. Nacht. (5 Knaben.) (8 S.) '06. — 5. Gebler, Anna: Dramatische Szene aus dem Lutherhaus 1534. (3 Herren, 1 Dame, 2 Kinder.) (7 S.) '06.

Beit & Comp. in Leipzig.

August, Dr. E. F.: Vollständige logarithmische u. trigonometrische Tafeln. 28. Aufl. in der Bearbeitg. v. Prof. Dr. F. August. (VIII, 204 S.) kl. 8°. '06. Geb. 1. 60

Dornblüth, Dr. Otto: Klinisches Wörterbuch. Die Kunstaussdrücke der Medizin, erläutert. 3. wesentlich verm. Aufl. (IV, 275 S.) 8°. '07. Geb. in Leinw. 5. —

Felix, Prof. Dr. Johs.: Die Leitfossilien aus dem Pflanzen- u. Tierreich in systematischer Anordnung. (X, 240 S. m. 626 Abbildgn.) gr. 8°. '06. 6. —; geb. in Leinw. 7. —

Gutachten der Leipziger Juristenfakultät üb. das Recht der Söhne Sr. Erlaucht des Graf-Regenten Ernst zur Lippe-Biesterfeld auf die Thronfolge im Fürstent. Lippe. (48 S.) gr. 8°. '06. 1. 50

Rohn, Karl, u. Erwin Papperitz, Proff. DD.: Lehrbuch der darstellenden Geometrie. 3. umgearb. Aufl. in 3 Bdn. gr. 8°. '06. 28. —; geb. in Leinw. 31. —

1. Orthogonalprojektion. Vielfache, Perspektivität ebener Figuren, Kurven, Cylinder, Kugel, Kegel, Rotations- u. Schraubenflächen. (XX, 476 S. m. 341 Fig.) 13. —; geb. 14. — 2. Axonometrie, Perspektive, Beleuchtung. (VI, 194 S. m. 118 Fig.) 6. —; geb. 7. — 3. Kegelschnitte, Flächen 2. Grades, Regel-, abwickelbare u. andere Flächen, Flächenkrümmung. (X, 334 S. m. 157 Fig.) 9. —; geb. 10. —

Wendt, Dr. Geo. v.: Die Proportionalwahl zur finnischen Volksvertretung. Ihre Entstehg., Voraussetzgn. u. Anwendg. (46 S.) gr. 8°. '06. 1. —

Wunderlich, Dr. Hans: Die Eintragungsbewilligung des heutigen Grundbuchrechts. (VIII, 96 S.) gr. 8°. '06. 2. 80

Volger & Klein in Landsberg a. W.

- Liebhaver-Bühne, neue.** 8°. Jede Nr. 1. —
 68. Blüß, Paul: Ostbühne. Lustspiel. 2. Aufl. (19 S.) ('06.) — 70. Artopé, Thdr.: Der Hypnotiseur. Schwant. 2. Aufl. (20 S.) ('06.)
- Theater-Album, militärisches.** 8°. Jede Nr. 1. —
 114. Lehnhard, Paul R.: Militärischer Schuß. Schwant. (16 S.) ('06.) — 115. Zette, Waldem.: Von der Regiments-Kapelle od. Aus dem Felde geschlagen. Schwant m. Gesang. (20 S.) ('06.)
- dasselbe. (Neue Aufl.) 8°. Jede Nr. 1. —
 5. Volger, Fritz: Krieg u. Frieden od. Kutschke als Publer. Schwant m. Gesang. Musik v. G. Geper. 8. Aufl. (16 S.) ('06.) — 37. Kompagnie, die, sucht e. Schneider. Militärischer Schwant von (Hauptm.) A. v. B. (3. Aufl.) (15 S.) ('06.) — 85. Paul, Ernst: Zum Kaisergeburtstagsball. Militärischer Schwant. 2. Aufl. (16 S.) ('06.) — 100. Renfer, Fel.: Wurche Stämper od. Nur auf Besuch. Militärischer Orig. Schwant. 2. Aufl. (16 S.) ('06.)
- Volger's Mehrakter.** 8°.
 Nr. 1. Volger, Adf.: Post u. Comptoir od. Handel u. Wandel. Charakterstud. (40 S.) ('06.) 2.—
 — Vereins-Bühne. 8°. Jede Nr. 1. 50
 9. Mahlmann, Rob.: Per Dampf! od.: Eisenbahner. Schwant m. Gesang. (32 S.) ('06.)
- Weihnachtsbühne.** 8°.
 Nr. 2. Weiß, Oec.: Friede auf Erden od. Im Felde. Weihnachtsstud. 2. Aufl. (20 S.) ('06.) 1.50.

C. A. Bomhoff in Straßburg i. G.

- Bastian, Ferd.:** Dr schwarz Kaffee. Farce in 1 Aufzug. (29 S.) 8°. '07. 1. —
- „Vulkan“ in Frankfurt a. M., Bahnhofplatz 8.**
- Eigentumsvorbehalt an Maschinen.** Zur Wahrg. der Interessen der deutschen Maschinenindustrie hrsg. v. der Red. des „Vulkan“. (26 S.) Kl. 8°. ('06.) 3. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagsgto., in Leipzig.

Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten usw. Titelverzeichnis u. Sachregister. 11. Bd. 1901—1905, bearb. v. Heinr. Weise. 20. Lfg. (Titelverzeichnis. S. 865—912.) Lex.-8°. bar 2. 40

Moriz Schäfer in Leipzig.

Stier, Geo. Th.: Der praktische Werkmann. 13. Heft. (S. 385—415 m. Abbildgn.) Lex.-8°. —. 50

Arwed Strauch in Leipzig.

Kirchengalerie, neue sächsische. Die Ephorie Auerbach. 3. Doppelfg. (Sp. 97—144 m. Abbildgn.) 4°. —. 80

Zeit & Comp. in Leipzig.

Semmler, F. W.: Die ätherischen Öle. 10. Lfg. (3. Bd. S. 129—320.) gr. 8°. 7. 50

Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt.

Kunst u. Dekoration, deutsche. Illustrierte Monatshefte f. moderne Malerei, Plastik, Architektur, Wohnungs-Kunst u. künstler. Frauen-Arbeiten. Hrsg. u. red. v. Hofr. Alex. Koch. 10. Jahrg. Oktbr. 1906—Septbr. 1907. 12 Hefte. (1. Heft. 96 S.) 4°. Halbjährlich bar 12. —; f. Oesterreich-Ungarn u. das übr. Ausland 13. —; einzelne Hefte 2. 50

W. Bobach & Co. in Leipzig-R.

Sonntags-Zeitung fürs deutsche Haus. Illustrierte Familien- u. Frauenzeitg. 10. Jahrg. der „Sonntags-Zeitg. f. Deutschlands Frauen“. Red.: Frau Erna Orth-Steinberg u. S. Hochstein. Oktbr. 1906—Septbr. 1907. 52 Hefte. (1. Heft. 28 u. 16 S. m. 1 farb. Taf.) 4°. bar je —. 20

Conrad Wittwer's Verlag in Stuttgart.

Dorschfeldt, Rich.: Der praktische Kunst- u. Bauschlosser. 6. Lfg. (5 Taf. u. 2 Doppel-Taf. Details.) 47x34,5 cm. 3. —

Zürcher & Furrer in Zürich.

Zwingliana. Mitteilungen zur Geschichte Zwinglis u. der Reformation. Hrsg. vom Zwingliverein in Zürich. Red.: Prof. Dr. Emil Egli. Jahrg. 1906. Nr. 2. (2. Bd. Nr. 4.) (S. 97—128 m. 1 Taf.) gr. 8°. —. 75

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- Louis Abel in Berlin.** 8987
 *Falke, Bübchens Weihnachtstraum. Vollständ. Klavier-Auszug 2 M., Chorstimmen-Hefte 40 S.
- Bard, Marquardt & Co., G. m. b. H. in Berlin.** 8977
 Die Kultur. Bd. 11 u. 13. à 1 M 50 S; geb. 3 M.
 Die Kunst. Bd. 51 u. 52. à 1 M 50 S; geb. 3 M.
 Die Literatur. Bd. 26. 1 M 50 S; geb. 3 M.
- B. Behr's Verlag in Berlin.** 8985
 *Hensel, Familie Mendelssohn. 2 Bände. 13. Aufl. 12 M; geb. 14 M 50 S.
- Bonjen & Raasch, Verlag in Hamburg.** 8986
 *Lüttensen, Fachzeichnen für Maurer. 2 M.
 *— Fachzeichnen für Zimmerer. 2 M.
- Buhon & Berder, Separat-Conto in Revelaer.** 8970
 Aus Vergangenheit und Gegenwart. Bdchn. 68 u. 69. à 30 S.
- Dunder & Humblot in Leipzig.** 8976
 *Dupré, Nach dem Kriege. 5 M; geb. 6 M.
- B. Gitscher Nachfolger in Leipzig.** 8985
 *Lasswitz, Seifenblasen. 5. und 6. Tausend. 3 M 50 S; geb. 4 M 50 S.
 *— Aspira. 3. Tausend. 3 M 50 S; geb. 4 M 50 S.
- Friedrich Engelmann in Leipzig.** 8982
 *Vortragsstoffe für Volks- und Familienabende, herausgeg. von Barth und Schirmer. Heft 11: 50 S; Heft 12: 75 S; Heft 13: 50 S; Heft 14: 25 S; Heft 15: 1 M; Heft 16: 25 S; Heft 17: 1 M; Heft 18: 25 S; Heft 19: 75 S; Heft 20: 1 M.
- B. W. Gebel's Verlag in Gr.-Lichterfelde.** 8982
 *Nonnemann, Neues Werden, Neues Glauben, Heiligland. 1 M 80 S.
- H. Hartleben's Verlag in Wien.** 8972
 Zeemann, Einführung in die Elektrotechnik. Geb. 2 M 70 S.
- Insel-Verlag in Leipzig.** 8979
 *d'Annunzio, In Memoriam Friedrich Nietzsche. 12 M.
- Friedrich Kirchner in Erfurt.** U 3
 *Laverrenz, Der Afghhanenspion. Geb. 6 M.
- Conrad G. A. Hof in Hamburg.** 8975
 *Hamb. Reformkalender 1907. 20 S.
- Paul List in Leipzig.** 8981
 *Möllhausen, Illustr. Romane, Reisen u. Abenteuer. Bd. I. 3 M; geb. 4 M.
- Robert Luz in Stuttgart.** 8972
 *Helen Keller, Die Geschichte meines Lebens. Illust. 23. Aufl. 5 M 50 S; in Leinwand geb. 6 M 50 S; in Halbfrz. geb. 7 M 50 S.
- Verlagsbuchhandlung Carl Marhold in Halle a. S.** 8987
 *Kalender für Heizungs-, Lüftungs- und Badetechniker. XII. Jahrg. 1907. In Skytogen geb. 3 M 20 S; in Leder geb. 4 M.
- G. S. Mittler u. Sohn in Berlin.** 8986
 *Uthemann u. Harnis, Stammliste des Marine-Sanitäts-Offizierkorps. 4 M 50 S; geb. 6 M.
 *Beiheft z. Segelhandbuch f. d. Rote Meer. Geb. 3 M.
 *o. Höpflin, Der Zug des Majors v. Posthin — Larraz, Zur Beurteilung d. Überführung Rgl. sächs. Truppen. 75 S.
 *Regemann, Die Tempelherren und die Freimaurer. 2 M.



Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H. in Frankfurt a/M. 8974 Tschirn, Moral ohne Gott. 30 J. Gilm, Gedicht. 1 M 20 J.	Röthig & Co. in Berlin. 8978 *Piper, Der kleine Rechenmeister. 2 M.
Pan-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 8975 Napoleon-Bibliothek. II. Bd. 2 M; geb. 2 M 50 J.	Sermann Seemann Nachfolger in Berlin. 8980 *Hyan, Schwere Jungen. 1 M; geb. 2 M.
Orania-Verlag in Oranienburg. 8973 Berling, Was muß der Mann vor der Ehe von der Ehe wissen? 31.—40. Tausend. 1 M 80 J; geb. 2 M 30 J.	Carl Siwinna Phönix-Verlag in Rattowik. U 2 Bademecum für Phantasiestrategen. 1 M 50 J.
Gebrüder Paetel in Berlin. 8967 Freiherr von Egloffstein, Caroline Großherzogin von Sachsen. 1884—1905. Geb. 2 M. Briefe, die ihn nicht erreichten. 78. Aufl. 5 M; geb. 6 M.	„Die lustige Woche“, Dr. Ed. Rose in Neurode. 8983 *Lustige Woche. Heft 1.
Hugo Peter in Halle a/S. 8978 Knortz, Nietzsche's Zarathustra. 1 M 20 J; geb. 1 M 60 J.	Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig. 8984 *Bezold, Gesammelte Abhandlungen auf den Gebieten der Meteorologie und des Erdmagnetismus. In Gemeinschaft mit A. Coym herausgegeben vom Verfasser. 14 M; geb. 16 M.
H. Pudor Verlag in Berlin-Steglitz. 8987 *Pudor, Nackt-Kultur. II. Bdehn. 4. Aufl. 2 M.	„Vita“ Deutsches Verlagshaus in Berlin. 8971 Ohorn, Abt von St. Bernhard. 2 M. Engel, Hochzeit von Poël. 2 M. Bloem, Der Jubiläumsbrunnen. 2 M. von Wolzogen, Der Kraftmayr. 2 M.
Verlagshandlung H. A. Pierer in Altenburg. (S.-A.) 8978 *Venns Deutsche Aufsätze. 4 M; geb. 4 M 50 J. *Ollendorff, Französische Methode. Geb. 4 M. *Ollendorff, Französischer Schlüssel. 1 M 25 J.	E. J. C. Goldmann in Rostock i/M. 8976 de Méville, Die Handelsmarine und ihre Laufbahnen. 3 M 50 J.
	G. Witttrin in Leipzig. 8974 Menß, Das praktische Leben. I. 5 M.

Nichtamtlicher Teil.

Nochmals: Der Kampf gegen die Preisschleuderei bei Büchern.

Von Rechtsanwält Dr. Fuld in Mainz.

(Vgl. Nr. 110, 118 d. Bl.)

Seit der in Nr. 118 d. Bl. veröffentlichten Darlegung, die sich mit der Möglichkeit eines erfolgreichen Vorgehens gegen die Preisschleuderei der Warenhäuser mit Büchern unter dem Gesichtspunkt der Verletzung des Urheberrechts befaßte, hat das Reichsgericht durch Urteil vom 16. Juni 1906 in Sachen Koenig gegen Jandorf sich mit der Frage befaßt, und ferner hat Professor Kohler in Berlin ihr im Archiv für Bürgerliches Recht (Bd. 29, S. 140 und folg.) eine Besprechung gewidmet. Sowohl die Entscheidung des Reichsgerichts als auch die Abhandlung Kohlers kommen zu Ergebnissen, die für den Kampf, den der deutsche Verlagsbuchhandel um die Aufrechterhaltung der von ihm den Sortimentern vorgeschriebenen Ladenpreise führt und führen muß, sehr ungünstig sind. Die rechtswirksame Beschränkung in bezug auf die Preisbestimmung wird hier wie dort nur insoweit anerkannt, als es sich um obligatorische Beziehungen handelt, also das Verhältnis zwischen dem Verleger und dem unmittelbaren Abnehmer in Betracht kommt. Verneint wird dagegen die Möglichkeit der Bindung Dritter, also die dingliche Wirksamkeit. Der Kohlersche Aufsatz geht sogar noch weiter und entzieht auch der Anwendbarkeit des § 826 des Bürgerlichen Gesetzbuchs gegenüber der Preisschleuderei der Warenhäuser für die praktische Anwendung so gut wie vollständig den Boden. Denn wenn auch Kohler in gewissen Fällen die Möglichkeit des Einschreitens auf Grund des § 826 des Bürgerlichen Gesetzbuchs anscheinend nicht ganz in Abrede stellt, so scheidet diese doch für die praktische Anwendung so gut wie vollständig aus.

Das Reichsgericht hat in erster Linie die Frage unter dem Gesichtspunkt des § 11 des Urheberrechts-

gesetzes geprüft und sich insoweit vollständig den Ausführungen von Mitteis im »Recht« 1906, Seite 573 angeschlossen. Das Reichsgericht vermißt vor allen Dingen eine unzweideutige Äußerung darüber, daß das Urheberrechtsgesetz gegenüber dem § 7, Ziffer 1 der Gewerbeordnung eine ausschließliche Gewerbeberechtigung habe einräumen wollen; es vermißt weiter den Nachweis, daß der Gesetzgeber die Absicht gehabt habe, dem Verlagsbuchhandel ein Privilegium zu geben, wie es sonst kein Gewerbetreibender besitze, und schließlich scheint es besondern Wert darauf zu legen, daß die Annahme der gegenteiligen Auffassung dazu führen würde, den Antiquariatsbuchhandel so gut wie ganz zu beseitigen. Es ist dies das Argument, dessen sich auch Professor Mitteis in dem zitierten Aufsatz bedient hat. Weiter kommt aber in Betracht, daß für das Reichsgericht offenbar die Analogie zwischen Patentrecht und Urheberrecht eine große Rolle spielte.

Nachdem der Gerichtshof bereits früher bezüglich des Patentrechts sich der Anschauung angeschlossen hatte, die Wirksamkeit des Patents erschöpfe sich damit, daß der Patentinhaber sein Produkt in Verkehr bringe und damit die Vorteile genieße, die ihm das Gesetz gewähre, daß er aber nicht befugt sei, die Art des Verkehrs mit dem in Verkehr gebrachten Produkt anders zu regeln als durch Abmachung mit dem unmittelbaren Abnehmer, mußte allerdings damit gerechnet werden, daß diese Auffassung auch in Ansehung anderer immaterieller Rechte Platz greifen werde. Das ist denn auch geschehen. Die bekannte Auslassung der Motive des Urheberrechtsgesetzes zu § 11 hat das Reichsgericht nicht zu der Anschauung gebracht, daß zwischen Patentrecht und Urheberrecht insoweit doch keine völlige Analogie bestehe. Der Gerichtshof legt diesen Äußerungen, gegenüber der von ihm als feststehend betrachteten Gleichheit des juristischen Charakters von Patentrecht und Urheberrecht, bezüglich der Beschränkungsmöglichkeit Dritter in der Verfügung über das Produkt offenbar keinen Wert bei.

Wohl oder übel muß der Verlagsbuchhandel mit dieser Auslegung des § 11 des Urheberrechtsgesetzes rechnen, und

es muß offen ausgesprochen werden, daß eine Wahrscheinlichkeit dafür, daß das Reichsgericht seine Anschauung in der nächsten Zeit verlassen werde, um so weniger vorhanden ist, als der Gerichtshof auch das Urteil der Strafkammer des Landgerichts Frankfurt a/Main, das sich auf den andern Standpunkt gestellt hatte, mißbilligte und aufhob.

Der Ladenpreis kann also nach Ansicht des Reichsgerichts mit dinglicher Wirkung nicht festgesetzt werden, und damit scheidet die Möglichkeit, daß der Verlagsbuchhandel auf Grund des § 11 des Urheberrechtsgesetzes gegen das Schleudern vorgeht, vorab aus.

Das Reichsgericht hat die Klage auch insoweit abgewiesen, als sie auf den § 826 des Bürgerlichen Gesetzbuchs gestützt war. In dieser Beziehung ist aber aus den Gründen zu ersehen, daß das Reichsgericht keineswegs so weit geht wie manche Schriftsteller, daß es die Möglichkeit eines Vorgehens nach § 826 des Bürgerlichen Gesetzbuchs nicht prinzipiell verneint, und zwar nicht nur für die Verleger, sondern auch für die Sortimenten. Vielmehr geht aus den Gründen hervor, daß auch nach Ansicht des Reichsgerichts § 826 des Bürgerlichen Gesetzbuchs gegen die Preisschleuderei angewendet werden könne, wenn das Warenhaus sich die Bücher auf eine gegen die guten Sitten verstößende Weise verschafft habe, insbesondere um sie zu einem billigeren Preis zu verkaufen als der Sortimenter. Damit eröffnet das Reichsgericht jedenfalls in gewissen Fällen für den Sortimenter die Möglichkeit, gegen die Preisschleuderei vorzugehen; denn es bedarf zu der Unterlassungsklage nicht des Nachweises, daß der Sortimenter durch die Schleuderei der Warenhäuser bereits geschädigt ist, sondern es reicht vollkommen aus, wenn er von der Schädigung auch nur bedroht wird.

Andererseits kann, wenn das Reversverfahren eingeführt und seitens des Verlags Handels mit aller Strenge durchgeführt wird, unter Ausnutzung der Vertragsfreiheit bis an die äußerste Grenze des Zulässigen, das Warenhaus, das schleudern will, sich in den meisten Fällen die betreffenden Bücher nur auf Um- und Schleichwegen verschaffen, also durch Maßnahmen, die als rechtmäßige nicht bezeichnet werden können. Jedenfalls wird von dieser Möglichkeit der Erhebung der Klage durch den von einer Interessenschädigung bedrohten Sortimenter, mit eventueller Unterstützung des Verlagsbuchhandels, neben den wiederholten Versuchen, die Rechtsprechung des Reichsgerichts zu beeinflussen, in erhöhtem Maße Gebrauch zu machen sein.

Sodann kommt in Betracht, daß für die erfolgreiche Durchführung eines anderweitigen auf § 826 des Bürgerlichen Gesetzbuchs gestützten Vorgehens der Fall so gelagert sein müßte, daß durch das Schleudern eine Schädigung des Verlagsbuchhändlers hervorgerufen wird oder doch hervorgerufen werden wird. Allerdings ist es ja nicht leicht, auf dem Boden der Interpretation des Reichsgerichts und mit Rücksicht auf die Ablehnung der mittelbaren Schädigung die Schädigung des Verlegers bzw. die drohende Schädigung nachzuweisen. Allein unmöglich scheint es nicht zu sein, selbst nicht auf dem Boden der strengen Auffassung des Reichsgerichts. Würde man allerdings überzeugt sein müssen, daß bei einer demnächstigen Entscheidung bezüglich der prinzipiellen Anwendbarkeit des § 826 des Bürgerlichen Gesetzbuchs das Reichsgericht die von Kohler geäußerte Hoffnung erfüllt und

»nicht die Bahn betritt, welche folgerichtig dazu führen müßte, die Grundlage der ganzen Verkehrsordnung zu ändern, die Abnehmer von Waren dem Willen der Kartelle preiszugeben, und der Menschheit das wirksamste Mittel

zu nehmen, um die Monopolgelüste verbündeter Geschäftskreise zu brechen«,

so wäre jeder weitere Versuch, den der Buchhandel unternehmen würde, von vornherein aussichtslos; denn Kohler bemerkt ausdrücklich, bei dem Verkauf unter Preisbildung des Verkaufs komme es gar nicht darauf an, durch welche Mittel der Verkäufer sich in den Stand gesetzt habe und wodurch er sich die Möglichkeit verschafft habe, einen billigen Preisstand verlustlos zu erzielen.

Diese Behauptung des ausgezeichneten Schriftstellers beruht allerdings auf einer grundsätzlichen Auffassung, die der seitens des Verlagsbuchhandels vertretenen, aber auch außerhalb desselben anerkannten direkt widerspricht. Es dürfte schwer sein, wenn überhaupt möglich, eine Brücke zu schlagen, die die Verbindung zwischen diesen beiden einander schroff und unvermittelt gegenüberstehenden prinzipiellen Auffassungen herstellen könnte.

Das Urteil des Reichsgerichts bietet keinen Anlaß zu der Annahme, daß der oberste Gerichtshof insoweit sich der Anschauung Kohlers anschließen wird; daß in der übrigen Rechtsprechung aber zum großen Teil die unmittelbar entgegengesetzte Anschauung vertreten wird, geht aus dem Urteil des Ober-Landesgerichts Naumburg in Sachen des Reclam'schen Verlags*) hervor, das Kohler zu seiner kritischen Abhandlung Anlaß gegeben hat. Es muß bis auf weiteres angenommen werden, daß das Ober-Landesgericht Naumburg auch durch die Ausführungen des Reichsgerichts und durch die Erörterungen Kohlers nicht von der Irrtümlichkeit seiner Entscheidung und deren Begründung überzeugt worden ist; es muß weiter angenommen werden, daß die Auffassung des Ober-Landesgerichts auch bei andern Gerichten geteilt wird, und daß daher die Lage keineswegs eine so verzweifelte ist, wie es von vielen Seiten dargestellt wird. Wenn auch, wie oben gesagt wurde, auf eine alsbaldige Änderung in der Rechtsprechung des Reichsgerichts nicht gerechnet werden kann, so ist doch andererseits die Behauptung, daß eine solche überhaupt nicht erfolgen dürfte, eine viel zu weitgehende. Man erinnere sich, in welchem Maße das Reichsgericht seine Rechtsprechung über den Begriff des Ausverkaufs und die Zulässigkeit des Nachschubs von Waren modifiziert hat; die Modifikation ist eine derart erhebliche, daß man eigentlich von einer grundsätzlichen Preisgabe der frühern Auffassung sprechen kann. Es ist nicht einzusehen, weshalb nicht in Ansehung der Preisschleuderei im Laufe der Zeit ein gleiches Resultat durch unausgesetzte Anstrengung und wiederholte Befassung der Gerichte hiermit erzielt werden sollte, obwohl ja der Buchhandel in dieser Frage sich nicht der Unterstützung durch die Wissenschaft in ihrer Gesamtheit zu erfreuen hat. Allerdings darf nicht verschwiegen werden, daß es sehr großer Anstrengung bedarf, und daß auch zunächst noch mit gewissem Mißerfolg gerechnet werden muß. Allein es besteht für den Verlagsbuchhandel nicht die Möglichkeit, den Kampf um die Erhaltung des Ladenpreises mit Rücksicht auf die Entscheidungen des Reichsgerichts aufzugeben.

Der Verfasser ist also der Meinung, daß die Lage durch die jüngste Entscheidung und die literarischen Erörterungen eine Änderung nur insofern erfahren hat, als gegen die Preisschleuderei ein Vorgehen der Sortimenten veranlaßt und unterstützt werden muß, denen es leicht fällt, den Nachweis der drohenden Schädigung zu führen. Daneben muß in den geeigneten Fällen, also insbesondere dann, wenn das Warenhaus sich die Bücher nur durch Mittel verschafft hat und verschafft haben kann, die zu den unrechtmäßigen gehören, erneut seitens des be-

*) Vgl. Börsenblatt 1906, Nr. 55. Red.

treffenden Verlegers vorgegangen werden. Es könnte wohl durch gewisse Änderungen in der Verkehrsordnung des Börsenvereins das Moment der Schädigung bezw. der drohenden Schädigung als Folge der Preisschleuderei durch das Warenhaus auf Seiten der Verleger konstruiert werden. Indessen scheint es nicht angemessen, an dieser Stelle hierauf des näheren einzugehen.

In dritter Linie wird aber zu erwägen sein, daß auf die Feststellung derjenigen Sortimenten, die, entgegen der übernommenen Verpflichtung, an Warenhäuser liefern, besonders Gewicht zu legen ist; denn es liegt auf der Hand, daß, wenn der Sortimenter versagt, das Warenhaus nur durch solche Mittel sich ein Exemplar eines Buchs regelmäßig verschaffen kann, bezüglich deren Qualifikation als unrechtmäßige auch vom Standpunkt einer recht weitherzigen Auffassung ein Zweifel kaum bestehen kann.

Schließlich ist noch daran zu erinnern, daß wir unmittelbar vor der Revision des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb stehen, und daß bei dieser Revision auch die wirksame Verfolgung der Preisschleuderei in Frage kommt, nachdem sich gezeigt hat, daß es nicht möglich war, mit Hilfe des Gesetzes von 1896 diese Form des unlauteren Wettbewerbs entsprechend zu bekämpfen. Es wird wohl seitens des Verlagsbuchhandels diese Gelegenheit nicht unbenuzt gelassen werden, um die zu erlassende gesetzliche Bestimmung dahin auszugestalten, daß sie auch gegen die Preisschleuderei der Warenhäuser mit Büchern einen entsprechenden Schutz gewährt. Es ist selbstverständlich, daß, wenn alle andern Waren gegen die Preisschleuderei geschützt werden, Bücher von diesem Schutz nicht ausgenommen werden können, trotz allem, was bezüglich der Preisbildung und ihrer Bestimmung durch Kartelle gesagt worden ist.

Postkarten-Ausstellung im Deutschen Buchgewerbehaus zu Leipzig.

I.

Es ist ein verdienstvolles Unternehmen, das die »Typographische Vereinigung« in Leipzig durchgeführt hat, indem sie zurzeit im Deutschen Buchgewerbehaus eine Postkarten-Ausstellung veranstaltete, um einem größeren Publikum Gelegenheit zu geben, gute von minderwertigen Karten unterscheiden zu können, und andererseits die Unterschiede der angewandten Techniken zu zeigen. Die Karten sind in der Ausstellung systematisch nach den verschiedenen Reproduktionsarten geordnet, so daß es dem Beschauer leicht ist, die mannigfachen Ausführungsarten miteinander vergleichen zu können und sich mit ihren charakteristischen Eigentümlichkeiten vertraut zu machen.

Wer hätte je gedacht, daß der Verbrauch an Postkarten, deren Einführung der damalige Postmeister Stephan bereits am 30. November 1865 auf einer in Karlsruhe stattgefundenen Postkonferenz anregte, deren Ausgabe aber erst am 25. Juni 1870 erfolgte, eine solche Ausdehnung annehmen würde, wie er ihn heute erreicht hat! Und in welcher ungeahnten Weise hat sich allein das Gebiet der Ansichtskarte entwickelt! Schon vor Jahren schien der Höhepunkt der Ansichtskartenindustrie erreicht zu sein, und es machte sich sogar zu jener Zeit eine Bewegung in der Presse geltend, die sich gegen die immer weiter zunehmende Verwendung der Ansichtskarte richtete. Bei alledem aber ist die Herstellung der mit Ansichten und Bildschmuck aller Art versehenen Postkarten in stetem Wachsen geblieben, und

selbst hervorragende künstlerische Kräfte verschmähen es nicht, sich in den Dienst dieser blühenden Industrie zu stellen.

An der Hand des von Mitgliedern der Leipziger Typographischen Vereinigung zusammengestellten Führers durch die Ausstellung sei diese hier besprochen.

Die Darbietungen beginnen mit Gruppe A. Hochdruckverfahren. Hier sind vertreten mit Autotypien: Gebrüder Drießen, Aachen. Sie zeigen eine in der Buchdruckpresse hergestellte Kollektion Landschaftskarten, die, mit einer Gelatineschicht überzogen, den Eindruck gerahmter Bildchen machen und seitlich einen Brief- und Drucksachenverschluß für Ansichten sowie einen Raum zum Schreiben aufweisen. Die Darstellungen sind in grünlichen oder bräunlichen Tönen, die Rahmen eichenholzartig gehalten. Ihr Eindruck ist ebenso geschmackvoll wie die gleichfalls in Tondrucken verschiedener Färbung ausgeführte, mittels Lacküberzugs mit Hochglanz versehene Kollektion von Dr. Trenkler & Co., Leipzig-Stötteritz, die Landschaften, Kinderköpfe und Städteansichten bringt. Farbige Soldatenzenen zeigen die in Chromotypographie ausgeführten vortrefflichen Karten von Berger-Levrault & Cie., Paris, die durch Zinkätzung (ohne Rasteraufnahme) hergestellt und in der Buchdruckpresse gedruckt worden sind. Wie weit die photomechanische Technik in der Ausübung des Dreibe- bzw. Vierfarbendrucks gelangt ist, lassen die farbensönen Wiedergaben erkennen von Berger-Levrault & Cie., Paris (elsässische Volkszenen), Förster & Borries, Zwickau i. S. (männliche und weibliche Charakterköpfe, ungarische Typen, Landschaften und Tierstücke), »Photophot« Gesellschaft für photographische Industrie, Berlin (verschiedene direkte Naturaufnahmen nach System Professor Miethe). Sinsel & Co., Deßsch-Leipzig, zeigen in Faksimile-Reproduktionen nach eigenem Verfahren landschaftliche Motive aus Tirol, Norwegen und Volkstypen, Dr. Trenkler & Co., Leipzig-Stötteritz, bieten u. a. vorzüglich gelungene Vierfarbendrucke, italienische weibliche Studienköpfe, Stilleben, Stierkämpfe zc. Schöne Leuchtkraft und Tiefe der Farben hat die Firma Burger & Co., München, in einer Stilleben-Serie erreicht; weiter zeigt sie Jagdszenen und südländische Erntebilder. Auch Andelfinger & Co., München, sind mit technisch und künstlerisch vortrefflichen Karten, die orientalische Landschaften, tiroler Volkstypen und im Biedermeierstil gehaltene Darstellungen veranschaulichen, vertreten. Eine Anzahl dieser Karten sind, um die Tonstärke des Rot noch zu erhöhen, als Fünffarbendrucke hergestellt. Ferner sind in dieser Abteilung beteiligt: Gensel & Dabelow, Hamm in Westfalen, Carl Gütlich, Leipzig, als Vertreter der Vereinigten Kunstanstalten Kaufbeuren-München, Wezel & Raumann, Leipzig-Reudnitz, und Koch & Bitriol, Dresden. Landschaftliche Ansichten in Verbindung mit geographischen Orientierungsplänen vereinigt eine Kartenserie von Rudolph Wagner, Leipzig. Die zunächst in Stein gestochenen Abbildungen und Pläne sind mittels Umdruckverfahrens auf Zink übertragen und dann geätzt worden. Es sind technisch anerkennenswerte Leistungen. Ernst Riesling.

Kleine Mitteilungen.

Preise für polygraphische Gewerbe auf der Bayerischen Landes-Ausstellung in Nürnberg 1906. — Das am 11. d. M. bekannt gegebene Ergebnis der Beurteilung der Preisrichter brachte (nach der Papierzeitung) folgende Preise für Vertreter der Polygraphischen Gewerbe:

I. Preis.

Vielsing-Dieß, Königl. Hofbuchdruckerei, Nürnberg — Braun & Schneider, Verlagsbuchhandlung, München — Knorr & Hirth, G. m. b. H., München — Pöcher, G. U., lith. Kunstanstalt, Nürnberg — Pustet, Friedrich, Verlagsbuchhandlung, Regensburg — Sammelausstellung der Solnhöfer Lithographiesteinbruchbesitzer — Tümmel, W., Buch- und Kunstdruckerei, Nürnberg — Genssch, G.

J., Schriftgießerei, München — Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie, Lichtdruck und Gravüre, München — Fröscheis, Johann, Bleistiftfabrik, Nürnberg — Schwanhäuser, vorm. Großberger & Kurz, Bleistiftfabrik, Nürnberg.

II. Preis.

Amersdorffer, Leonhard, lithogr. Kunstanstalt, Nürnberg — Fiel, Wilh., lithogr. Kunstanstalt, Augsburg — Klingler, R., Buchdruckerei, Nürnberg — Rohr, Ph., Buchdruckerei, Kaiserslautern — Schwemmer, Fr., Buchdruckerei, Nürnberg — Schmidt, F. S., Spielkartenfabrik, München — Spigertypie-Gesellschaft, München — Stubers Verlag, A., Würzburg — General-Anzeiger, Nürnberg — Jaeger & Goergen, Reprod.-Photogr., München.

III. Preis.

Blasius & Lauer's Nachf., graph. Anstalt, Schweinfurt — Boegler, A., med. Verlags-Buchdruckerei, Würzburg — Mayr, August, Xylograph, Nürnberg — Müller'sche Buchdruckerei, Hof — Niederreiter, Utr., Luxuspapierwarenfabrik, Nürnberg — Schemm, Fritz, Kunstanstalt, Nürnberg — Engelhardt, Oskar, Kautschukstempelfabrik, Nürnberg — Gerstner, M., Gravieranstalt, Nürnberg — Figner, Adolf, Stempelfabrik, Nürnberg — Pawlik, Ernst, Prägeplatten und Stanzgen, Nürnberg — Pempel, Wilh., Stempelfabrik, Nürnberg.

Maschinen:

I. Preis:

Steinmesse & Stoßberg, Nürnberg — Schnellpressenfabrik Frankenthal — J. Böggel & Sohn, München — Klein, Schanzlin & Becker, Frankenthal.

II. Preis:

Gebr. Abt, Mindelheim — Karl Bachmann, Ansbach — Ernst Carstens, Nürnberg — Gebrüder Goller, Nürnberg — Wilhelm Böttcher, Nürnberg — Franz Hemm Nachf., Nürnberg — Filiale N. Heid A.-G., Gräfeling — Albr. Brinnhäuser, Nürnberg — A. Malsch jr., München.

III. Preis:

Michael Vinsner, München — Maschinenfabrik Schweinfurt — Georg Meyer, Nürnberg — Jakob Welz, Passau — Ph. Jac. Schottböfer, Schifferstadt — Karl Rath & Co., Nürnberg — Mayer & Cie., Augsburg.

* 8 Uhr-Ladenschluß in Leipzig. — Der Rat der Stadt Leipzig gibt folgendes bekannt:

Achtuhrladenschluß betr.

Nachstehend unter © bringen wir die Verordnung der hiesigen Königlichen Kreishauptmannschaft vom 6. September d. J. (veröffentlicht in Nr. 212 des Dresdner Journals vom 12. d. M.) zur öffentlichen Kenntnis.

Leipzig, am 15. September 1906.

(gez.) Der Rat der Stadt Leipzig.



Den Achtuhrladenschluß für die offenen Verkaufsstellen im Handelsgewerbe der Stadt Leipzig betr.

Nachdem sich, wie durch das vorgeschriebene Verfahren festgestellt worden ist, mehr als zwei Drittel der Inhaber der offenen Verkaufsstellen im Handelsgewerbe in der Stadt Leipzig für die Einführung des Ladenschlusses anstatt um 9 Uhr bereits um 8 Uhr abends für alle offenen Verkaufsstellen daselbst ausgesprochen haben, ordnet die Königliche Kreishauptmannschaft nach Gehör des Stadtrats zu Leipzig auf Grund von § 139 f, Abs. 1 und 2 der Reichsgewerbeordnung hiermit folgendes an:

Die offenen Verkaufsstellen im Handelsgewerbe der Stadt Leipzig müssen auch in der Zeit von 8 bis 9 Uhr abends für den geschäftlichen Verkehr geschlossen sein.

Diese Anordnung tritt außer Kraft

1. bei unvorhergesehenen Notfällen,
2. an allen Vorabenden der Sonn- und Feiertage,
3. an den beiden Sonntagen vor Weihnachten und an denjenigen Tagen, die der Stadtrat gemäß § 139 e, Abs. 2, Z. 2 der Reichsgewerbeordnung gegenwärtig bestimmt hat bzw. in Zukunft bestimmen wird.

Die Vorschriften der §§ 139 c und 139 d des angezogenen Gesetzes werden durch vorstehende Bestimmungen nicht berührt.

Als beteiligte Geschäftsinhaber sind anzusehen alle Inhaber von offenen Verkaufsstellen im Handelsgewerbe in der Stadt Leipzig.

Während der Zeit, wo die Verkaufsstellen auf Grund gegenwärtiger Anordnung geschlossen sein müssen, ist der Verkauf von Waren der in denselben geführten Art, sowie das Feilbieten von solchen Waren auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen oder an andern Orten oder ohne vorherige Bestellung von Haus zu Haus im stehenden Gewerbebetriebe — § 42 b, Abs. 1, Z. 1 des Gesetzes — sowie im Gewerbebetriebe im Umherziehen — § 55, Abs. 1, Z. 1 des Gesetzes — verboten. Ausnahmen können von der Ortspolizeibehörde zugelassen werden.

Zuwiderhandlungen unterliegen der Strafbestimmung im § 146 a der Reichsgewerbeordnung.

Die obgedachte Anordnung tritt am 1. Oktober 1906 in Kraft.

Leipzig, am 6. September 1906.

(gez.) Die Königliche Kreishauptmannschaft.

Ausnahmen

vom Achtuhrladenschluß an Wochentagen und von der Mindestruhezeit der Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter im Handelsgewerbe betreffend.

Auf Grund von §§ 139 d Ziffer 3 und 139 e Absatz 2 Ziffer 2 der Reichsgewerbeordnung werden folgende Ausnahmebestimmungen getroffen:

I.

Offene Verkaufsstellen dürfen in hiesiger Stadt für den geschäftlichen Verkehr an folgenden Tagen bis spätestens 9 Uhr abends geöffnet sein:

- an den 5 Werktagen vor Ostern,
- " " 6 " " Pfingsten,
- " " 14 " " Weihnachten,
- je am Tage vor dem Johannisfeste und Neujahrstage.

II.

Die Bestimmungen des § 139 c der Reichsgewerbeordnung über die Mindestruhezeit und Mittagspausen der Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter in offenen Verkaufsstellen und den dazu gehörenden Schreibstuben (Kontoren) und Lagerräumen finden keine Anwendung:

- 2. für die Buchhändler
- je am 6., 7. und 8. Werktag nach Ostern,
- je an den letzten 12 Werktagen vor dem Kantatesonntage und
- je an den letzten 15 Werktagen vor Weihnachten;

III.

Durch gegenwärtige Bekanntmachung wird unsere Bekanntmachung vom 18. September 1903 (VI. 6130) aufgehoben.

Leipzig, am 15. September 1906.

(gez.) Der Rat der Stadt Leipzig.

* Zur Revision des Buchdruckertarifs. — Am Donnerstag, den 13. d. M., waren im Deutschen Buchgewerbehaus zu Leipzig Buchdruckereibesitzer aus Altenburg, Borna, Dahlen, Döbeln, Eisenberg, Groitzsch, Lausitz, Liebertwolkwitz, Meuselwitz, Mügeln, Naunhof, Oschatz, Pegau, Strehla, Taucha (lauter Mitglieder des Bezirksvereins Leipzig-Land und Sachsen-Altenburg, der der Organisation des Deutschen Buchdruckervereins angehört) unter dem Vorsitz des Herrn Robert Roske, Borna, versammelt, um auf die in den Tagen vom 24.—29. d. M. in Berlin bevorstehenden Beratungen des Buchdrucker-Tarif-Ausschusses Einfluß zu nehmen. Folgender Beschluß wurde einstimmig angenommen:

„Die im Buchgewerbehaus zu Leipzig versammelten, dem Bezirksverein Leipzig-Land und Herzogtum Altenburg angehörigen Buchdruckereibesitzer und Zeitungsverleger richten an die Herren Tarifvertreter das Ersuchen, bei den demnächst in Berlin beginnenden Beratungen, betreffend Abänderung des Tarifs, gegen folgende gehilfsseitige Forderungen Stellung zu nehmen: 1. Gegen Verkürzung der Arbeitszeit. 2. Gegen die zu weitgehende Erhöhung des Lohnes um 15 Prozent und gegen Erhöhung der Entschädigung für Überstunden. 3. Gegen Abänderung der Lehrlingskala.“

Hinzugefügt wurde, daß angesichts der gleichwohl zu erwartenden allgemeinen Lohnerhöhung die Erweiterung bestehender und die Einführung neuer Lokalzuschläge für diesmal tunlichst vermieden werden sollte. Gegen die Herabsetzung der Arbeitszeit wurden die unvermeidliche Notwendigkeit der Vermehrung des

Personals, drohender Raummangel und die Gefahr des Mangels an Arbeitskräften geltend gemacht.

* Postausweiskarten in Österreich. — Eine Verordnung des österreichischen Handelsministeriums vom 3. August 1906 (Reichsgesetzblatt für die im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder, 84. Stück, ausgegeben am 15. September 1906) bringt die Einführung von Postausweiskarten im internen Postverkehr zur Kenntnis. Die Verordnung lautet:

§ 1. Vom 1. Januar 1907 an werden im internen Postverkehr versuchsweise Postausweiskarten (nach Anlage 1) eingeführt.

§ 2. Die Postausweiskarten müssen eine Photographie, eine kurze Personbeschreibung und die eigenhändige Unterschrift des Inhabers enthalten. Sie sind nur während des Kalenderjahres der Ausstellung gültig.

§ 3. Zur Ausstellung einer Postausweiskarte ist jenes Postamt befugt, in dessen Bestellbezirk die Person, welche sich um die Ausstellung einer Ausweiskarte bewirbt, ihren Wohnsitz oder ein besonderes Geschäftslokal hat oder sich vorübergehend längere Zeit, zum Beispiel zur Sommerfrische und dergleichen, aufhält. — Postausweiskarten dürfen nur solchen Bewerbern ausgestellt werden, welche den Identitätsnachweis in der in den Postvorschriften vorgesehenen Weise unzweifelhaft erbracht haben oder dem die Karte ausstellenden Organ persönlich bekannt sind.

§ 4. Die Postausweiskarten unterliegen im Sinne der T. P. 85 des Gebührengesetzes vom 9. Februar 1850 der Stempelgebühr von 2 K. — Diese Gebühr wird mittels vom Bewerber beizustellender Stempelmarken entrichtet, die vom Postamt auf der Ausweiskarte aufzukleben und mit dem Orts- und Tagesstempel zu entwerten sind.

§ 5. Die Postausweiskarten sind im Sinne der Postvorschriften vollgültige Ausweispapiere und berechtigen den Inhaber zur Empfangnahme von Postsendungen aller Art ohne anderweitigen Identitätsnachweis. — Sollten sich Zweifel über die Identität des Besitzers einer Postausweiskarte ergeben, so kann deren Inhaber verpflichtet werden, den Identitätsnachweis in der gewöhnlich vorgeschriebenen Weise zu erbringen.

§ 6. Der Inhaber ist für jeden aus dem Verluste oder der mißbräuchlichen Benutzung der Postausweiskarte entstehenden Nachteil verantwortlich.

* Fahrkartensteuer. — Nach einer Bekanntmachung des Reichskanzlers Fürsten von Bülow (Zentralblatt f. d. Deutsche Reich Nr. 57 v. 15. Septbr. 1906) treten die Vorschriften des Reichsstempelgesetzes vom 3. Juni 1906 über die Besteuerung der Personen-Fahrkarten hinsichtlich der im Auslande für den Verkehr nach und durch Deutschland ausgegebenen Fahrkarten (mit Ausnahme des Bodensee-Rundreiseverkehrs) mit dem 1. Oktober 1906 in Kraft.

Verurteilung wegen des Romans »Nervös« von Karl Fischer. (Vgl. Nr. 56 d. Bl.) — Ein literarischer Beleidigungsprozeß beschäftigte am 12. d. M. zum zweitenmal die 2. Ferienstrafkammer des Landgerichts II in Berlin. Wegen Beleidigung war der Schriftsteller Julius Karl Fischer am 19. April v. J. von der Strafkammer zu 3 Monaten Gefängnis verurteilt worden; das Vorliegen einer unzüchtigen Schrift hatte der Gerichtshof verneint. Es handelt sich um einen von dem Angeklagten verfaßten, im Verlag von Carl Freund erschienenen Roman »Nervös«. Der Roman spielt in der Kolonie Brunewald und schildert das lokale Milieu und gewisse persönliche Eigentümlichkeiten der handelnden Personen mit einer photographischen Treue, so daß mehrere in der Kolonie Brunewald wohnende Personen darin ihre eigne Abbildung erkennen zu müssen glaubten. Insbesondere nimmt der Rentier K. an, daß mit den als »Blüthner und Frau« bezeichneten Romanfiguren er selbst und seine Gattin gemeint seien, und fühlt sich dadurch beleidigt, daß in dem Roman allerlei Eherirrungen dieser Frau Blüthner und einer heißblütigen Polin, die als Gräfin Wninska auftritt, geschildert werden. Eine große Zahl der in dem Roman geschilderten Vorkommnisse sei der Wirklichkeit entnommen, die Lokalbeschreibung passe durchaus auf

seine Villa; was aber in dem Roman von ihm und seiner Frau behauptet werde, sei absolut unwahr und für ihn und insbesondere für seine Frau schwer beleidigend.

Der Gerichtshof hatte seinerzeit nicht nur das Vorliegen einer unzüchtigen Schrift, sondern auch eine Strafbarkeit aus § 187 (verleumderische Beleidigung) verneint und nur aus § 185 des Str.-G.-B. verurteilt. Die Strafe wurde so hoch bemessen, weil der Gerichtshof die Dinge, die der Angeklagte von der Frau K. — die offenbar das Modell zu seiner Romanfigur gewesen ist — behauptet hat, für überaus ehrenkränkend ansah.

Gegen das erste Urteil hatte sowohl der Angeklagte als auch der Staatsanwalt Berufung eingelegt, und das Reichsgericht hatte das Urteil aufgehoben.

Die erneute Verhandlung, die unter Ausschluß der Öffentlichkeit stattfand, leitete Landgerichtsrat Stelling, die Anklage vertrat Staatsanwalt Rat Dr. Reßler, die Nebenkläger Justizrat Wagner, die Verteidigung führte Rechtsanwalt Brugsch. Wie in der ersten Instanz, so verwahrte sich auch diesmal der Angeklagte gegen den Vorwurf, daß er ein unsittliches Buch habe schreiben oder den Nebenkläger und dessen Frau in seinem Roman habe zeichnen oder beleidigen wollen. Die Figuren seines Romans seien freie dichterische Erfindungen, der Roman beschäftige sich in ernster Weise mit Erscheinungen unsers Gesellschaftslebens, wie angesehene Blätter in aner kennenden Kritiken bestätigt hätten.

Nach einer Verlesung des ganzen Romans und umfangreicher Beweisaufnahme beantragte der Staatsanwalt zwei Jahre Gefängnis. Auch Justizrat Wagner plädierte für eine empfindliche Strafe, während Rechtsanwalt Brugsch die Freisprechung nach beiden Richtungen der Anklage hin beantragte.

Nach zweistündiger Beratung kam der Gerichtshof zu folgendem Urteil: Der Angeklagte Fischer wird wegen einfacher Beleidigung und Verleumdung nach Maßgabe der §§ 185, 187 St.-G.-B., und ferner wegen Verbreitung einer unzüchtigen Schrift nach § 184, 1, zu vier Monaten Gefängnis verurteilt. Zugleich wurde die Vernichtung der sämtlichen zur Herstellung verwendeten Platten und Formen angeordnet, sowie die Publikation des Urteilstenors in der »Vossischen Zeitung« und an der Amtstafel in Brunewald ausgesprochen. (Nationalzeitung.)

* Palm-Gedächtnisfeier im Verein der Buchhändler zu Frankfurt am Main. — Am Donnerstag den 6. September versammelten sich die Mitglieder des Vereins der Buchhändler zu Frankfurt am Main im Restaurant »Faust«, um nach erledigter Tagesordnung der Vereinsitzung eine Palm-Gedenkfeier zu begehen. Auf Ersuchen des Vorstands hatte sich Kollege Max Biegert bereit erklärt, eine kurze Gedächtnisrede zu halten, was er auch in höchst dankenswerter Weise ausführte. In schlichter Darstellung schilderte er die Zustände aus der Zeit von »Deutschland in seiner tiefen Erniedrigung« und beleuchtete an der Hand veröffentlichter Quellen die Entwicklung des Trauerspiels, das durch die Bluttat in Braunau, am 26. August 1806, seinen Abschluß fand. Redner schloß mit der rühmenden Anerkennung von Palms echter Vaterlandsliebe und seiner unwandelbaren Charakterstärke, die er dadurch bewiesen hat, daß er es verschmähte, durch Bekanntgabe des Verfassers der dem Todesurteil zugrunde liegenden Schrift sein eignes Leben zu retten.

* Verein »Vastei« in Dresden. — Die »Vastei«, Verein jüngerer Buchhändler in Dresden, wird am 20. Januar 1907 die Feier ihres fünfzigjährigen Bestehens begehen, aus welchem Anlaß sich im Anzeigenteile der vorliegenden Nummer d. Bl. (S. 8996) ein Aufruf an die alten Vastei-Mitglieder befindet.

* Ausstellungspreise. — Auf der diesjährigen Bayrischen Jubiläums-Landesausstellung in Nürnberg ist der Verlag des Fränkischen Kurier (Wilhelm Lämmels Buch- und Kunst-druckerei) in Nürnberg mit der goldnen Medaille ausgezeichnet worden. — Anerkennungs-Diplome für besondere Leistungen im polygraphischen Gewerbe wurden den Herren: Oberfaktor J. Diez, Vizefaktor Chr. Schnepf, 1. Akzidenzsetzer Karl Eckstein, Obermaschinenmeister Hans Gulden, sämtlich im Verlag des Fränkischen Kurier (Wilhelm Lämmels Buch- und Kunst-druckerei) in Nürnberg, anlässlich der Bayrischen Jubiläums-Ausstellung in Nürnberg verliehen.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Hermann Bad (Inhaber Richard Emil Max Schindler) in Olsnig i. B. wird nach Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Olsnig i. B., den 14. September 1906.
Königliches Amtsgericht.
Dr. Schmidt, U. R.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wöchentliche Übersicht

über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

32. Liste.

(9.—15. September 1906.)

Vorhergehende Liste siehe Nr. 212.

I. Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

* = Neue Firma. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung. — Bbl. = Börsenblatt.

Amsterdam. Boekhandel vorheen Hoveker en Wormser. Das Geschäft Kalverstraat 154 ging käuflich an W. ten Have über, der firmiert: Hoveker's Boekhandel, W. ten Have.

Berlin. Bard, Marquardt & Co. Geschäftslokal jetzt: W. 50, Eislebenerstrasse 14. [Bbl. No. 214.]

— Central-Verlag, G. m. b. H. Die Vertretungsbefugnis des Liquidators Steindamm ist erloschen. Zum Liquidator bestellt: Direktor Hermann Lehmann. [H. 4./IX. 06.]

— Gusbeth, Heinrich, Musik-Verlag u. Versandgeschäft. Geschäftslokal: W. 30, Frobenstrasse 5, II. Komm.: O. Weber. [Bbl. No. 215.]

— *Kosbab, G., & W. Schneckenhaus. Versandbuchhandlung. Geschäftslokal: SW., Zossenerstrasse 9. Komm.: Koehler. [Bbl. No. 215.]

— *Linden, Alfred, Universitätsbuchhandlung. Geschäftslokal: N., Auguststr. 73. Komm.: Volckmar. [Bbl. No. 215.]

— Schmidt's Verlag, Hermann. Firma gelöscht. [H. 6./IX. 06.]

— Schwetschke, C. A., u. Sohn. Geschäftsräume jetzt: Lützowstr. 9. [Bbl. No. 211.]

— *Verlag des Internat. Artisten-Almanachs. Geschäftslokal: SW. 12, Markgrafenstr. 6. Komm.: Zieger. [Bbl. No. 211.]

Budapest. *Krausz, Heinrich. Export-Antiquariats-Buchhandlung. Geschäftslokal: VIII, Josephsring 11. Komm.: Volckmar. [Bbl. No. 212.]

— *Schneider, M. G. Verlags- u. Versandbuchhandlung. Geschäftslokal: VIII, Barossplatz 4. Komm.: Kessler. [Bbl. No. 211.]

Dresden-A. *Buch- u. Kunstdruckerei E. Oettler, Verlag: Sachsen-Post. Komm.: Thomas. [Bbl. No. 214.]

Frankfurt a. M. *Demuth Verlag, Heinrich. Komm.: Maier. [Bbl. No. 213.]

Fritzlar. Klöckner Sohn, Peter. Erloschen. [H. 6./IX. 06.]

Hahnstätten (Rb. Wiesbaden). *Oppermann, Wilhelm, Sortiments-Buchhandlung. Komm.: Fr. Schneider. [Bbl. No. 213.]

Köln (a./Rh.) Hoursch & Bechstedt. Geschäftslokal jetzt: Spichernstr. 10. [Bbl. No. 215.]

Krefeld. Fürst, Albert. Firma lautet jetzt: Albert Fürst Nachf. Röntz & Uhrig. Gesellschafter: Max Röntz u. Carl Uhrig. [H. 31./IX. 06.]

Leipzig. *Bauer's Buch- u. Musikalienhandlung, F. Geschäftslokal: Elisenstr. 38. Komm.: O. Weber. [Bbl. No. 215.]

— *Finking d. J., Ernst, Reise- u. Sortimentsbuchhandlung. Geschäftslokal: Bayersche Str. 42. Komm.: F. E. Fischer. [Bbl. No. 212.]

— Insel-Verlag G. m. b. H. Von der Mit-
leitung des Verlags zurückgetreten:
Carl Ernst Poeschel. Allein. Geschäfts-
leiter jetzt: Dr. Anton Kippenberg.
[Bbl. No. 215.] Geschäftslokal jetzt:
Kurzestrasse 71.

— Lautenschläger, Hermann. Geschäfts-
lokal jetzt: Heinrichstr. 47, II. [Bbl.
No. 212.]

— Poeschel & Kippenberg. Ausgeschie-
den: Dr. Anton Hermann Friedrich
Kippenberg. Die Firma lautet künftig:
Carl Ernst Poeschel. [H. 12./IX. 06.
Bbl. No. 215.]

— Lindenau, Roth, August. Komm.
jetzt: Stiehl. [Bbl. No. 212.]

— *Thomas, Emil, Verlag der Allge-
meinen Buchhändlerzeitung. Als
Grundstock des Geschäfts wurde von
C. F. Müller Verlag in Leipzig die All-
gemeine Buchhändlerzeitung erworben.
Geschäftslokal: Querstrasse 4/6. Komm.:
Cnobloch.

Lörrach. *Verlag Fortschritt, G. m.
b. H. Geschäftsführer: Gottlieb Say.
[H. 7./IX. 06.]

Lüdenscheid. *Eckardt, Max. Buch-
musikalien- u. Papierhandlung. Komm.:
Maier. [Bbl. No. 211.]

Meiderich. Heiland, Arthur. Änderte
sich in eine G. m. b. H. unter der Firma:
A. Heiland & Cie.

Mörschingen. Scheibe Nachfolger,
Oskar, Otto Steinbicker. Prokur.
Bernhard Voigt erloschen. [H. 27./VIII. 06.]

München. König, Theodor. Konkurs-
verfahren beendet. [H. 6./IX. 06. Bbl.
No. 212.]

— *Verlag der Zeitschrift Natur u.
Kultur, Dr. Frz. Joseph Völler.
Geschäftslokal: Viktoriastr. 4. Inh.: Dr.
phil. Franz Joseph Völler. [H. 11./IX. 06.]

— *Zimmermann, Walther. Kunsth. u.
perman. Kunstausstellung. Geschäfts-
lokal: Maximilianstr. 38. Fernspr.: 2128.
Telegr.-Adr.: Kunsthandlung Zimmermann
München Maximilianstrasse.

Nakel (Netze). Schultz Buchhandlung,
E., (G. Argelander). Inhaber jetzt:
Franz Formazin. Firma lautet jetzt:
E. Schultz Buchhandlung (G. Arge-
lander Nachfolger). [H. 31./VIII. 06.]

Nowawes-Neuendorf. *Möller's, Hans,
Buch-, Musikalien- u. Kunsthand-
lung. Geschäftslokal: Eisenbahnstr. 1.
Komm. in Leipzig: Volckmar; in Berlin:
Mickisch & Co. [Bbl. No. 211.]

Ostende. Sömmering, Daniel. Der
Kommissionär L. Naumann ist zu streichen.
[Bbl. No. 212.]

Posen. *Nowa Drukarnia Polska G. m.
b. H. Druckerei u. Verlag. Geschäfts-
führer: Dr. Roman Szymanski, Dr. Marian
Seyda u. Roman Leitgeber. Stellvertr.
Geschäftsf.: Dr. Ksawery v. Zakrzewski.
[H. 7./IX. 06.]

Rawitsch. Kleist, Otto. Buch- u. Papier-
handlung. [H. 30./VIII. 06.]

Salmünster. *Arnd, Karl. Buch-, Kunst-
u. Musikalienhandlung, verbunden mit
Schreibwaren, Buchdruckerei u. Buch-
binderei. Komm.: Maier. [Bbl. No. 215.]

St. Paul. (Minn.) *Reichelt, Paul.
Deutsche Buchhandlung. Geschäftslokal:
7, West Fourth Street. Komm.: Volckmar.
[Bbl. No. 212.]

Soldin. *Madrasch, H., (Inh.: Max
Madrasch) Buchdruckerei und Buch-
handlung. Komm.: Stiehl. [Bbl. No. 212.]

Stuhm. Albrecht, F. Gingohne Forderungen
u. Verbindlichkeiten an Julius Albrecht
über. Die Firma lautet: F. Albrecht,
J. Werner Nachfolger.

Stuttgart. Berthold & Schwerdtner.
Gliederter der Musikalien- und Musik-
instrumentenhandlung eine Versand-
buchhandlung an mit dem Zusatz: »Süd-
deutsche Buch- u. Lehrmittelhandlung.«
[Bbl. No. 212.]

Tegel b. Berlin. *Lieske, Richard, Ver-
lag. Geschäftslokal: Schlieperstrasse 23.
Komm.: O. Weber. [Bbl. No. 213.]

Tondern. Dröhse, Fr. Änderte sich in:
Fr. Dröhse Nachfolger, Inhaber:
Friedrich Kruse. Inhaber ist: Friedrich
Wilhelm Heinrich August Kruse. [H.
25./VIII. 06.]

II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt
Nr. 210—215 vom 10.—15. September 1906.

Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen
geben die betreffende Nummer an.

A. Übergänge ganzer Verlage und
grösserer Verlagsabteilungen.

**Historischer Verein für das Gross-
herzogtum Hessen** in Darmstadt ver-
treibt vom 1. September d. J. ab seine
Publikationen selbst: »Archiv für hessi-
sche Geschichte«, »Quartalblätter«, »Bei-
träge zur hessischen Kirchengeschichte«,
Sonderpublikationen, mit Ausnahme der
Festschriften »Philipp der Grossmütige«
(Marburg 1904, in Kommission bei N.
G. Elwert) und »A. Schmidt, Baron
Hübsch und sein Kabinett« (Darmst.
1906, in Komm. bei A. Bergstrasser).
Er verkehrt nur direkt, gegen Vorein-
sendung oder Postnachnahme des Be-
trags (Ladenpreis, abzüglich 25%) und
des Portos. [215.]

Poeschel & Kippenberg Verlagshandlung
in Leipzig. Das Geschäft wird unter
der Firma: Carl Ernst Poeschel in Leipzig
fortgeführt. [215.]

B. Änderungen bei einzelnen Büchern
und Zeitschriften.

Arringer, Rud. M., Der weibliche Körper
u. seine Verunstaltungen durch die
Mode. Brln. 1906, Hugo Bermühler
Verlag. Beschlagnahme. [210]

Bach, Philipp Emanuel, Versuch über die
wahre Art das Klavier zu spielen.
Kritisch revidierter Neudruck nach dem
Original Berlin 1759 und 1762 hrsg. von
Dr. Walter Niemann. Leipzig 1906,
C. F. Kahnt Nachf. (N. 10.—) herab-
gesetzt auf N. 6.—, geb. N. 7.— ord.
[215.]

- Bodenschwingh, F. von**, Von dem Leben und Sterben vier seliger Kinder. 2. Aufl. (Anklam 1902, A. Schmidt, später Potsd., Stiftungs-Verlag) jetzt Bethel b. Bielefeld, Buchhandlung der Anstalt Bethel. Kart. M —.60; geb. M 1.— ord. [210.]
- Borgius, Eugen**, Der christliche Glaube nach den 3 Artikeln des Apostolischen Glaubensbekenntnisses in einem Jahrgang von Predigten. (Stuttg. 1892, Greiner Pfeiffer. M 4.—, geb. M 5.—) jetzt Königsberg i. Pr., Evangelische Buchhandlung des ostpr. Prov.-Ver. f. innere Mission. M 1.50; geb. M 2.50. [210.]
- Budde, H.**, Kurzer Wegleiter in die neutestamentlichen Briefe. (Bisher im Buchhandel nicht angezeigt.) Bethel bei Bielefeld, Buchh. der Anstalt Bethel. M —.50. [210.]
- Civezza, F. M. da**, Saggio di bibliografia geografica, storica, etnografica San Franciscana 1879. (Frcs. 10.—) liefert B. Seeber in Florenz zu Frcs. 3.50 bar. [211.]
- Etges, P.**, Das Weltall. Stuttgart 1906, Strecker & Schröder. Aus dem Buchhandel zurückgezogen. [210.]
- Etges, R.**, Vom Frühling zum Herbst. Gedichte. Stuttg. 1905, Strecker & Schröder. Aus dem Buchhandel zurückgezogen. [210.]
- Jäger, Samuel**, Der Weg zu Gott unserm Vater. (Halle 1902, Buchh. d. Waisenhauses) jetzt Bethel b. Bielefeld, Buchh. d. Anstalt Bethel. M 2.—; gebunden M 3.— ord. [210.]
- Jost, Wilhelm**, Hältst Du den Sonntag? 1898. M —.60 ord. — Wort Gottes und Gebet im Jünglingsverein. 1899. M —.10 ord. Beide (Bielef., Ernst Siedhoff) jetzt Bethel b. Bielefeld, Buchh. der Anstalt Bethel. [210.]
- Lohmann, E.**, Der Befehl des Königs; — **Müsken, E.**, Und die Frauen. (Bielef. 1899, Ernst Siedhoff) jetzt Bethel bei Bielefeld, Buchhandlung der Anstalt Bethel. M —.60 ord. [210.]
- Postillon, Süddeutscher**. Beschlagnahme von Nr. 12 (wegen des den Tatbestand des § 184 St.-G.-Bs. begründenden Gedichtes: »Alleruntertänigstes Bittgebet«) ist wieder aufgehoben. [211.]
- Quantz, Joh. Joachim**, Versuch einer Anweisung die Flöte traversiere zu spielen. Kritisch revid. Neudruck n. d. Original Berlin 1752. Leipzig 1906, C. F. Kahnt Nachf. (M 8.—; geb. M 10.—) herabgesetzt auf M 6.—; geb. M 7.— ord. [215.]
- Schliepmann, H.**, Humorige Leuten. 2. Aufl. (Brln. 1906, Richard Eckstein Nachf.) jetzt Lpzg., G. Müller-Mann'sche Verlagsbuchhandlung. M 2.—; geb. M 3.— ord. [211.]
- Stephan, Heinr. v.**, Luther als Musiker. (Bielef. 1899, Ernst Siedhoff) jetzt Bethel b. Bielef., Buchh. d. Anstalt Bethel. M —.40 ord. [210.]
- Verkehrsbuch**, Württembergisches, enth. sämtliche Städte, Dörfer, Höfe, Weiler etc. (Stuttg. 1903, Th. Wagner) jetzt Stuttg., J. Rath's Verlag. Kart. M 2.— ord. [209.]
[Berichtigte Wiederholung aus der 31. Liste.]
- Wesner, J.**, Rationelle Körperausbildung und Pflege. Leipz. 1904, Alwin Schmidt. (M 1.50 ord.) herabges. auf M —.60, M —.40 bar. [212.]
- Wilda, H.**, Schiffsmaschinenkunde. Hamburg 1903, Eckardt & Messtorff. (Geb. M 16.— ord.) Ladenpr. aufgeh. [210.]

Wichtig für jeden Verleger!

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, dass wir die Vertretung für den Buchhandel der

Berliner Illustrations-Gesellschaft

übernommen haben.

Diese Gesellschaft unterhält in allen Teilen der Erde Filialen und lässt nicht nur ständig von **aktuellen Vorkommnissen** Aufnahmen anfertigen, sondern auch von **Gebäuden, Landschaften, Volkstypen usw.**

Die meisten Abbildungen, die in illustrierten Wochen- und Monatschriften erscheinen, sind durch die Photographen dieser Gesellschaft aufgenommen worden, und so verfügt diese über ein Material von vielen Hunderttausend Aufnahmen über alle Gegenden, Personen und aktuelle Vorkommnisse der Welt.

Werden also für Verlagswerke irgendwelche Illustrationen benötigt, so dürften die reichhaltigen Sammlungen der vorstehend genannten Gesellschaft viel Material bieten, und stellen wir deshalb entsprechende Mustersammlungen den Herren Verlegern jederzeit gern zur Auswahl zur Verfügung.

Wir werden zumeist imstande sein, ein reichhaltiges Illustrationsmaterial für jeden Zweck zu beschaffen, und wir geben uns der Hoffnung hin, dass Sie von unserer Offerte ausgiebig Gebrauch machen werden.

Das Reproduktionsrecht eines Bildes wird billigst berechnet. Im allgemeinen dürfte der Preis von 5 bis 10 M in Frage kommen.

Wir liefern auch von sämtlichen Bildern ausgezeichnete Original-Klischees, die wir mit 12 $\frac{1}{2}$ pro \square cm zuzüglich des Reproduktionsrechts berechnen.

Wir sehen Anfragen und Aufträgen gern entgegen und bemerken, dass wir bestrebt sind, alle Aufträge bestens zu erledigen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 18. September 1906.

Breitkopfstrasse 5.

Junghans & Koritzer.

Hierdurch gestatte ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich meine, hier unter der Firma

E. Ploch

bestehende Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr gebracht und Herrn Robert Hoffmann in Leipzig mit meiner Vertretung betraut habe.

Frankfurt a/M., d. 15. September 1906.
Friedbergerlandstr. 9.

E. Ploch.

Im Einverständnis mit Herrn Otto Maier in Leipzig besorge ich jetzt die Kommission für die Firma:

G. Wokulat in Görz.

Leipzig.

Max Prager.

Bekanntmachung!

Hierdurch erlaube ich mir dem gesamten Buchhandel bekannt zu geben, dass ich unter dem 1. Oktober d. J. am hiesigen Platze eine

Buchhandlung

eröffne.

Gute buchhändlerische Kenntnisse, in den angesehensten Häusern des In- und Auslandes erworben, lassen mich auf ein gutes Gelingen meines Unternehmens schliessen. Meine Vertretung in Leipzig hatte die Firma

F. E. Fischer

die Liebenswürdigkeit zu übernehmen; dieselbe wird stets mit den nötigen Barmitteln versehen sein, um jederzeit meinen Verpflichtungen nachkommen zu können. Die Herren Verleger bitte ich um gütige Konteneröffnung. Meinen Bedarf werde ich selber sorgfältig wählen; unverlangte Sendungen bitte ich daher zu unterlassen, jedoch sind mir Kataloge über Schulbücher, Lehrmittel etc., sowie auch Antiquariats-Kataloge in einfacher Anzahl erwünscht.

Hochachtungsvoll

Wolfenbüttel, den 18. September 1906.
Langeherzogstr. 27.

Otto Gahren.

Stuttgart, 15. September 1906.
Südheim.

Hierdurch teile ich ergebenst mit, dass ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung getreten bin. Meine Vertretung übernahm Herr H. G. Wallmann in Leipzig, wo ich Auslieferungslager halte.

Hochachtend

Emil Senkbeil
Verlag.

Die Firmen

E. Schultz' Buchhandlung

G. Argelander Nachfolger
in Nakel (Netze)

Inhaber Herr Franz Formazin

und

Verlag für Chemische Industrie

in Berlin W. 15, Nachodstrasse 20
Inhaber Herr Dr. A. Buntrock

übertragen mir die Besorgung ihrer Kommission.

Leipzig, September 1906.

K. F. Koehler.

Hiermit beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, daß wir am hiesigen Platz eine **Verlagsbuchhandlung** eröffnet und Herrn K. F. Koehler in Leipzig unsere Kommission übertragen haben.

Bezüglich unseres ersten Verlagsunternehmens verweisen wir auf unser Inserat in vorliegender Nummer.

Berlin, Friedrichstraße 6,
den 18. September 1906.

Röhlig & Co.,
Verlagsbuchhandlung,

Hierdurch beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, daß wir hier selbst eine **Sortiments- und Kolportagebuchhandlung** eröffnet und Herrn Otto Maier in Leipzig unsere Kommission übertragen haben.

Wien VII/1, Westbahnstr. 37.

Oprichnik & Swoboda.

Verkaufsanträge.

Zum 1. Oktober oder später zu verkaufen gutgehendes **Sortiment** in den Reichsländern, besteht über 30 Jahre. Militär- und Zivilbehörden, 3 höhere Schulen etc. etc. Besitzer will Verlag im Hause weiterführen. Ladenmiete in allerbesten Lage monatlich $\text{M} 200$.— Vertrag vorläufig noch 11 Jahre. Umsatz üb. $\text{M} 50000$.— Barpreis $\text{M} 30000$.—, $\text{M} 32000$.— bei Anzahlung von $\text{M} 24000$.— Nur ernstgemeinte Angebote u. F. S. 3283 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Angesehener Spezialverlag

ganz oder in einzelnen Gruppen, verkäuflich. Zur Erwerbung und Fortführung sind ca. 100000 Mark erforderlich. Gef. Anfragen unter B. L. 3262 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

In Nord-, Mittel- und Süddeutschland, Oesterreich und in der Schweiz habe ich grössere, mittlere und kleinere Sortimentsbuchhandlungen, ohne und mit Schreibwaren, darunter einige **Muster-geschäfte**, zu sehr vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Herren, die sich selbständig machen wollen, bitte ich, sich unter Angabe der ihnen zur Verfügung stehenden Mittel mit mir in Verbindung zu setzen.

Leipzig.

Bruno Witt.

Sichere Existenz bietet die Erwerbung einer Sortiments-Rundschau, besonders bei beabsichtigt. Neu-Etabl., auch ohne bef. Vorkenntnisse durchaus rentabel. Näheres unter R. S. W. 100 postl. Duisburg a/Rh.

Infolge Krankheit beabsichtige ich meine in H. Residenz befindliche

— Hofbuchhandlung —

für 65000 M bei Barzahlung zu verkaufen. Es bietet sich hier einem tüchtigen, gebildeten Kollegen seltene Kaufgelegenheit, ein wirklich gutes Geschäft zu erwerben, das vornehme Verkaufsräume im eigenen Grundstück besitzt, die seinesgleichen suchen. Das Grundstück kann event. für 75000 M käuflich erworben werden. Mein Geschäft hat über 80000 M Umsatz und über 12000 M Reingewinn. Reflektanten bel. sich unter Klarlegung ihrer Verhältnisse an Herrn

Julius Bloem, Dresden, Reichstr. 14 zu wenden.

4 eingeführte Broschüren über Lehrlingswesen, Meisterprüfung und Buchführung im Handwerk stehen preiswert zum Verkauf. Angebote unter A. H. $\text{H} 3286$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zur Einrichtung einer Kunsthandlung bietet sich günstige Gelegenheit, den Lagerbestand, gute gängige Kunstblätter und gerahmte Bilder, zu annehmbaren Preisen aufzukaufen.

Die Artikel befinden sich in gutem, verkaufsfähigem Zustand.

Gef. Angebote etc. unter Chiffre No. 3123 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kaufgefuhe.

Buchhandlung mit Nebenbranchen suche ich sofort zu kaufen. Anzahlung 30- bis 50000 M . Gef. Angeb. erb. u. 2475 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu kaufen gesucht:

Kleiner rentabler Verlag. Beteiligung an besserem Unternehmen nicht ausgeschlossen. Gefl. Angebote unter R. B. $\text{H} 3292$ an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Sortiment.

Vornehme und rentierende, aber noch ausdehnungsfähige Buchhandlung in angenehmer, lebhafter Stadt Süd- oder Mitteld Deutschlands sucht tüchtiger und gebildeter Buchhändler zu erwerben oder an größerer Firma, die er später allein übernehmen könnte, sich zu beteiligen. Augenblicklich verfügbare Mittel 50000 M . Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert. Gef. Angebote u. $\text{H} 3287$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Teilhaber mit 30—50 Mille

gesucht von angesehendem Buch- u. Zeitschriftenverlag einheitlicher Richtung zwecks Ablösung einer stillen Beteiligung und Verwirklichung sehr aussichtsreicher Verlagsprojekte. Angebote unter A. B. 3259 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kapitalkräftiger aktiver Teilhaber,

tüchtiger Fachmann, der das österreichische Zeitschriftenwesen vollkommen beherrscht, wird gesucht. Das in Frage stehende Unternehmen gehört zu den grössten illustrierten Zeitschriften Österreichs. Erforderlich ist ein Kapital von mindest. 100 000 Kronen. Bevorzugt wird für die Teilhaberschaft ein altrenommierter Verlag Österreichs, möglichst mit grösserer Druckerei. Event. bleibt der bisherige Besitzer mit der Hälfte des Kaufpreises an dem Unternehmen beteiligt. Nur Selbstreflektanten, die das erforderliche Kapital nachweisen können, erhalten nähere Auskunft unter L. K. 4251 durch Rudolf Mosse in Wien.

Buch- u. Zeitschriftenverlag

naturwissenschaftlicher Richtung sucht zur Ausführung zweier grossen Neuunternehmungen **Teilhaber** oder Anschluss an kapitalkräftigen Verlag gleicher Richtung. Angeb. unter L. A. 3260 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Inseraten-Unternehmen,

neu und einzigartig, von unbegrenzter Ausdehnungsfähigkeit, wird kapitalkräftiger Teilhaber gesucht.

Gef. Angebote unter „Inserat“ an Fr. Förster in Leipzig.

Welche angesehene Druckerei

beteiligt sich gegen Übertragung der Druckarbeiten und Sicherheitsleistung mit 25000 M an gut fundiertem Verlage. Ang. unter G. H. 3261 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Über **= 11 000 Ex. =**

bereits verkauft.

Die **Volksausgabe** von **Hancock, Dschiu-Dschitsu**

Preis geh. $\text{M} 2$.—, geb. $\text{M} 2.60$

ist durch

Auslage leicht abzusetzen.

Bezugsbedingungen:

à cond. 25%,

bar 40% und 7/6.

Julius Hoffmann Verlag • Stuttgart

Im Kampf ums Dasein!

— Praktische Bibliothek Band II. —

Wie inseriere ich am besten

bei Geschäftsanzeigen, bei Familienanzeigen, als Vereinsvorstand etc. Nebst einem Anhang: **Die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb.** Mit über 100 in den Text gedruckten Beispielen. Ein Ratgeber von R. Gasch. Preis broschiert ord. 1 M , à cond. 75 S , bar 70 S und 7/6. Verlag von Hermann Schneider Nachf. in Pöfnach.



Z

Vor kurzem erschien:

Heine-Briefe

herausgegeben von

Dr. Hans Daffis

1. Band brosch. 3 M., eleg. gebunden 4 M.

Der 2. Band (Schlussband) erscheint Ende Oktober.

Unsere Ausgabe der **Heine-Briefe**, das wichtigste Werk der gesamten neueren Heine-Literatur, ist von der Fachkritik glänzend beurteilt worden.

Jeder Heinefreund ist Käufer dieser Ausgabe, die eine absolut notwendige Ergänzung zu Heines Werken bildet.

Wir können nur noch bar liefern. Bezugsbedingungen siehe Zettel.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

Pan-Verlag G. m. b. H.

Z

Soeben erschien:

Napoleon-Briefe

herausgegeben von

Dr. Hans Landsberg

(Napoleon-Bibliothek I. Band.)

Kart. № 4.—; eleg. geb. № 4.50.

Die gesamte Tagespresse brachte ausführliche Feuilletons über diese erste Auswahl der Briefe Napoleons, die für jeden Napoleonforscher tatsächlich unentbehrlich ist. Eine grosse Anzahl von Briefen ist hier zum ersten Male in deutscher Sprache erschienen.

Aus einem längeren Feuilleton des „**Berliner Tageblatts**“ (15. Sept. 1906.)

Einen Zeitraum von 34 Jahren umfassen die Briefe. Als elfjähriger Kadett hebt der junge Bonaparte die Zwiesprache mit dem Leser an. Als ein gestürzter Weltenherr an Bord des englischen Linienschiffes Bellerophon kommt er zum letzten Male zu Worte.

Die **Napoleon-Briefe** bilden den 1. Band einer **Napoleon-Bibliothek**, als deren 2. und 3. Band:

**Napoleon von Hippolyte Taine und
Napoleons Schriften und Gespräche**

erscheinen werden. Wir bitten daher, falls noch nicht geschehen, eine Kontinuationsliste anzulegen und sämtliche Abnehmer zu notieren.

Ihren weiteren Bedarf bitten wir auf mitfolgendem roten Verlangzettel anzugeben.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

Pan-Verlag G. m. b. H.



Hermann Costenoble * Jena

☐ Der kommende Herbst bietet anlässlich der Hundertjahr-Erinnerung an den Tag von Jena die beste Gelegenheit für erneuten Absatz des bei mir erschienenen Werkes:

Bilder aus dem Friedensleben des altpreußischen Heeres 1768—1806

von

B. Wohlfahrt

Garnisonpfarrer.

Titelbild und Buchschmuck von Georg Barlösius.

Preis eleg. geb. 5 Mark.

Rabatt: 30% in Rechnung, 40% gegen bar und 11/10.

Ich bitte Sie, Ihr Lager neu versehen und dem Buch in Ihrer Auslage einen Platz anweisen zu wollen.

Auch zu Weihnachten wird Ihnen mit diesem von der Kritik allseitig anerkannten Werk als Jugendschrift wohl gedient sein.

Wollen Sie sich des beiliegenden Zettels möglichst umgehend bedienen.

Jena.

Hermann Costenoble.

Z Lager-Ergänzung
zum
Semesterwechsel.

Schulmann's

beliebte

Präparationen nebst Übersetzungen
zu den Schulklassikern.

Preis: Jedes Bändchen 50 $\frac{1}{2}$ ord.,
35 $\frac{1}{2}$ no., 30 $\frac{1}{2}$ bar und 11/10 (auch
gemischt).

Bisher erschienen:

- Caesar, de bello gallico. 8 Bändchen.
— de bello civili. 5 Bändchen.
Cicero, Imperium des Pompejus.
1 Bändchen.
— Erste Rede gegen Catilina. 1 Bändchen.
— Cato der Ältere. 1 Bändchen.
— Laelius oder Über die Freundschaft. 1 Bändchen.
Cornelius Nepos. 6 Bändchen.
Curtius Rufus. Buch 3 u. 4, je 2 Bändchen.
Herodot. 12 Bändchen.
Homer, Ilias. 24 Bändchen.
— Odyssee. 24 Bändchen.
Horaz, Oden. Auswahl. 4 Bändchen.
— Epoden (Auswahl) u. Epistel an d. Pisonen.
— Satiren (Auswahl). Buch 1.
Livius. Buch 21, 2 Bändchen. Buch 22, 3 Bändchen.
Lysias, Eratosthenes. 1 Bändchen.
Ovid, Metamorphosen. 15 Bändchen.
Phaedrus, Fabeln (Auswahl).
Sallust, Catilina. 2 Bändchen.
— Jugurtha. 3 Bändchen.
Tacitus, Germania. 1 Bändchen.
— Agricola. 1 Bändchen.
— Annalen. Buch 1, 2 Bändchen.
Vergil, Aeneis. 12 Bändchen.
Xenophon, Anabasis. 8 Bändchen.
— Hellenika. 7 Bändchen.
Plötz, Chrestomathie. 8 Bändchen.

Neu:

- Curtius Rufus. Buch 3 u. 4.
Horaz, Epoden u. Ep. an d. Pisonen.
— Satiren. I.
Phaedrus, Fabeln.
Tacitus, Annalen.
Xenophon, Anabasis. Buch 5, 6, 7 I, 7 II.

Ich mache auf meine **günstigen Bezugsbedingungen** = 30% in Rechnung, **40% gegen bar** und 11/10, auch gemischt = aufmerksam und gebe gern ein **vollständiges Exemplar meiner Präparationen à cond.**; diejenigen Bücher oder Gesänge, welche an den betreffenden Anstalten gelesen werden, auch in **mehrfacher Anzahl**.

Bar-Auslieferung (ausser in Düsseldorf):
in Leipzig durch Herrn B. Hermann,
in Berlin durch Herrn J. Bachmann's Buchhandlung, C., Holzgartenstrasse 4
und durch Herrn F. Volckmar's Barsort.,
in Stuttgart durch Herrn J. Rath, Schlosstr. 60,
in Wien durch Herrn Carl Konegen,
in Prag durch Herrn Gustav Neugebauer.
Düsseldorf. L. Schwann.

Max Rübe, Leipzig.

Marguerite, Sur Le Vif. 3 fr. 50 c.
Adam, Soi. 3 fr. 50 c.
Huysmans, Les Foules de Lourdes.
3 fr. 50 c.
Mérouvel, Sang Rouge et Sang Bleu. 3 fr. 50 c.

Verlag von H. Bechhold, Frankfurt a. M., Neue Kräme 19/21.

DIE UMSCHAU

UNTERRICHTET IN AUFSÄTZEN UND BERICHTEN,
ERLÄUTERT DURCH ZAHLREICHE ABBILDUNGEN, ÜBER
DIE FORTSCHRITTE UND BEWEGUNGEN AUF DEM
GESAMTGEBIET DER WISSENSCHAFT UND TECHNIK, SOWIE
IHRE BEZIEHUNGEN ZU LITERATUR UND KUNST.

Wöchentlich erscheint eine
Nummer von 24 Quartseiten.

Preis vierteljährlich
ord. M 3.80, no. M 2.85.



- „Palast und Wohnhaus im Altertum“ von Dr. W. Altmann.
„Die Körperpflege des Soldaten“ von Oberstabsarzt Dr. Bieck.
„Das Rettungswesen“ von Geh. Ober-Medizinalrat Dr. Dietrich.
„Die Nachahmung der Natur in unsern Gärten“ von Stadtgarten-
direktor Heicke.
„Das Geschäftshaus vor und nach dem Einzug“ von Direktor E. Högg.
„Das internationale Verbrechertum“ von Senator Dr. Hopff.
„Das Alter der Tiere“ von Prof. Dr. Korschelt.
„Mimikry und Hypnose“ von Dr. Lomer.
„Moderne Dampflokomotiven“ von Ingenieur Rühl.
„Geschäftsmann und Spekulant“ von Direktor Dr. Vosberg-Rekow.
„Der Regenwald in Deutsch-Ostafrika“ von Prof. Dr. Vosseler (Amani).
„Psychische Epidemien im Völkerleben“ von Oberarzt Dr. L. W. Weber.
„Die Zeichenkunst im alten Ägypten“ von Prof. Dr. Wiedemann.
„Die Fabrikation der Kunstseide“ von Dr. G. Wilmanns.
„Die motorische Luftschiffahrt“ von Graf von Zeppelin.

Ausserdem werden unsere bewährten Mitarbeiter die Leser der „Umschau“ immer über die neuesten Fortschritte und Erfindungen auf dem laufenden halten, und wir werden unser besonderes Augenmerk einer zuverlässigen Berichterstattung über Literatur und Kunst zuwenden.



Verlag von Gebrüder Paetel in Berlin W.

Ⓩ Soeben erschien:

Briefe, die ihn nicht erreichten

Achtundsiebzigste Auflage.

Gehftet M. 5.— ord.; M. 3.75 netto; M. 3.35 bar.
Elegant gebunden M. 6.— ord.; M. 4.50 netto; M. 4.10 bar.

freiemplare: in Rechnung 13/12; gegen bar 7/6.

♣ Einbände à 1 Mark ord.; 75 Pf. netto bar. ♣
Auch der Einband des freiemplars wird berechnet.

Verlag von Gebrüder Paetel in Berlin W.

Ⓩ Soeben erschien:

Caroline Großherzogin von Sachsen.

1884—1905.

Ein Erinnerungsblatt.

Von

Hermann Freiherrn von Egloffstein.

Mit einem Bildnis in Lichtdruck.

➔ **Dritte Auflage.** ➔

Du bist kein Traumbild, wie ich
Dich erblicke,
Du warst, Du bist. Goethe.

In hochelegantem Originalband: Preis 2 M. ord., 1 M. 50 Pf. netto, 1 M. 35 Pf. bar.
freiemplare: in Rechnung 13/12, gegen bar 7/6.

Berlin, im September 1906.

Gebrüder Paetel.

Z Der überaus große Erfolg, den wir durch unser Inserat in Nr. 111 I. Jahrg. des Börsenblattes erzielten, gibt uns dazu berechtigten Anlaß, unser damaliges Vorzugs-Angebot (Rabatt 60%) für die

Angehörigen des Buchhandels

(Chefs, Gehilfen, Lehrlinge)

auf nachstehende Verlagserscheinungen hiermit zu wiederholen:

Zeitschriften für den Unterricht in fremden Sprachen:

„Le Répétiteur.“

23. Jahrgang 1906.

Französisches Unterrichtsblatt, herausgegeben von
Charles Oudin.

„The Repeater.“

16. Jahrgang 1906.

Englisches Unterrichtsblatt, herausgegeben von
William Wright.

„Il ripetitore“.

15. Jahrgang 1906.

Italienisches Unterrichtsblatt, herausgegeben von
R. B. di San Giorgio.

(Erscheinungstermin am 1. und 15. jedes Monats.)

Der Preis für jede Zeitschrift beträgt

pro Quartal **M 1.— ord.**, mit 60% zum eigenen Gebrauch **M —.40 netto**

Frühere Jahrgänge kosten

komplett geheftet **M 4.— ord.**, „ 60% „ „ „ **M 1.60 netto**

„ gebunden **M 5.50 ord.**, „ 60% „ „ „ **M 2.20 netto**

Da nach früheren Jahrgängen sehr große Nachfrage ist und der Vorrat verschiedener derselben sich seinem Ende zuneigt, so können wir den Wünschen nach bestimmten Bandzahlen nicht immer gerecht werden. In solchen Fällen liefern wir Bände nach unserer eigenen Wahl.

Das Studium dieser Zeitschriften, das in der Hauptsache wohl dem Bedürfnis dienen dürfte, den Schatz der Sprachkenntnisse zu erweitern, resp. letztere aufzufrischen, möchten wir insbesondere dem buchhändlerischen Nachwuchs angelegen sein lassen. — Der Inhalt ist ein ebenso unterhaltender wie belehrender.

Lehrbücher der französischen und englischen Sprache zur schnellen Erlernung durch Selbstunterricht:

Le Commençant.

(Der Anfänger.)

Herausgegeben von **Charles Maline.** 2. Aufl.
Bearbeitet nach dem System „Le Répétiteur“.

The Beginner.

(Der Anfänger.)

Herausgegeben von **William Wright.** 2. Aufl.
Bearbeitet nach dem System „The Repeater“.

Preis jedes Lehrbuches: gebunden **M 2.— ord.**, mit 60% zum eigenen Gebrauch **M —.80 netto.**

Als sehr beliebtes Vortragsbuch, das sich namentlich zu Geschenkwzwecken gut eignet, empfehlen wir:

Für gesellige Kreise.

Eine Sammlung ernster und heiterer Deklamationsstücke, nebst einem Anhang von Gelegenheits-Gedichten und Festspielen.
2. Auflage.

Herausgegeben von **Olga Morgenstern-Arendt.**

Preis geheftet **M 3.— ord.**, mit 60% zum eigenen Gebrauch **M 1.20 netto,**

prachtvoll gebunden **M 4.— „ „ 60% „ „ „ **M 1.60 netto.****

Vorstehendes Angebot hat nur Anspruch auf **einmalige** Benutzung (auf beiliegendem Bestellzettel). Indem wir die Herren Kollegen bitten, hiervon ausgiebigen Gebrauch zu machen, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Berlin SW. 48.

Rosenbaum & Hart.

Verlag von Friedrich Engelmann in Leipzig.

Z

Wichtig für Buchhandlungen in Garnisonstädten!

Infanterie:

Werner-Ehrenfeucht, Oberstleutnant, **Handbuch für den Einjährig-Freiwilligen und Reserveoffizier-Aspiranten der deutschen Infanterie.** 2. verb. Aufl. Geb. M 3.—.

Das Buch zeichnet sich vor allen andern bisher erschienenen ähnlichen Büchern durch handliche Kürze aus.

(Neue Militär. Blätter.)

Klemm, Beckmann und Zechlin, **100 Prüfungsaufgaben zur Reserveoffizier-Aspiranten- und Reserveoffizierprüfung für Einjährig-Freiwillige und Reserveoffizieraspiranten der Infanterie.**

Teil I: Vorbereitung zur schriftlichen Prüfung:

1. Band. Bearbeitet von Leutnant Klemm und Leutnant Beckmann. 3. verb. Aufl.

(7.—10. Tausend) Geb. M 3.—.

2. Band. Bearbeitet von Hauptmann Zechlin. Geb. M 3.—.

Teil II: Vorbereitung zur praktischen und mündlichen Prüfung. Bearbeitet von Leutnant

Klemm und Leutnant Beckmann. 2. verm. u. verb. Aufl. (4.—6. Tausend.) Geb. M 3.—.

Schon im Laufe des Dienstjahres werden in allen Regimentern derartige Arbeiten gefordert, um die eigene Mitwirkung bei der militär. Erziehung des Einjährigen zu wecken; die „100 Prüfungsaufgaben“ werden sich hierbei als gediegene Hilfe erweisen.

(Allg. Militär- u. Sport-Bibliographie.)

Kavallerie:

Schoenaich, Rittmeister Freiherr von, **100 Prüfungsaufgaben zur Reserveoffizier-Aspiranten- und Reserveoffizier-Prüfung.** 2 Bde. Geb. M 6.—.

Für Einjährig-Freiwillige und Reserveoffizieraspiranten der Kavallerie.

Ich halte die Schrift des Rittmeisters Frh. von Schoenaich für ein ausserordentlich dankenswertes Unternehmen; jeder von den Reserveoffizieraspiranten, der die 100 Aufgaben durcharbeiten sich der Mühe unterzieht, ist sicher, ein gutes theoretisches Examen zu machen.

(Generallt. von Pelet-Narbonne in Militär-Literatur-Zeitung.)

Feldartillerie:

Sterzel, Oberleutnant, **100 Prüfungsaufgaben zur Reserveoffizier-Aspiranten- und Reserveoffizier-Prüfung für Einjährig-Freiwillige und Reserveoffizier-Aspiranten der Feldartillerie.**

Teil I: Vorbereitung zur schriftlichen Prüfung.

1. Band: Exerzier-Reglement und Felddienst-Ordnung. Geb. M 3.—.

2. Band: Schiessvorschrift, Allgemeine und besondere Dienstkenntnis. Geb. M 3.—.

Teil II: Vorbereitung zur praktischen und mündlichen Prüfung. Geb. M 3.—.

Sein Studium ist den Reserveoffizier-Aspiranten zu empfehlen. (Militär-Literatur-Ztg.)

Bezugsbedingungen: bedingt 25%; bar 30% und 11/10.

Westrell, Oberstleutnant a. D. R. von, **Reitunterricht für Anfänger und Naturreiter.** Wie soll der angehende Reiter und der Naturreiter sein Pferd wählen, behandeln und reiten? Anleitung für Infanterie-Offiziere und Zivilisten. Geb. M 4.— ord., M 3.— netto, M 2.80 bar u. 7/6.

Die Schrift ist sehr wertvoll! Ich bin überzeugt, dass sie viele Liebhaber und grosse Verbreitung finden wird.

(Generallt. von Niesewand.)

Wir können das Buch jedem Interessenten empfehlen.

(Major Schoenbeck in Sport im Bild.)

Ich bitte zu verlangen, Westrell, Reitunterricht, bedingt aber nur in **einfacher Anzahl.**

Ankündigungen, ausser von Westrell, Reitunterricht, unberechnet!

Leipzig, den 19. September 1906.

Friedrich Engelmann.

Börseblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

1181

Buhon & Bercker, Revelaer.

(Z) Aus unserer Sammlung:

30 Pf.-Lektüre
Aus Vergangenheit
und Gegenwart *

Erzählungen, Romane und Novellen
 erschienen soeben:

68. Bändchen:

Hengstenberg & Cie.
von Franziska Bram

69. Bändchen:

Auf Tod und Leben
von J. C. Kujawa

Jedes Bändchen 30 ₤ ord., 20 ₤ no.,
 19 ₤ bar und 13/12.

100 Exemplare der Sammlung, gemischt,
 M 16.50 netto bar.

- ☛ **Spannende Erzählungen! * * ***
- ☛ **Auf der Höhe der Zeit stehend!**
- ☛ **Gesunde Unterhaltungslektüre! ***
- ☛ **Bur Massenverbreitung geeignet!**
- ☛ **Frei von konfessioneller Tendenz!**

Vorzüglihe Reiselektüre!

Unsere Bändchen werden von vielen **Bahn-**
hofs- und Badebuchhandlungen mit
großem Erfolg abgesetzt.

Vielfachen Wünschen entsprechend liefern
 wir die Sammlung auch gebunden und zwar:

Bändchen 1—68 in 22 Bibliothekbänden
 M 33.70 ord., M 25.29 no.,
 M 22.50 bar.

Bändchen 1—68 in 22 Geschenkbanden
 M 44.70 ord., M 33.55 no.,
 M 30.16 bar.

Auslieferung der Einzelbändchen in Leipzig
 bei Herrn Franz Wagner.

Wir bitten um gef. tätige Verwendung.
 Verlangzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Buhon & Bercker
 Separat-Konto.

A. Hartleben's Verlag.

(Z) Soeben erschienen:

Illustrierter Führer
durch Dalmatien

(nebst Abbazia—Lussinpiccolo)

längs der Küste von Albanien

bis Korfu

und nach den Jonischen Inseln.

Mit 96 Abbildungen und 14 farbigen
 Karten und Plänen.

Siebente, gänzlich umgearbeitete und
 vermehrte Auflage.

16 Bogen. Oktav. Baedeker-Einband
 3 M 60 ₤.

Von diesem vortrefflichen Reisebuche, das
 mit jeder neuen Ausgabe sich erweitert und
 vertieft, ist nun die **siebente Auflage** er-
 schienen, beträchtlich bereichert durch Ab-
 bildungen und Karten. Obwohl der Haupt-
 teil des Textes sich auf Dalmatien bezieht,
 finden sich nebenbei ausführliche Abschnitte
 über näherliegende Gebiete in demselben,
 wodurch die Brauchbarkeit des beliebten
 Führers gewiss nur erhöht wird.

PANORAMA

von der

Schmittenhöhe**bei Zell am See**

(1968 Meter)

In Leinwand-Karton gefalzt 75 ₤.

Die Aussicht von der Schmittenhöhe, dem
 bekannten, isoliert stehenden und leicht er-
 reichbaren Gipfel bei Zell am See, ist eine
 der umfassendsten und überraschendsten, die
 es gibt. Besonders lohnt die Mühe ihres
 Besuches der scharfe Gegensatz zwischen der
 Wildheit der unmittelbaren Umgebung der
 Hohen Tauern und den lachenden Gefilden
 der dem Norden benachbarten Täler und
 Seen, sowie die Deutlichkeit, mit der
 man bis auf weite Entfernung hin bestimmte
 Orte zu erkennen vermag.

Grammaire Allemande
 à l'usage des Français.

Avec des thèmes progressifs traduits et pourvus
 de vocabulaires.

Par

A. SEIDEL.

13 Bogen. Oktav. Geb. 2 M.

L'auteur dit dans la Préface de cette nouvelle et excellente **Grammaire**
Allemande à l'usage des Français:

En entreprenant de composer une nouvelle grammaire de la langue allemande
 à l'usage des Français, je me suis laissé guider à une double réflexion. En premier lieu
 j'ai tenu à indiquer soigneusement et plus exactement qu'il n'a été fait dans les livres
 de mes prédécesseurs, la prononciation de la langue allemande, et puis il m'a paru
 important de présenter à l'élève les matériaux grammaticaux de cette langue difficile
 sous une forme qui lui permette de faire des progrès rapides sans rencontrer trop
 d'obstacles dans sa route.

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Neue Bühnenstücke erfolgreicher Autoren

② ANTON OHORN DER ABT VON ST. BERNHARD

Schauspiel in fünf Akten

(Fortsetzung der Brüder von St. Bernhard)

Preis brosch. 2 M. ord.

Nach dem Erfolg der Uraufführung, die aufs neue den Beweis von Ohorns starker dramatischer Begabung brachte, wird das Stück, das den kleinlichen Intrigen der Klosterleute die wirksame Figur eines modern empfindenden, genialen Abtes entgegenstellt, aber durch prächtig gesehene Nebenfiguren Farbe und Abwechslung in die Klosterbilder bringt, ohne Zweifel überall da, wo die Brüder von St. Bernhard gespielt worden sind, also an allen deutschen und österreichischen Bühnen, zur Aufführung gelangen.

GEORG ENGEL DIE HOCHZEIT VON POËL

Komödie in 3 Aufzügen

Preis brosch. 2 M. ord.

An dies neue Werk des bekannten Autors, dem sein „Hann Klüth“ viele neue Freunde gewonnen hat, ein Lustspiel im Stil von Hauptmanns „Biberpelz“, werden in der Theaterwelt grosse Erwartungen geknüpft, und es ist schon jetzt an vielen Bühnen angenommen worden.

Uraufführung in Berlin (Neues Theater) Mitte Oktober.

WALTER BLOEM DER JUBILÄUMSBRUNNEN

Drama in vier Akten

Preis brosch. 2 M. ord.

Das Drama behandelt den aktuellen Gegensatz von künstlerischer Weltanschauung und engherzigem Banausentum; es kämpft mit künstlerischer Kraft für die Freiheit der Kunst gegen philiströse Prüderie. Ein tief innerlicher Konflikt ist in dramatisch wirksame Handlung umgesetzt. Das Stück ist bereits an vielen deutschen Bühnen gespielt und angenommen, und überall wird es auch Meinungsverschiedenheiten geben, deren Erörterung in der Presse dem Buchabsatz zustatten kommt.

Erstaufführung in Berlin (Neues Theater) 25. September 1906.

Nur bar

ERNST VON WOLZOGEN DER KRAFTMAYR

Lustspiel in vier Akten

(Nach dem gleichnamigen Roman)

Preis brosch. 2 M. ord.

Dies neue Lustspiel, dem Ernst von Wolzogen seinen bekanntesten und beliebtesten Roman zugrunde gelegt hat, ist in diesem Sommer an vielen Sommertheatern gespielt und für die Wintersaison von zahlreichen grossen Bühnen, u. a. Wien, Prag, Breslau, Wiesbaden etc., erworben. Es wird alle Freunde des Romans und des Autors interessieren, den bekannten Figuren im Lustspiel wieder zu begegnen.

Nur bar

Die grosse Rolle, die obige Stücke in diesem Theaterwinter erzielen werden, und die Sympathien, die den Autoren auch in der Presse entgegengebracht werden, garantieren das Interesse der Theaterfreunde auch für die Buchausgabe und lassen es angezeigt erscheinen, zu den bevorstehenden Berliner Premieren Exemplare ins Schaufenster zu legen.

Wir bitten zu verlangen. A cond. können wir auch von Ohorn „Abt von St. Bernhard“ und Engel „Hochzeit von Poël“ nur einzelne Exemplare liefern.

Partie 9/8, auch alle vier obigen Dramen gemischt.

Bestellzettel anbei.

Den 19. September 1906.

„Vita“ Deutsches Verlagshaus, Berlin NW.52

Z

Helen Keller

Die Geschichte meines Lebens

Brosch. M. 5.50, in Lwd. geb. M. 6.50, in Halbfrz. M. 7.50

Frei-Expl. 7/6 (Bezug auf einmal)

Soeben erschien die **23.** Auflage

Robert Luz in Stuttgart

* *

A. Hartleben's Verlag in Wien

* *

Z

EINFÜHRUNG

IN DIE

ELEKTROTECHNIK.

Sieben Experimentalvorträge

von

Professor ANTON ZEEMANN.

Mit 117 Abbildungen.

12 Bogen. Gr.-Oktav. Geb. 2 M 70 J.

Die hier in schöner Ausstattung als Buch vorliegenden Vorträge wurden zum erstenmal in der Wiener Urania gehalten. Verfasser machte es sich zur Aufgabe, an der Hand **recht vieler Experimente** und mit so deutlichen Erklärungen, wie sie nur immer zu Gebote standen, über das heute überaus wichtige und allen interessante Gebiet der Elektrotechnik die Aufklärung zu geben, die jedem Gebildeten erwünscht sein muss. Es wurden aus dem ganzen grossen Gebiete nur jene Anwendungen herausgenommen, von denen es klar war, dass sie im täglichen Leben dem einzelnen gelegentlich unterkommen könnten, oder die, wie andere, täglich und stündlich vor unseren Augen geschehen. **Das Buch steht in der grossen elektrotechnischen Literatur in seiner originellen Form vereinzelt da und wird bestimmt seinen Weg machen.**

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Verlagsbuchhandlung
C. W. Offenhauer
in Eilenburg.

Z Drei nachstehend näher bezeichnete **Lohnberechnungstabellen**, die sich einander ergänzen, seien Ihrer gefl. Beachtung empfohlen:

Zur Berechnung des **Tagelohnes**:

W. Kohnmann, Lohn-Tabellen

zum praktischen Gebrauch für Lohnauszahler jeder Art.

Nebst Multiplikationstabelle.

Taschenformat. — Preis geb. M —.90.

Zur Berechnung des **Stundenlohnes**:

Der Schnell-Lohnrechner.

Unentbehrliches Handbuch

für Lohnauszahler jeder Art

von

August Weeber.

Preis M 1.80.

Zur Berechnung des **Akkordlohnes**:

W. Trempenau,

Der landwirtschaftliche Akkordlohn-
berechner für Feld- und Gartenarbeiter
aller Art.

Lohnberechnungstabellen für Feld- und
Gartenarbeiten zu allen vorkommenden
Akkordlohnsätzen.

Preis gebunden M 1.50.

Bezugsbedingungen:

in Rechnung $33\frac{1}{3}\%$,
gegen bar mit 40% und $7/6$.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Eilenburg, im September 1906.

C. W. Offenhauer.

ORANIA-VERLAG, ORANIENBURG

Ein Buch für junge Männer!

Ⓜ

Soeben erschien das 31.—40. Tausend von

Reinh. Gerling:

Was muss der Mann

vor der Ehe wissen?
von der Ehe

Ord. M. 1.80, eleg. gebdn. M. 2.30.

Tadellose Ausstattung!

Vornehmer, dezenter Umschlag.

Holzfrei imit. Büttenpapier.

Ausnahme-Offerte:

Alle auf **beiliegendem Bestellzettel** einlaufenden Bestellungen werden — **ganz gleich in welcher Höhe** — mit 80 Pf. pr. Exempl., d. i. mit 55%, erledigt. — A cond. in Höhe des Barbezuges.

Kein Risiko.

Die rasch hintereinander folgenden Auflagen beweisen Ihnen, dass Barbezüge absolut kein Risiko bedeuten.

Orania-Verlag, Oranienburg.

Die anerkannt beste Aufklärungsschrift für den jungen Mann!



Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H.
 (Z) **Frankfurt a. M.**

Soeben erschien:

Die Moral ohne Gott

von

G. Tschirn,

Prediger der freireligiösen Gemeinde zu Breslau.

Preis M. —.30 ord., M. —.22 netto, M. —.20 bar; 10 Expl. M. 1.60.

Wir machen besonders schlesische Handlungen auf diese leicht aus der Auslage abzusetzende Broschüre aufmerksam.

In der „Bibliothek der Aufklärung“ erschien:

Gedichte

von

Hermann von Gilm.

Mit einer Einleitung von A. von der Passer.

Preis M. 1.20 ord., M. —.90 bar.

Nur bar.

Auslieferung nur in Leipzig.

(Z) Soeben erschien:

P. E. Menz, Dr. phil.

Privatdozent an der Universität Leipzig

Das praktische Leben

vom Gesichtspunkte des höchstmöglich
 Zweckvollen.

I.

Lex.-8°. 16 Bogen. 5 M.

A cond u. fest M 3.75, bar M 3.25 no.

Diese vielseitige Schrift gibt Ausblicke auf die passendste Art des wirtschaftlichen Lebens entsprechend den Veränderungen, die durch Industrie, Verkehr, weltwirtschaftliche Verhältnisse unerlässlich geworden sind vom philosophischen Standpunkt aus. Für Bibliotheken, Philosophen, Industrielle, Kaufleute sowie alle, die im praktischen Leben stehen. Bitte zu verlangen.

Leipzig, September 1906.

G. Wittrin.

Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg

in Berlin und Wien

Soeben erschien:

Medizinische Terminologie.

Ableitung und Erklärung
 der gebräuchlichsten Fachausdrücke aller Zweige der Medizin
 und ihrer Hilfswissenschaften.

Von

Stabsarzt Dr. med. **Walter Guttman.**

===== Zweite, umgearbeitete und erweiterte Auflage. =====

42 Bogen gr. 8°.

Preis in eleg. Leinwandband geb. 18 M = 21 K 60 h.

Die bis heute eingelaufenen festen Aufträge sind bestens ausgeführt und wurden auch sämtliche à condition-Bestellungen, soweit dies irgend möglich war, berücksichtigt.

Wien, Mitte September 1906.

Urban & Schwarzenberg.

Von jetzt bis November wird infolge unserer nachdrücklichen Propaganda lebhaft verlangt werden:

Die Obst- u. Beerenwein-Bereitung

von Joh. Schneider,

Chefredakteur des Lehrmeisters im Garten und Kleintierhof.

Dritte, verbesserte Auflage, 92 Seiten mit 43 Abbildungen.

Preis 1 M ord., 75 S netto, 70 S bar u. 13/12. — In Kommission.

— Bitte stets auf Lager zu halten und in dieser Zeit ins Schaufenster zu stellen! —

Hochachtungsvoll

Sachmeister & Thal in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher.

Sammlung von Lehrmitteln für kaufmännische und gewerbliche Fortbildungsschulen

herausgegeben von

J. Wewer, Direktor der kaufmännischen Fortbildungsschulen in Wiesbaden

Ⓩ

Diese weit verbreitete, in den letzten Monaten wiederum durch amtliche Empfehlung einer ganzen Reihe von hohen und höchsten Behörden ausgezeichnete Sammlung erfährt demnächst eine wertvolle Bereicherung, die ihr auch ferner einen Platz in der ersten Reihe sichern wird. In etwa 8 Tagen sind versandfertig:

Musterbriefe und Aufsaaben

für den Unterricht in Geschäftsaufsatz und Geschäftskorrespondenz

Für die Hand des Schülers in gewerblichen Fortbildungsschulen

bearbeitet von Direktor J. Wewer

I. Teil (Unterstufe): Der Lehrling und der Geselle. Preis 60 S.

II. Teil (Mittelfstufe): Der Meister, erste Abteilung. Preis 60 S.

III. Teil (Oberstufe): Der Meister, zweite Abteilung. Preis 80 S.

Daran schließen sich genau an:

Vorlagen-Mappen für gewerbliche Fortbildungsschulen

in 3 Teilen zum Preise von je 60 S.

Sie enthalten die zur schriftlichen Bearbeitung obiger „Musterbriefe“ notwendigen Briefbogen und losen Formulare. Die fertigen Briefe und ausgefüllten Formulare werden in einem beigegebenen Schnellhefter (Preis 20 S) gesammelt, sie sind deshalb gelocht.

Der Vorzug vor allen ähnlichen Erscheinungen: Genaue Übereinstimmung von Arbeitsmappen und Stoffsammlung, die es dem Lehrer erspart, sich das für den Unterricht nötige Material mühsam zusammen zu suchen.

Für den Buchhandel stehen sich immer wiederholende größere Umsätze an gewerblichen Fortbildungsschulen, Meisterkurse und Gesellenvereine in Aussicht und ich bitte deshalb um tätiges Interesse. Außer durch Portovergünstigungen bei größeren direkten Bezügen erkenne ich es durch Überweisung etwa bei mir eingehender Bestellungen dankbar an.

Von den

Kalkulationsmustern für sämtliche verbreiteteren Handwerke

als Ergänzung zu Wewers „Geschäftsmann“

herausgegeben von J. Wewer, Direktor in Wiesbaden und G. Koepper, Sekretär der Handwerkskammer in Koblenz

gehen fünf weitere wohlgelungene Heftchen ihrer Vollendung entgegen:

Nr. 11. Schneiderhandwerk

Nr. 13. Drechslerhandwerk

Nr. 12. Schuhmacherhandwerk

Nr. 14. Buchbinderhandwerk

(mit 3 Fig. [Berlegung von Fellen])

Nr. 15. Schlosserhandwerk.

Ich bitte um rege Benutzung des beiliegenden weißen Zettels. Unverlangt versende ich durchaus nichts und behalte mir eigene Propaganda in Städten vor, aus denen keine Ansichtsbestellung eingeht.

Hochachtungsvoll

Dortmund, im September 1906.

Fr. Wilh. Ruhfus, Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ Demnächst erscheint als 2. Band unserer

Napoleon-Bibliothek

Napoleon

von

Hippolyte Taine

Kart. M 2.—, eleg. geb. M 2.50 ord.

Jeder Käufer der Napoleon-Briefe ist auch Abnehmer dieses Bandes. Wir bitten daher, allen Ihren Kunden, die die Napoleon-Briefe bezogen haben, auch diesen Band zur Fortsetzung zu senden. Sehen Sie Ihre Kontinuationsliste nach und bestellen Sie umgehend!

Bezugsbedingungen siehe Zettel.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

Pan-Verlag G. m. b. H.

Ⓩ Soeben erschien in unserm Verlage:

Der König aller Könige.

Eine Festgabe zu den Jubeltagen des badischen Landes

von Herm. Friedr. Schmidt,

Pastor der deutschen Gemeinde in Cannes.

Preis 55 S ord.

Der Reinertrag ist für das Friedrich Franz-Kellnerheim in Cannes bestimmt.

Badische evangelische Handlungen seien auf das Schriftchen des mit dem Grossherzog befreundeten Verfassers besonders aufmerksam gemacht.

Basel, September 1906.

Helbing & Lichtenhahn.

Ⓩ Im 47. Jahrgang erscheint demnächst in meinem Verlage:

Hamburger Reformkalender 1907

Preis 20 S ord.

Dieser echt volkstümliche Kalender ist besonders in niederdeutschen Gebieten sehr beliebt und noch immer weiterer Verbreitung fähig.

Ich bitte, denselben besonders für Kolportage-Vertrieb ins Auge zu fassen.

Bezugsbedingungen: Einzelne Exemplare M —.15 no., 10 Expl. M 1.20, 100 Expl. M 11.50, 500 Expl. M 55.—, 1000 Expl. M 105.—.

Hamburg, September 1906.

Conrad S. A. Klop.



Ⓩ In Kürze erscheint:

Nach dem Kriege.

Erzählungen eines alten Advokaten.

Von

Eduard Dupré.

— Preis: Geheftet 5 *M.*, gebunden 6 *M.* —

Unter dem Pseudonym Eduard Dupré »verbirgt« sich bekanntlich der gefeierte Rechtslehrer Professor Dr. Otto Mayer, der zunächst Anwalt in Mülhausen im Elsaß, dann Professor in Straßburg war und seit einigen Jahren Mitglied der Leipziger Universität ist. Ein von ihm vor kurzem im Brunowschen Verlag erschienener Novellenband hat sehr freundliche Aufnahme gefunden. Eine gleiche wird diesen Erzählungen aus dem Elsaß der siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts, insbesondere in Süddeutschland und vor allem in den Reichslanden sicher sein: in novellistischem Gewand bilden sie wertvolle Beiträge zur nationalen und zur Kulturgeschichte der wiedergewonnenen Gebiete nach dem Kriege.

Wir bitten um freundliche Verwendung.

Leipzig, September 1906.

Dunker & Humblot.

Ⓩ

In etwa 14 Tagen erscheint

in **2.**, unveränderter **Auflage:**

Die Handelsmarine und ihre Laufbahnen.

— Ein Handbuch alles Wissenswerten über die Handelsflotte —

VON

H. de Méville.

Nebst einem Anhang:

Auszug aus der neuen deutschen Seemannsordnung.

Mit 5 Farbendruckern nach Aquarellen von Professor Hans Bohrdt und Willy Stöwer, zahlreichen Vollbildern und Textillustrationen, technischen Zeichnungen von der Hand des Verfassers, Signalflaggentafel, Karten der Dampferlinien der Hamburg-Amerika-Linie, des Norddeutschen Lloyd u. a.

Gross-Oktav. 200 Seiten. Vornehmste Ausstattung.

In elegantem Halbleinenband *M.* 3.50 ord., *M.* 2.60 no., *M.* 2.35 bar.

Ein Probe-Exemplar mit 50%.

Inhalt:

Vorwort — Einleitung — Der Schiffsjunge — Schiffbau — Das Segelschiff — Der Dampfer — Was muss ein guter Matrose können? — Die Navigation — Die Ziele des Berufs (Kapitän, Lotse, Navigationslehrer, Inspektor u. a.) — Aus der Praxis für die Praxis: Das Seestrassenrecht. Leuchtfeuer und Lotsenwesen. Seerettungswesen. Seezeichen (Tonnen u. Baken). Flaggen- und

Signalwesen. Entfernungstabellen. Dauer von Segelschiffsreisen. Diverse Tabellen (Masse, Gewichte u. a.) — Die deutsche Seewarte — Die Schiffsmaschinen-Laufbahn — Handwerker an Bord — Die Rettungseinrichtungen an Bord — Die deutschen Schulschiffe (nebst Eintrittsbedingungen) — Der Schiffsarzt — Anhang: Auszug aus der deutschen Seemannsordnung. Die Behrschen Nachtsignale.

Méville, ein erfahrener, praktischer Seemann, hat — hier ist das oft missbrauchte Wort ernst und wahrhaftig — mit seinem Buche einem lang gefühlten Bedürfnis Rechnung getragen; denn er führt den Leser in angenehmer, fesselnder Weise in die verschiedenen Dienste und Obliegenheiten der Seemannschaft ein, indem er alles Wissenswerte, ohne jede Schönfärberei, klar zu schildern und zu erläutern versteht! Die oft völlig falschen Anschauungen über Leben und Treiben an Bord, Lebensbedingungen, Fortkommen, pekuniäre Verhältnisse usw., die besonders im Binnenlande nur zu häufig noch angetroffen werden, dürften durch dieses Buch eine gründliche Änderung erfahren. Das Buch sollte daher in jeder deutschen Familie Platz finden, da es gerade in der Jetztzeit bei dem starken Zuge zur See ein unentbehrlicher Ratgeber ist.

Jung und Alt, Schüler und Lehrer, Eltern und Vormüder, kurz jeder, der Interesse am Seewesen nimmt, wird hier viel Anregung und Belehrung finden.

In allen Barsortimenten vorrätig!

Rostock i. M., 18. Sept. 1906.

C. J. E. Volckmann
(Volckmann & Wette).

• DIE KULTUR •
HERAUSGEGEBEN VON
CORNELIUS GURLITT

• • DIE KUNST • •
HERAUSGEGEBEN VON
RICHARD MUTHER



• DIE LITERATUR •
HERAUSGEGEBEN VON
GEORG BRANDES

• • DIE MUSIK • •
HERAUSGEGEBEN VON
RICHARD STRAUSS

① Neueste Veröffentlichungen

LEBEN MIT MENSCHEN VON ARTHUR HO-
LITSCHER Δ DIE KULTUR BAND XIII Δ MIT ZWÖLF VOLL-
BILDERN IN TONÄTZUNG ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞

WAS IST MODERNE KUNST? VON OSCAR BIE
Δ DIE KUNST BAND LI. Δ MIT EINEM VIERFARBENDRUCK UND
SECHZEHN VOLLBILDERN IN TONÄTZUNG ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞

MODERNE MUSIK UND RICHARD STRAUSS
VON OSCAR BIE Δ DIE KULTUR BAND XI. Δ MIT ORIGINAL-
BEITRÄGEN VON EUGEN D'ALBERT, OSCAR FRIED, E. HUMPERDINCK,
GUSTAV MAHLER, H. PFITZNER, MAX REGER, MAX SCHILLINGS,
RICHARD STRAUSS U. ANDEREN SOWIE MEHREREN PORTRÄTS.

DAS NIBELUNGENLIED VON MAX BURCK-
HARD Δ DIE LITERATUR BAND XXVI. Δ MIT ELF VOLLBILDERN
UND DREI FAKSIMILES. ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞

BEZUGSBEDINGUNGEN: JEDER BAND ELEGANT KARTONIERT:
ord. M. 1.50, in Rechnung M. 1.15, bar M. 1.—. IN ECHT LEDER GEBUNDEN:
ord. M. 3.—, in Rechnung M. 2.25, bar M. 2.—. Frei-Exemplare 11|10, gemischt 13|12.
(Das in Leder gebundene Freiexemplar wird mit M. 1.— no. berechnet.) Bestell-
zettel sind beigefügt; wir bitten zu verlangen. Unverlangt wird nichts versandt.

BARD • MARQUARDT & CO.
BERLIN W. 50 EISLEBENERSTR. 14

Verlagshandlung H. A. Pierer in Altenburg (S.-A.)

(Z) In den nächsten Tagen gelangt zur Versendung:

Dos. Benns Deutsche Aufsätze

Auswahl, vorzugsweise für die oberen Klassen der Gymnasien und höheren Lehranstalten. 37. Auflage. (97.—102. Tausend.)

verbunden mit einer Anleitung zum Anfertigen von Aufsätzen, 340 Dispositionen sowie über 500 Themata zur höheren Lehranstalten. 37. Auflage.

Die Bezugsbedingungen sind **äußerst günstig** gestellt, so daß es im eigensten Interesse der Herren Sortimenter liegen dürfte, sich für das Buch zu verwenden.

Wir liefern:

brochiert für *M* 4.— ord., *M* 3.— netto und *M* 2.65 bar,
gebunden für *M* 4.50 ord., *M* 3.40 netto und *M* 3.05 bar.

Freiexemplare: 11/10 und 70/60, jedoch nur bar.

Ferner:

Neue Methode, eine Sprache in sechs Monaten lesen, schreiben und sprechen zu lernen für das

Französisch zum Gebrauch der Deutschen bearbeitet von Dr. **H. G. Ollendorff**. 16. sorgfältigst verbesserte Original-Ausgabe. Preis elegant gebunden *M* 4.— ord., *M* 2.70 no.

Schlüssel zur französischen Methode. 11. sorgfältigst durchgesehene und verbesserte Original-Ausgabe. Preis kart. *M* 1.25 ord., *M* 0.85 netto.

Die vorliegenden neuen Auflagen der französischen Methode und des Schlüssels wurden einer gründlichen Neubearbeitung und Durchsicht unterzogen, insbesondere wurde der neuen französischen Rechtschreibung erhöhte Aufmerksamkeit zugewendet.

Sämtliche vorstehend aufgeführte Artikel sind bei nur einigermaßen tatkräftiger Verwendung **äußerst leicht abzusehen**. Sie wollen die Bücher im Schaufenster ausstellen und zur Ansicht versenden sowie bei Nachfrage vorlegen, dann wird der Erfolg nicht ausbleiben. Wiederholt machen wir Sie auf die **äußerst günstigen Bezugsbedingungen** aufmerksam und wollen Sie sich der beiliegenden Bestellzettel bedienen.

Altenburg (S.-A.), den 18. September 1906.

Verlagshandlung H. A. Pierer.

Voranzeige!

(Z) Anfang Oktober erscheint:

Erziehungsinspektor Pipers

preisgekröntes Bilderbuch

„Der kleine Rechenmeister“

10 farbige Bildertafeln mit entsprechenden Textseiten.

M 2.— ord., *M* 1.20 netto, nur bar.

Das entzückende Bilderbuch, von Maddalena illustriert, wurde mit 2 goldenen Medaillen und dem Grand Prix in Chicago und St. Louis preisgekrönt.

Für die Herren Sortimenter ein Schlager ersten Ranges.

Der Verlag:

Röthig & Co., Berlin SW. 48.

Das Verzeichnis der in der Sammlung

Was willst Du werden?

erschienenen Berufe bitte ich gratis zu verlangen und an entsprechender Stelle in die dem täglichen Gebrauch dienenden Handkataloge einzukleben.

Die Sammlung „Was willst Du werden?“ wurde im Jahre 1889 zunächst mit 6 Heften zu 50 $\frac{1}{2}$ (enthaltend je einen Beruf) begründet, in den folgenden Jahren fortgesetzt und ist zum Teil bereits in 4. Auflage erschienen.

Man achte genau auf den Haupttitel: „Was willst Du werden?“, das Format (Klein-Oktav), die dunkelbraune Umschlagfarbe, den Umfang der Hefte und den Namen des Verlegers.

Paul Beyer in Leipzig.

(Z) In Kürze erscheint:

Nielsche's Zarathustra.

Eine Einführung von
Prof. **Karl Knorck**.

66 Seiten. 8°. *M* 1.20, geb. *M* 1.60.

Ein Kommentar, der mit wenig Worten leicht verständlich mit Nielsche vertraut macht und den Inhalt von „Zarathustra“ kurz und bündig wiedergibt.

Für Buchhändler besonders geeignete Lektüre.

Halle a/S.

Hugo Peter.

INSEL-VERLAG



ZU LEIPZIG

Ⓜ

Im Oktober wird erscheinen:

IN MEMORIAM FRIEDRICH NIETZSCHE
VON GABRIELE D'ANNUNZIO

AUS DEM ITALIENISCHEN ÜBERTRAGEN
DURCH OTTO FREIHERRN VON TAUBE
GEDRUCKT IN VIERHUNDERT NUMERIERTEN
EXEMPLAREN; IN PERGAMENT GEBUNDEN
NR. 1-25 AUF ECHTEM PERGAMENT M. 40.-
NR. 26-400 AUF ECHTEM BÜTTENPAPIER M. 12.-

Wir können dieses Buch bedingt nur in je einem
Exemplar den Firmen, die in besonderer Weise
für unsern Verlag tätig sind, die auf Pergament
gedruckten Exemplare aber ausnahmslos nur
bar liefern. Bestellzettel fügen wir bei.

LEIPZIG im September 1906
DER INSEL-VERLAG

Demnächst erscheint als neuester Band der Kollektion

② » *Grossstadt-Dokumente:* «

Schwere Jungen

von

Hans Hyan

Aus dem Inhalt:

- | | |
|---------------------------------------|------------------------------|
| 1. <i>Wie man Verbrecher züchtet.</i> | 5. <i>In der Kaschemme.</i> |
| 2. <i>Baldower und Flatterfahrer.</i> | 6. <i>Im Kittchen.</i> |
| 3. <i>Geldschrankknacker.</i> | 7. <i>Zum Tode.</i> |
| 4. <i>Die Jugendlichen.</i> | 8. <i>Die Gaunersprache.</i> |

Preis brosch. M. 1.— ord., 75 Pf. no., 60 Pf. bar } Freiexempl. 7/6.
geb. M. 2.— ord., M. 1.20 bar

Zur Einführung Partie 7/6 mit 50%.

Ein Postpaket mit 24/20 Exempl. franko für M. 10.— bar.

Hans Hyan ist als Spezialist auf dem Gebiete des Verbrecherromans und der Verbrechernovelle berühmt. In seinen „Schweren Jungen“ glänzt er jedoch nicht nur durch packende Schilderungen grossstädtischen Verbrechertums, sondern er gibt zugleich eine für jeden Juristen, Kriminalisten, Volkswirtschaftler, Mediziner, ja für jeden Gebildeten, der über die Fragen unserer Zeit tiefer zu denken gewöhnt ist, hochbedeutsame Darstellung seiner gesamten, auf vieljährigen Detailstudien beruhenden Anschauungen über das Verbrechen unserer Zeit überhaupt. Wegen der neuartigen Ideen ebensowohl wie wegen des seltsamen Stoffes dürfte Hans Hyans neuestes Buch allseitig grösstem Interesse begegnen.

Wir werden durch Inserate, Beilagen usw. grosse Propaganda für dieses Buch machen und bitten deshalb um recht ergiebige rechtzeitige Ausnutzung mitfolgenden Verlangzettels.

Berlin NW 87, den 17. Sept. 1906.

Hermann Seemann Nachfolger.

Am 3. Oktober erscheint die

Ⓩ

Band-Ausgabe

von

„Balduin Möllhausen,

Illustrierte Romane, Reisen und Abenteuer.“

Herausgegeben von Dietrich Theden.

Band I:

Der fährmann am Kanadian

Mit 90 Illustrationen von Adolf Wald.

Geheftet M. 3.—. Gebunden M. 4.—.

Für die Agitation in besser situierten Kreisen, namentlich aber auch in Schul- und Volks-Bibliotheken gebe ich Ihnen mit diesem „ersten Band“ ein neues und vorzügliches Vertriebsmittel an die Hand. Die 10 Bände umfassende Serie enthält folgende Romane:

- | | |
|------------------------------|--------------------------|
| I. Der fährmann am Kanadian. | VI. Der Hochlandpfeifer. |
| II. Die beiden Nachten. | VII. Haus Montague. |
| III. Der Abenteuerer. | VIII. Der Flüchtling. |
| IV. Um Millionen. | IX. Der Halbindianer. |
| V. Der Piratenleutnant. | X. Der Majordomo. |

==== Änderungen vorbehalten! =====

Bezugsbedingungen für

Balduin Möllhausen, Illustrierte Romane

Band-Ausgabe:

Geheftet: M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar und 11/10.

Gebunden: M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.75 bar und 11/10.

1 Probe-Exemplar mit 40%

Gratis: Reich illustrierte Prospekte mit und ohne firma.
(Mit firma nicht unter 500 Stück!)

Ich liefere gern reichlich in Kommission, auch gebunden, bitte aber umgehend zu bestellen.

Leipzig, im September 1906.

Paul List, Verlagsbuchhandlung.

B. W. Gebel's Verlag in Gross-Lichterfelde.

Ⓩ In einigen Tagen erscheint:

Neues Werden, Neues Glauben, Heiligland.

Von
Friedrich Nonnemann.

IV, 92 Seiten. 8°. Preis: M 1.80 ord., M 1.35 no., M 1.20 bar.

Aus der grossen religiösen Bewegung unserer Zeit heraus geboren, möchte diese Schrift den Suchenden in allen Richtungen Weg und Ziel weisen.

Sie bespricht das Suchen und Werden der Zeit, zeigt, wie modernes Glauben beschaffen sei, und wertet einige hervorragende Erscheinungen des modernen Suchens (Hilgenlei, Haeckel, Johannes Müller).

Der Geist, der in diesem Buche lebt, beruht in einem vergegenwärtigten Christentum und in dem Glauben an die sieghaften positiven Kräfte der Entwicklung der modernen Menschheit.

Die Schrift wird unter Theologen, Lehrern sowie allen gebildeten, ernstesten Lesern Aufsehen erregen und überall leicht Abnehmer finden. Eine rege Nachfrage nach dem Buche ist sicher zu erwarten, weshalb ich umgehend zu bestellen bitte, da ich voraussichtlich später nicht mehr in Kommission werde liefern können.

Ⓩ Ferner empfehle ich die im Vorjahre in meinem Verlage erschienenen Schriften, die Sie jederzeit leicht absetzen können, zur erneuten, tätigen Verwendung:

Die Kritik und die Stellung zur heiligen Schrift

von
Ulrich Muhs, Pfarrer.

Preis M —.50 ord.; 25% in Rechnung, 30% und 11/10 bar.

Verständig und warm wird hier der geschichtlichen Auffassung der Bibel das Wort geredet. (Badische Schulzeitung.)

Das Gebet

von
Friedrich Nonnemann.

Preis M 1.—; 25% in Rechng., 30% u. 11/10 bar.

Belehrung und Erbauung sind in dem kleinen, alle Seiten seiner Aufgabe mit tiefem Ernst und voller Überzeugung erfassenden Werke zu finden. (Schles. Schulzeitung.)

Christentums Ende?

Von
Friedrich Nonnemann.

==== 2. Auflage. ====

Preis M 1.50; 25% in Rechng., 33 1/3% u. 11/10 bar.

„...Das Buch ist eine Erscheinung auf dem Büchermarkt, die von keinem, der es ernst nimmt mit dem Christentume, unbeachtet gelassen werden kann.“ (Deutsche Lehrerztg.)

„...Das gehaltreiche Buch wird allen Ernstdenkenden Erbauung und Anregung bieten.“ (Strassburger Post.)

Ich liefere diese Schriften bereitwilligst in Kommission. Bestellzettel anbei. Unverlangt versende ich nicht.

Gross-Lichterfelde, September 1906. B. W. Gebel's Verlag.

Verlag von Friedrich Engelmann in Leipzig.

Ⓩ In Kürze erscheint — zur Fortsetzung:

Vortragstoffe

für

Volks- und Familienabende

herausgegeben von
Pfarrer H. Barth und Dr. K. Schirmer
in Ruhlsdorf in Magdeburg

Heft 11: **Loppe**, Oberleutnant E., Die schwere Artillerie des Feldheeres. Mit einer Abbildung im Text.

Einzelpreis: M —.50 ord., M —.38 netto,
M —.35 bar.

Subskriptionspr.: M —.40 ord., M —.30 bar.

Heft 12: **Barth**, Pfarrer H., Karls des Grossen Bedeutung in der deutschen Geschichte und im deutschen Lied.

Einzelpreis: M —.75 ord., M —.57 netto,
M —.53 bar.

Subskriptionspr.: M —.60 ord., M —.45 bar.

Heft 13: **Rocholl**, Konsistorialrat Dr. H., Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit, die Zauberformel der Revolution.

Einzelpreis: M —.50 ord., M —.38 netto,
M —.35 bar.

Subskriptionspr.: M —.40 ord., M —.30 bar.

Heft 14: **Nordmann**, Dr. R., Die deutsche Flotte.

Einzelpreis: M —.25 ord., M —.19 netto,
M —.17 bar.

Subskriptionspr.: M —.20 ord., M —.15 bar.

Heft 15: **Kolbe**, Oberst, Der russisch-japanische Krieg.

Einzelpreis M 1.— ord., M —.75 netto,
M —.70 bar.

Subskriptionspr.: M —.80 ord., M —.60 bar.

Heft 16: **Haendcke**, Professor Dr. B., Das Kind und die Kunst.

Einzelpreis: M —.25 ord., M —.19 netto,
M —.17 bar.

Subskriptionspr.: M —.20 ord., M —.15 bar.

Heft 17: **Loppe**, Oberleutnant E., Das Maschinengewehr.

Einzelpreis: M 1.— ord., M —.75 netto,
M —.70 bar.

Subskriptionspr.: M —.80 ord., M —.60 bar.

Heft 18: **Nordmann**, Dr. R., Schillers Bedeutung für das deutsche Volk.

Einzelpreis: M —.25 ord., M —.19 netto,
M —.17 bar.

Subskriptionspr.: M —.20 ord., M —.15 bar.

Heft 19: **Tannhäuser**, Dr. F., Vulkanismus und Erdbeben.

Einzelpreis: M —.75 ord., M —.57 netto,
M —.53 bar.

Subskriptionspr.: M —.60 ord., M —.45 bar.

Heft 20: **Pitrè**, Professor G., Goethe in Palermo.

Einzelpreis: M 1.— ord., M —.75 netto,
M —.70 bar.

Subskriptionspr.: M —.80 ord., M —.60 bar.

Bestellzettel anbei! Ankündigungen unberechnet. Ich liefere unverlangt zur Fortsetzung.

Leipzig, den 19. September 1906.

Friedrich Engelmann.

Z

Unter dem Titel:



Die Lustige Woche



Moderne Wochenschrift für Humor und Kunst

erscheint im untenstehenden Verlage in Kürze eine humoristische Wochenschrift

in vornehmster Ausstattung

unter der Mitarbeit **erster Künstler Deutschlands** und **bekannter Schriftsteller.**

- | | |
|---------------------|---|
| „Die Lustige Woche“ | wird textlich und illustrativ zu den besten Witzblättern zählen. |
| „Die Lustige Woche“ | bringt Bunt- und Dreifarbendrucke in vorzüglicher Ausführung. |
| „Die Lustige Woche“ | pfl egt einen feinen — nach keiner Seite verletzenden — Humor. |
| „Die Lustige Woche“ | hat unbegrenztes Absatzgebiet und wird sich bei Vornehm und Gering spielend leicht einführen. |
| „Die Lustige Woche“ | verspricht einen reichen Gewinn zufolge der günstigen Bezugsbedingungen. |

Das Heft kostet: **25 Pfennig** ordinär, **15 Pfennig** netto.

Heft 1 ist von vornherein **gratis.**

Um den Herren Interessenten die Einführung wesentlich zu erleichtern, werden **Prospekte** in beliebiger Anzahl abgegeben, ausserdem stehen wirkungsvolle **Blechplakate** zur Verfügung, und es wird gebeten, auf den angefügten Verlangzetteln den entsprechenden Bedarf zu bestellen.

Die Auslieferung für den Buchhandel besorgt die Firma **F. E. Fischer** in **Leipzig**, und sämtliche Bestellungen sind an diese zu richten.

Alle Anfragen, den Vertrieb der „Lustigen Woche“ betreffend, finden durch genannte Firma umgehende Erledigung.

Neurode, im September 1906.

Verlag „Die Lustige Woche“
Dr. Ed. Rose.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Ⓩ Zu Anfang Oktober erscheint:

GESAMMELTE ABHANDLUNGEN

AUS

DEN GEBIETEN

DER

METEOROLOGIE

UND DES

ERDMAGNETISMUS

VON

WILHELM VON BEZOLD

IN GEMEINSCHAFT MIT A. COYM

HERAUSGEGEBEN

VOM VERFASSER

MIT 66 ABBILDUNGEN IM TEXT UND 3 TAFELN.

Gr. 8^o. Preis geheftet *M* 14.— ord., *M* 10.50 netto.
in Halbfranz gebunden *M* 16.— ord., *M* 12.— netto.
Freiexemplare 6 + 1 exklusive Einband.

In den hier gesammelten Abhandlungen sind alle einschlägigen Fragen unter einheitlichem Gesichtspunkte betrachtet und zu einer eigenen Disziplin vereinigt, der der Verfasser den Namen der Thermodynamik der Atmosphäre gegeben hat. Dabei sind besonders graphische Methoden benutzt und in die Meteorologie eingeführt und in ausgedehntem Masse verwendet worden.

Diese erwiesen sich besonders bei Untersuchungen über die Vorgänge in der freien Atmosphäre als fruchtbar und wurden dementsprechend auf die Verwertung der bei Ballonfahrten gewonnenen Ergebnisse angewandt.

Andere Abhandlungen beschäftigen sich ganz allgemein mit dem Wärmehaushalt. Bei sämtlichen meteorologischen Arbeiten ist der leitende Gedanke der Ausbau der Meteorologie zu einer Physik der Atmosphäre.

Die magnetischen Abhandlungen dagegen haben zum Ziele eine Erweiterung der Gauss'schen Theorie auf bisher weniger berücksichtigte Fragen, insbesondere auf die tägliche Variation.

Der Name des Autors, der seit einem Menschenalter zu den klangvollsten auf dem Gebiete der Meteorologie zählt, wird ohne weiteren Hinweis genügen, den hohen Wert dieser Veröffentlichung zu dokumentieren.

Interessenten sind neben jedem Gebildeten in erster Linie Meteorologen, Naturwissenschaftler, Physiker und Feuerversicherungsgesellschaften.

Wir bitten um tätige Verwendung.
Prospekte stellen wir kostenfrei zur Verfügung.

Braunschweig, im September 1906.

Friedr. Vieweg & Sohn.



Ⓩ

Muth'sche Verlagshandlung
in Stuttgart.

Ende September erscheint:

== 92.—98. Tausend ==

Das

Samariterbüchlein

Ein schneller Ratgeber
bei Hilfeleistung in Unglücksfällen

bearbeitet von

Dr. Alfred Baur,
Stabsarzt und Kolonnenarzt.

Mit 33 Abbildungen.

14. Auflage.

Preis: 40 ₤,

30 ₤ netto, 28 ₤ bar und 13/12.

2 Probeexemplare für 40 ₤ (50%).
7/6 „ „ „ *M* 1.20 (56%).

Unter den „Ersten Hülfs“ behauptet „Das Samariterbüchlein“ den ersten Platz durch seine ungemein praktische und originelle Anlage. Seine ungewöhnlich hohe Auflage insbesondere verdankt es dem Vorzuge, daß es für staatliche und städtische Behörden, für Samaritervereine, Feuerwehren, Eisenbahner, Radfahrer, Fabrikbetriebe und Werkstätten, wie als Taschenbuch für jedermann in gleicher Weise verwendbar ist und überall gute Dienste leistet.

Wir liefern reichlich in Kommission und bitten, das Büchlein ins Schaufenster zu stellen und bei Nachfrage stets vorzulegen.

Stuttgart, 12. September 1906.

Muth'sche Verlagshandlung.

Familie Mendelssohn. 13. Auflage. No. 3.

Ⓩ In Kürze erscheint:

Die Familie Mendelssohn 1729—1847

nach Briefen und Tagebüchern

von **S. Hensel.**

Mit 9 Porträts von Wilh. Hensel.

==== **13. Auflage.** =====

2 Bände. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 14.50

Vor Erscheinen: Bar mit 40% Rabatt.

==== **B. Behr's Verlag, Berlin W. 35.** =====

B. Elischer Nachfolger in Leipzig.

Leipzig, den 15. September 1906.

Ⓩ Unter der Presse befinden sich **Neudrucke** von

Kurd Laßwitz

Seifenblasen

Moderne Märchen

5. und 6. Tausend.

Preis M 3.50, eleg. geb. M 4.50

Inhalt: Prolog. Auf der Seifenblase. Prinzessin Jaja. Stäubchen. Apoikis. Aladdins Wunderlampe. Aus dem Tagebuche einer Ameise. Musen und Weise. Unverwüstlich. Der Schirm. Der Traumfabrikant. Psychotomie. Mirax. Tröpfchen. Selbstbiographische Studien. Epilog.

Kurd Laßwitz' „Seifenblasen“ geniessen eine wohlverdiente Berühmtheit als eines der geistreichsten und humorvollsten Bücher der deutschen Literatur.

„Aspira, der Roman einer Wolke“ ist Novität des vorigen Jahres. Die glänzende Aufnahme, die auch dieser Band beim Publikum wie bei der Presse gefunden hat, ermöglichen es, schon nach Jahresfrist einen Neudruck erscheinen zu lassen.

In der neuen Ausstattung sind beide Bände eine Zierde für jedes Schaufenster.

Aspira

Der Roman einer Wolke

3. Tausend

———— Preis M 3.50, eleg. geb. M 4.50. ————

Eine wirkliche Wolke, eine Vertreterin des lebendigen Waltens der unbezwungenen Natur, findet Gelegenheit, ein wirklicher Mensch zu werden und erlebt als solcher ihren Roman.

Ⓩ Kurd Laßwitz, der sich nicht allein durch seinen Mars-Roman „Auf zwei Planeten“, sondern auch durch seine naturwissenschaftlichen Märchen und philosophischen Schriften einen glänzenden Namen geschaffen hat, zählt heute zu den gelesensten Autoren. Ich bitte, seine Schriften sämtlich dauernd am Lager zu führen, und stelle sie auch gebunden gern in Kommission zur Verfügung. Weisses und rotes Verlangzetteln (auch über „Wirklichkeiten“ und „Religion und Naturwissenschaft“) anbei.

Hochachtungsvoll

B. Elischer Nachfolger.

(Z) In den nächsten Tagen gelangen zur Versendung:

Stammliste
des
Marine-Sanitäts-Offizierkorps

Auf Grund amtlichen Materials
bearbeitet von

Dr. **Uthemann**,
Marine-Oberstabsarzt im Reichs-
Marine-Amt
und

Dr. **Harms**,
Marine-Oberassistentenarzt d. Res.

Preis: *M* 4.50 ord., *M* 3.40 netto;
gebunden *M* 6.— ord., *M* 4.50 netto.

Beiheft

zum

**Segelhandbuch für das Rote Meer
und den Golf von Aden**

Herausgegeben vom

Reichs-Marine-Amt

25 Tafeln mit 188 Küstenansichten.
Preis: geb. *M* 3.— ord., *M* 2.25 netto.

**Der Zug des Majors v. Lofthin
zum Entsatze von Reize und Cosel**

10. bis 16. Mai 1807

Von

v. **Höflin**,

Königl. Bayerischem Generalleutnant z. D.

Mit zwei Skizzen.

**Zur Beurteilung der
Überführung Königlich
sächsischer Truppen**

zu den Verbündeten bei Leipzig
am 18. Oktober 1813.

Nach amtlichen und zuverlässigen
Quellen bearbeitet von

Tarraf,

Königl. Sächsischem Generalleutnant z. D.
(9. Beiheft z. Militär-Wochenblatt 1906.)

Preis: 75 *h* ord., 55 *h* netto.

Die Tempelherrn

und die

Freimaurer.

Entgegnung

auf die gleichnamige Schrift des Geh.
Archivrats Dr. Ludwig Keller

von

Dr. **Wilhelm Begemann**.

Preis: *M* 2.— ord., *M* 1.50 netto.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler u. Sohn.



Verlag von Boysen & Maasch in Hamburg.

(Z) In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Fachzeichnen für Maurer zum Gebrauch an Gewerbe-
und Fortbildungsschulen. Ein

Leitfaden für Lehrer und Schüler von **E. Tüttensen**, Architekt und Ge-
werbeschullehrer in Hamburg. Mit 28 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet 2 *M* ord.,
1 *M* 50 *h* no., 1 *M* 40 *h* bar u. 13/12.

Fachzeichnen für Zimmerer zum Gebrauch an Gewerbe-
und Fortbildungsschulen.

Ein Leitfaden für Lehrer und Schüler von **E. Tüttensen**, Architekt und Ge-
werbeschullehrer in Hamburg. Mit 27 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet
2 *M* ord., 1 *M* 50 *h* no. 1 *M* 40 *h* bar u. 13/12.

Die Herausgabe erfolgt auf Anregung des Gewerbeschulinspektors Rasten in
Hamburg. Der Verfasser, der auf eine lange praktische Erfahrung bei Bauausführungen
und eine fast ebenso lange erfolgreiche Lehrtätigkeit im Fachzeichnen für Bauhandwerker
zurückblicken kann, will mit obigen Hefen eine Lücke ausfüllen und speziell einen syste-
matischen Lehrgang für Gewerbe- und Fortbildungsschulen bieten. Die bis-
herigen Werke auf diesem Gebiete sind mehr für Baugewerkschulen, die ganz andere
Lehrziele verfolgen, bearbeitet.

Wir bitten, die Hefen allen Gewerbe- und Fortbildungsschulen sowie Schülern der-
selben vorzulegen und dementsprechend Ihren Bedarf zu verlangen.

Hamburg, 17. September 1906.

Boysen & Maasch, Verlag.

In dem am 20. September erscheinenden Heft 1 vom „**Seimgarten**“, XXXI. Jahr-
gang, beginnt:

Roseggers großer neuer Roman:

Die Försterbuben.

Ein Schicksal aus den steirischen Alpen.

Ein Schicksal! Der Ausdruck wird besonders bedeutsam in dieser großen Er-
zählung, die mit einer sonnigen Idylle beginnt, allmählich in tiefere Gründe der mensch-
lichen Seele niedersteigt und in schwerer Tragik endet. Für diesen herben Stoff aus
seiner Alpenheimat, für diese lebenswahren Gestalten seines Volkes hat der Verfasser
eine ganz eigenartige Behandlung gefunden, in fühner Gesetzmäßigkeit gleichsam ein neues
Gesetz, so daß jemand, der das Werk las, es eine „wuchernde Romantik der Wirk-
lichkeit“ genannt hat.

Der „**Seimgarten**“ erscheint wie bisher monatlich, also der Jahrgang in 12 Hefen
(von Oktober zu Oktober).

Preis jährlich *M* 7.20 ord. u. *M* 4.80 netto-bar.

Preis des einzelnen Heftes 60 *h* ord., 40 *h* netto-bar.

Wir bitten hiermit um Ihre freundliche Verwendung für diesen hochinteressanten
Jahrgang und stellen Heft 1 in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Verlagsbuchhandlung „**Teykam**“ in Graz.

Voranzeige.

In etwa 4 Wochen wird in neuer, fünfter Auflage erscheinen:

Marianne Prell,

Erinnerungen aus der Franzosenzeit in Hamburg.

Wir bitten um Wiederholung der zahlreichen Bestellungen, die wir in den letzten
Monaten nicht ausführen konnten.

Hamburg, 14. September 1906.

Herold'sche Buchhandlung.



Z Anfang Oktober dieses Jahres erscheint im **Verlag der Musikwelt, Gr.-Lichterfelde**, als Novität zum bevorstehenden Weihnachtsfest:

„Bübchens Weihnachtstraum“

Ein melodramatisches Krippenspiel für Schule und Haus.

Dichtung von **Gustav Falke**.

Musik von **Engelbert Humperdinck**.

Der Frau Kronprinzessin gewidmet.

32 Seiten. Mit mehrfarb. Prachttitel.

Vollständiger Klavierauszug:

Preis ord. *M* 2.— netto, *M* 1.35 bar.

Chorstimmen-Hefte:

Preis ord. *M* —.40 netto, *M* —.30 bar.

Zur erneuten Verwendung empfehlen:

Z **„Die Engelreise.“**

Eine musikalisch-deklamatorische Weihnachtsfeier für Schule und Haus.

Dichtung von **Ludwig Hamann**.

Musik von **Carl Reinecke**.

26 Seiten. Mit mehrfarb. Prachttitel.

Vollständiger Klavierauszug:

Preis ord. *M* 1.50 netto, *M* —.75 bar.

Chorstimmen: 1. u. 2. Stimme à Preis

ord. *M* —.40 netto, *M* —.30 bar.

3. Stimme (ad. lib.) à Preis ord. *M* —.40

netto, *M* —.30 bar.

„Ehre sei Gott in der Höhe!“

Weihnachtslied von **Ludwig Hamann**.

Komposition von **Max Reger**.

10 Seiten. Mit mehrfarb. Prachttitel.

Ausgabe für Mittelstimme: Preis ord.

M 1.50 netto, *M* —.75 bar.

Schautitel stehen zur Verfügung.

Auslieferung bei **Louis Abel**, Berlin SW. 19. Nur bar, resp. bar mit Rem.-Recht bis 31. Januar 1907.

Z Soeben erscheint der

Kalender für Heizungs-, Lüftungs- und Badetechniker

Herausgegeben von

H. J. Klinger, Oberingenieur

XII. Jahrgang 1907

Preis in Skytogen geb. *M* 3.20 ord., *M* 2.40 no.

„ „ Leder „ *M* 4.— „ *M* 3.— „

Ich bitte um tätige Verwendung für diesen altnormierten und bestens eingeführten Kalender, dessen Interessentenkreis gemäss dem überraschend grossen Aufschwung, den die Gesundheitstechnik im Laufe der letzten Jahre genommen hat und noch nimmt, gleichfalls von Jahr zu Jahr wächst. Prospekte mit Inhaltsverzeichnis liefere ich kostenlos.



Bestellzettel an gewohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Carl Marhold
in Halle a. S.

100 Leihb.-Bde. — ält. u. neuere Aut. — f. *M* 15.— bar. Verz. auf Wunsch.

Karl Fr. Pfau in Leipzig.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Paul Neff Sortiment in Stuttgart:

Konewka. Alles von ihm.

Beckmann, Erfindungen. Leipzig 1782.

Der Buchhalter. Nürnberg 1841.

Casanova, Specchio lucidissimo. Vened. 1558.

Cotrugli, della mercatura. Vened. 1573.

Cartius, kaufmänn. Terminol. Stuttg. 1834.

Deiker, Handlungs-Prinzipalbuch. Hamburg 1809.

Gerhardt, der Buchhalter. Berlin 1796.

Gitti-Pacciolo, Tractatus, latein. od. italien. Turin 1878.

— Scrittura doppia. Turin 1878.

— Scrittori classici. Turin 1878.

Entscheidungen d. R.-G. in Strafsachen.

Bd. 35 u. folg.

*Antiquar. Kataloge über Freimaurerei; — Handelswissenschaft.

Robert Hoffmann in Leipzig:

Czermak, die augenärztl. Operationen. Kplt.

C. Marowsky in Minden:

*Kempner, Fr., Gedichte.

G. Katz in Budapest:

*1 Archiv für Eisenbahnwesen. Von Anfang an.

*1 Eger, eisenbahnrechtl. Entscheidungen.

*1 Röhl, Encyklop. d. Eisenbahnwesens. Angebote direkt erbeten.

Halm & Goldmann in Wien I:

*Bomelli, Geschichte d. Erde.

*Schedel, Chronik. Deutsch. 1493. Titelblatt Blatt 1. 5. 12. 285. 286.

*Förstemann, Namenbuch. 2. Aufl. Bd. 2. 1872.

*Geschichtsb. d. Wiedertäufer, hrsg. v. Beck. 1883.

*Babylon. Texte. Heft 1—4. 7 u. folg.

*Klencke, die Mutter als Erzieherin. Nur neueste Aufl.

*Sirius 1904, 1905.

*Des Knaben Wunderhorn. 1806—1808.

Quellenschriften f. Kunstgeschichte. 1—3. 11—12. 15—18.

*Westermanns Monatshefte. 47. u. 49. Jg. (Kein Lesezirkel-Expl.)

*Jahrb. d. Naturwissensch. (Herder) 1905.

*Kriegschronik, Österr.-Ungar. Kplt. u. e.

*Tichtels Tagebuch, hrsg. v. Karajan.

*Codex Wangianus, hrsg. v. Kink.

*Saalb. d. Bened.-Stifts Göttweig, hrsg. v. Klein.

*Urkunden d. Cist.-Stifts Heiligenkreuz. Band 1.

*— z. Handels- u. Staatengesch. v. Venedig.

*Urkundenb. z. Geschichte von Siebenbürgen. 1857.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:

*Streckfuss, Lehrbuch d. Perspektive. 1874.

Rosen in Venedig:

Galibert, Hist. d. Venise.

Galibert, Geschichte Venedigs.

Z Am 15. September erscheint:

Pudor, Nackt-Kultur

II. Bändchen.

— 4. Auflage. —

Ord. 2 *M*, auf Japan numeriert 8 *M*, geb. in echt Juchten 15 *M*.

Z Bestellzettel, auch für das I. Bändchen, anbei.

Hochachtend

Berlin-Steglitz.

H. Pudor Verlag.

Leipzig: Carl Fr. Fleischer.

Otto Gerhardt in Berlin W. 50: bietet an:

Müller, Fort mit den Schulprogrammen. 1902. (*M* —.50.) Einzeln 10 *S*, in Partien billiger. Unter 5 Ex. werden nicht abgegeben.

Rathgeber, archäolog. Schriften. 3 Lief. 1854—57. (*M* 45.—.) Einz. *M* 6.—, in Partien billiger.

Dissertationen

aller Universitäten und PROGRAMM-BEICLAGEN der höheren Lehranstalten liefert prompt die Zentralstelle für Dissertationen u. Programme der Buchhandlung **Gustav Fock, 6. m. b. H., Leipzig**

Bilderbücher.

Ein grösserer Posten Bilderbücher billig zu verkaufen. Briefe unter „M. W. 5881“ durch Haasenstein & Vogler, A.-G. in München.

„**Konkordia**“ A.-G. in Bühl (Baden): Weiss, J. B., Weltgeschichte. Kplt. Geb. 22 Orig.-Hfrzbd. Neueste Aufl. Gebote direkt erbeten.

Angebotene Bücher

Heffer & Sons, 4, Petty Cury, in Cambridge, England:

Memoirs Roy. Astron. Society. Kplt. oder Bd. 2. 6—40. 42—46. 52—55. 57.

American Journ. of Mathemat. Vol. 1-15 in Hbfz. geb., 16 brosch.

Kuhns vergleich. Sprachforschung. 1—6. 23—27 Lwd. 28—30 brosch.

Bezenberger, Beiträge. 1-11 geb., 12-14 br. Monatsschr. f. Gesch. u. Wiss. d. Judentums 1876—81. Lwd.

Annales des Mathématiques. 2. Serie. 1-10. 16—20. Lwd.

Interméd. des chercheurs 1892—98. Table. 1864—91 et 1864—96.

Weigels Kunst-Katalog. 1—35. Hbfz.

Wilde, de Profundis. Engl. 1. Aufl.

10 — Theaterzettel d. 1. Auff. „Importance of being Earnest“.

H. Jacobi's Buchh. in Eisenach:

5 Hebbel, Friedrich, d. Diamant. Eine Komödie in fünf Akten. Hbg. 1847. Erste Ausg. Unbeschn. Etwas wasserfleckig.

- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
 (A) Monatsschrift f. Psychiatrie. Kplt.
 (A) Lüdecke, Minerale des Harzes.
 (A) Stegmann, Gasfeuerung.
 (A) Petermanns Mitteilungen 1901. 02.
 (A) Annalen, Math., Bd. 48. 49. 51—53.
 (A) Wochenschr. f. Brauerei 1884—89.
 (A) Zeitschr. f. Psych. Bd. 52, H. III. 53, VI. 54, VI. 57, I. 58, I.
 (A) Archiv f. Heilkunde 1—19.
 (A) Centralblatt f. Chir. 1—12.
 (A) — f. innere Med. 1—3. 6. 7.
 (A) Correspondenzblatt f. Schweiz. Ärzte. 1—17.
 (A) Wochenschr., Deutsche med., 1—12.
 (A) Zeitschrift f. Chir. 1—12.
 (A) Fortschritte d. Med. I.
 (A) Virchow-Hirschs Jahresberichte 1—18. 26—28. 32. 34.
 (A) Wochenschr., Münch. med., 1—34.
 (L) Nauticus. Jahrg. 3—8.
 (L) Boguslawski-Kr., Ozeanographie.
 (L) Haacks Geographenkalender. Jg. 1-4.
 (L) Wüllner, Lehre v. d. Strahlung.
 (L) Welter, eheliches Güterrecht.
 (L) Dedenroth, Hofintrigue.
 (R) Moderne Kunst. Jg. 1—3.
 (R) Westermanns Monatshefte. Bd. 56.
 (R) Pawlowsky, deutsch-russ. Wörterb.
 (R) Hempels Klassiker: Klopstock. Lfg. 8 bis Schl. — Jean Paul. Lfg. 49 bis Schl. — Seume. Lfg. 9 bis Schl. — Lessing. Lfg. 24 bis Schl. — Herder. Lfg. 35 bis Schl. — Chamisso. Lfg. 7 bis Schl. — Wieland. Lfg. 19, 55 bis Schl. — Kleist. Lfg. 3, 10. — Schiller. Lfg. 35 bis Schl. — Goethe. Lfg. 73 bis Schl.
 (R) Schultz, Prfg. d. Kants Kritik d. r. Vernunft.
 (W) Guyon, Krkh. d. Harnblase.
 (W) Engl. Studien, hrsg. v. Kölbing. VI.
 (W) Matzat, Methodik d. geogr. Unterr.
 (W) Pöhlmann, aus Altertum u. Gegenw.
 (W) Pastor, Gesch. d. Päpste.
 (W) [Eickhoff,] Gedanken üb. d. Fasttage. 1785.
 (W) Alte Werke (vor 1800 ersch.) üb. Erdbeben, Kometen, Nordlicht.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
 Serien wissenschaftl. u. literar. Zeitschr. Auch ältere abgeschlossene.
 *Bilderschatz, Klass., 1888—92.
 *Löhr, d. glücl. Inseln.
 *Dingelstedt, Werke. Bd. 1.
 *Treitschke, Geschichte; — Politik.
 *Eisler, philos. Wörterbuch.
 *Lipps, Ästhetik; — Psychologie.
 *Rosenthal, Französ.; — Italienisch.
 *E. grosses russ. techn. Wörterb.
 *Quanter, Sittlichkeitsverbrechen.
 *Fuchs, Frau in der Karikatur.
 *Tolhausen, techn. Wörterbuch. Bd. 3.
 *Lagerlöf, Jerusalem.
 *Solitaire, Erzählungen u. and.
- Rudolph Hartmann** in Leipzig:
 Schnabel, d. deutsche Student. 1837.
- Karl Beck** (L. Haile) in München:
 *Barth, Lebensbilder.
 Lohmeyer, deutscher Jugendschatz.
 Klöden, deutsches Land und Volk.
 Grube, kulturgeschichtl. Bilder.
 Wägner, deutsche Heldensagen.
 Jugendblätter 1869, 81.
 Bornek, der Fährtenucher.
 Anthony, Jugendalbum.
 Kern, die Freibeuter.
 Klein, Fröschweiler Chronik.
 Jugendfreund 1882.
 Höcker, Allezeit kampfbereit. — ein verwaistes Herz.
 Pajeken, im wilden Westen.
 Heilmann, Wrede.
 Roussell, Schlangenbändiger.
 Kinzler, Altertümer.
 Höcker, Kaiser Friedrich.
 Heim, Sagen des klassischen Altertums.
 Emsmann, d. dtchn. Knaben Exper.-Buch.
 Kern, bei Freund u. Feind.
 May, Sohn des Bärenjägers.
 Kürschner, d. Krieg 1870/71.
 Nover, dtche. Volkssagen.
 Sonntagsgruss f. d. Jugend.
 Scipio, stürmische Zeiten.
 Bässler, hellenischer Heldensaal.
 Göpel, illustr. Kunstgeschichte.
 Pfeil, dtche. Sagen.
 Stacke, Altertum.
 Grubes Naturbilder. 2./3. Bd.
 Wörishöffer, auf dem Kriegspfad.
 Freytag, die verlorene Handschrift.
 Jugendblätter 1857.
 Hoffmanns Jugendfreund. Bd. 48. 51.
 Helms, d. goldene Chrusonas.
 Grundmann, d. Pfadfinder.
 Schmidt, d. Musikant v. Tegernsee.
 Lohmeyer, dtche. Jugend.
 Der gute Kamerad. 1. Jahrg.
 Schwendt, im afrikanischen Busch.
 Michel, orientalische Märchenwelt.
 Niemann, Flibustierbuch.
 Wörishöffer, d. Diamanten d. Peruaners.
 Pajeken, Martin Forster.
 — d. Held d. Grenze.
 Werner, Buch v. d. dtchn. Flotte.
 Laverrenz, unter dtchr. Handelsflagge.
- Georg Boenig** in Danzig:
 Krölls Kanzelreden. Mögl. kplt.
 Schriften, Die heil., d. Alten u. Neuen Test., erl. v. Loch u. Reischl. 4 Bde. in 3 Bde. geb.
 Ebers, Georg, sämtl. Werke. Geb.
 Freytag, Gustav, sämtl. Werke. Geb.
- Weller's Buchh.** in Bautzen:
 Ebers, durch Gosen zum Sinai.
 In Licht und Sonne. Selbstschriften.
 Böhland, Chronik der Stadt Budissin.
 Simplicissimus. Jahrg. I, II, III, IV.
 Jugend. Jahrg. II, III, IV, V.
- Dierig & Siemens** in Berlin C. 2:
 Arndt, Verfassung d. Dt. Reichs.
 Rönne, Staatsrecht d. pr. Monarchie. 4. A.
 Schoen, Recht d. Kommunalverbände.
 Schwartz, Verfassungsurkunde d. pr. St.
- Fr. Strobel** in Jena:
 *Pfeffer, Pflanzenphysiologie. 2. Aufl.
 *Carové, Entwurf e. Burschenschafts-Ordnung.
 *Ascher, Saul, Wartburgfeier. 1818.
 *Brandes, Burschengemeinde a. d. Luthersburg.
 *Forsch (Oppermann), Deutschl. Arminen u. Germanen.
 *Klemen, ein Stück Gesch. d. 1. Burschensch.
 *Ernst II., aus m. Leben. 3 Bde.
- Creutz'sche Buchh.** in Magdeburg:
 *Penck, d. Dtsche. Reich.
 *Lyriker uns. Zeit, Polit. (Lpzg. 1847.)
 *Gartenlaube 1865, Nr. 1. 1866, Nr. 16.
 *Garman, the Cyprinodonts. (Washingt. 1895.)
 *Wedekind, Erdgeist. 1. Aufl.
 *— Hidalla. 1. Aufl.
 *Kluge, etymol. Wörterbuch.
- S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:
 Dahn, Könige d. Germ. Bd. 1—7.
 *Van't Hoff, Études dyn. chimiques. 1884.
- E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:
 *Koennecke, Bilder-Atlas z. Nationalliter.
 *Freytag, d. Ahnen; — Bilder. Kplt. u. einz. Teile.
 *Lieder d. ält. Edda, hrsg. v. Hildebrandt.
 *Heidenstamm, die Karolinger.
- Gustav Winter** in Bremen:
 *1 Hefe, Conciliengeschichte. 2. Aufl.
- Ed. Beyer** in Wien I, Schotteng. 7:
 *Jahrb. d. geolog. Reichsanst. Bd. 1—7. 19.
 *Leonhard, Handb. d. topogr. Mineral. 1843.
 *Hausmann, Handb. d. Mineral. 1847.
 *Jahrb. d. naturhist. Landesmus. v. Kärnten. 2. Jahrg. 1853.
 *Koechel, Mineralien v. Salzburg.
 *Sitzungsber. d. Ges. d. Wissensch. in Prag 1865.
 *Rammelsberg, Handb. d. Mineralchemie.
 *Stur, Geologie v. Steiermark.
 *Mineral. Mitteilgn., v. Tschermak, 1873, 74.
 *Jahresber. d. Oberrealsch. i. Salzburg 1878.
 *Mittlgn. d. naturw. Vereins in Graz 1888.
 *Hatle, die Mineralien v. Steiermark. 1885.
 *Brunlechner, die Mineralien v. Kärnten.
 *Czyhlarz, Institutionen.
 *Dernburg, Pandekten.
 *Gross, Kirchenrecht.
 *Langer-Toldt, Lehrb. d. Anat.
 *Toldt, anat. Atlas.
 *Arnold, Repet. d. Chemie.
 *Brunner, Rechtsgesch.
- Richard Härtel**, Dresden, Mathildenstr. 46:
 *Hauck, Kirchengeschichte.
 *Börnersche Aukt.-Kat. m. Preisen.
 *Birk, sächs. Heldensaal.
 *Platen, Heilmethode.
 *Fischer-Dückelm., Hausärztin.
 *Schäfer, Galerie d. Reformart.
 Alles auf Oschatz Bez.
 Alles über französ. Uniformen 1870, ebenso über deutsche von 1848—1871, bes. Bilderwerke.
- Adolf Mottek** in Schneidemühl:
 *Konversations-Lexika.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Hase, Kirchengeschichte. Gr. Ausg.
Felsch, Hauptpunkte d. Psychologie.
Beissel, vatican. Miniaturen.
— Handschrift d. Kaisers Otto.
Berteaux, l'art dans l'Italie merid. I.
Bildersaal dtshr. Gesch.
Giesebrecht, dtische. Kaiserzeit. 1881—96.
Gregorovius, Wanderjahre in Italien.
Heintze, dtische. Familiennamen.
Oppel, Landschaftskunde.
Mühlbrecht, jurist. Wegweiser.
Stucken, Balladen. 1898.
Wissmann, in d. Wildnissen Afrikas.
Vigouroux, la bible et les découvertes.
Collignon, griech. Plastik.
Weismann, Deszendenztheorie.
Prausnitz, Grundz. d. Hygiene. 8. A.
Conrad, Handwbt. d. Staatswiss. 2. A.
Staudinger-Rebel, Katalog d. Lepidopteren.
Lettow-Vorbeck, Krieg 1806/07.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel:

*Hess, die Badenfahrt.
*Vilmorin, Blumengärtnerei.
*Exlibris: Martin Reinhardt, und andere
Exl. mit Bibliotheken; — Schweizer
Exlibris.
*Waddington, lat. Dissert. über Ramée.
*Corpus j. can., ed. Richter-Friedberg.
*Canones et d. conc. Trid. 1853.
*Sägmüller, kathol. Kirchenrecht.
*Ibsens s. Werke, v. Brandes.
*Hoffmann, botan. Bilderatlas.

Herm. Woyte in Berlin W. 9:
1 Peschel, Völkerkunde, v. Ratzel. 6. Aufl.

M. Rieger'sche Univ.-Bh. in München:

1 Goedeke, Grundriss der Geschichte der
deutschen Dichtung. 2. Auflage.
1 Dalen-Ll.-Langenscheidt, engl. Unter-
richtsbrieft. Komplet.
1 Schiller, Weltgeschichte. 4 Bde. Geb.
Nur gutes Exemplar.
1 Engel, Geschichte d. ungar. Reichs.
IV. (Moldau u. Walachei.)
1 Samarow, Verschollen. 3 Bde.
1 Lenz, Beethoven. 5 Teile.
1 — do. Bd. 1—2 apart.
1 Heinse, Lebensskizzen. Bd. 1—2. 1837.

Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W. 56,
Französischestr. 28:

Code civil. Französ. u. deutsch.
Entsch. in Strafsachen. Bd. 1 u. f. Geb.
Esmarch, vacuae possess. traditio. 1873.
Handb. d. polit. Ökon., hrsg. v. Schön-
berg. 4. Aufl. 3 Bde.
Neue Mitteilg. hist. antiqu. Forsch. Bd.
XIX. H. 4.
Statist. d. deutsch. Reichs. I. Reihe u.
N. F. Vollst. u. einzeln.
Stenogr. Bericht d. Reichst.-Sitzg. v. 29.
Febr. 1904.
Zentralbl. f. d. dtische. R. 1906, No. 37.
Einzeln u. soweit ersch. Vollst.
Zillmer, Prämienreserve. Stettin 1863.

Georg Glöckner in Pirna:

*Thrändorf-Meltzer, Relig.-Unterr. III.
Prophetismus.

Kuhnt'sche Buchh. in Eisleben:
*1 Treitschke, deutsche Geschichte. V.
Zeitschrift d. Harzvereins f. Geschichte.
Jahrg. I/II.

Spangenberg, Quernfurtische Chronik. 1590.
Bau- u. Kunstdenkmäler d. Prov. Sachsen.
H. 18. 19.

J. St. Goar in Frankfurt a. M.:

*Graf Poggi. Alles Illustrierte.
Granier, Lehrb. f. Masseur.
*Voltaire, Oeuvres. (Kehl.) 1785.
Bd. 27 u. 37 apart.
*Albertina. 3 u. folg.
*Lehne, F., Schriften. Mainz 1836. Bd. 1 apart.

J. Ricker'sche Univ.-Bh. in Giessen:

Höfding, Religionsphilosophie.
Schippel, modernes Elend. 1883.
Schueren, Teuthonista of Dnytsch-
lender. 1896.
Roon, Denkwürdigkeiten. 3 Bde.
Miklosich, Lexicon palaeoslovenicum. 1865.
— etymol. slav. Wörterbuch. 1886.
Schleiermacher, Briefwechsel m. Gass.
Annalen d. Chemie. Supplbd. 8 (1872). H. 3.
Corpus document. inquisition. haeret. Neer-
land. p. Fredericq. III.
*Calwer, Käferbuch. N. A.

W. Weber in Berlin W. 8:

Holtzendorff, Encyclopädie.
Tragic. Graec. fragm., rec. A. Nauck.
Ed. II. 1889.
Musaeus, Volksmärchen, hrsg. v. Wieland.
6 Bdchn. Wien 1815. Auch Bdchn. 1 apart.
Gierke, das dtische. Genossenschaftsrecht.
Ev. Bd. 3 apart.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.
in Leipzig:

Dammer, Handbuch der anorganischen
Chemie. 1893 u. Ergänzungsband.
Beilstein, Handbuch d. organischen Chemie.
Mit 3 Ergänzungsbänden.

Buchh. L. Rosner in Wien I:

1 Des Knaben Wunderhorn. Vollst. Ausg.

H. Haessel, Comm.-Gesch. in Leipzig:

Schlottmann, Kompend. d. bibl. Theologie.
2. Aufl.
Knodt, Denkschrift d. Seminars zu Herborn,
m. Beitrag z. Kirchenordnung etc.
Dahn, e. Kampf um Rom.

J. G. Krüger in Dorpat:

1 Holtzmann u. Zöpfl, Lexikon für
Theologie u. Kirchenwesen. 1895.

Heinrich Jaffe in München, Brienerstr. 54:

*Heimburg, ihr einziger Bruder.

Aug. Siegle in London, 30, Lime Str. E.C.:

Gen. Catal. of Print. Books in the Brit.
Museum 1881—1904.

Pauli, Stahlhof.

P. Noordhoff in Groningen:

1 Hegels Werke. Vollst. Ausg.

Jul. Bergas in Schleswig:

*Psych.-neurol. Wochenschrift. Jg. 1—6.
*Neurolog. Centralblatt. Jahrg. 1—24.

Lehrmittelanstalt in Bensheim:

Vogt u. Koch, Literaturgeschichte.

Johannes Trube in Offenburg:

Sachs-Villatte, frz. Wörterb. 2 Bde. 84.—

Franz Bartels in Plauen:

Toussaint-L., franz. Unterr.-Br. Neueste A.

Romuald Schally in Czernowitz (Bukowina):
1 Russen über Russland, v. Melnik.

Chr. Teich's Bh., Fr. Krüger in Lobenstein:
Taschenbücher u. Almanache.
Revolutionsalmanach.

G. Löffler in Riga:

Ver sacrum. Bd. 2/6.
Elektrische Bahnen u. Kleinbahnen 1905.
Friedlaender, Sittengesch. Roms.
Weltall u. Menschheit:
Sealsfield, Süden u. Norden.

D. Friemann in Aurich:

*Brockhaus' Konv.-Lex. Ält. u. letzte Aufl.

Friedrich Fleischer's Sort. u. Ant. in
Leipzig:

Cohen, Wörterb. f. Ärzte über phys.
Chemie. Geb.
Ostwald-L., Hand- u. Hilfsbuch z. Aus-
führg. phys.-chem. Messungen. Letzte
Aufl. Geb.
Ostwald, Grundriss d. allgem. Chemie.
Neueste Aufl. Geb.
Nernst, theoret. Chemie. Neueste A. Geb.
Stade, Geschichte des Volkes Israel. Bd. 1.
2. Aufl. Geb.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G.
in Köln a. Rhein:

*Zollner, das kathol. Christentum. 4 Jahr-
gänge à 2 Bde.
Angebote gef. direkt.

F. Rohrer in Lienz, Tirol:

*Origenes, Opera, graeco-lat. 9 vol. (Patrol.
graeco-lat. Migne 10—17.)
*S. Basilius, Opera graeco-lat. 4 vol.
(Migne, Patrol. graeco-lat. 32—36.)
Ferner folgende Werke aus Migne, Patrol.
graeco-lat.:
*S. Epiphan (41—43); — S. Gregor. Nyss.
(44—46); — S. Joa. Chrysost. (47—
64); — S. Cyrillus (68—77); — Théo-
doretus (80—84) u. alle folg. Autoren
(Migne, gr.-lat. 85—161).

G. Lesshaft in Neuzelle:

*Philosophische Schriften.

Ed. H. de Rot in Dessau:

*Toussaint-L., franz. Briefe. Kplt.

Theodor Rother in Leipzig:

*Toussaint-L., Französisch. 27.—
*Wellhausen, Prolegomena.
*Zeller, bibl. Wörterb. (Reuther & R.)

Krüger & Co. in Leipzig:

*Hensel, das Leben.
*Maier-R., Handelsw. I. 1880.
*Reinick, Kinderlieder.
*Jean Paul. 33 Bde. 1840.

Max Altmann in Leipzig:

Indische Legenden, bearbeitet von Holz-
mann. 1840.

Hermann Meusser in Berlin W. 35:

Schlickum, Apothekerlehrling.
Deutsche Mystiker. Bd. 2. 1857.
Apothekerzeitung 1899—1902.
Stahl und Eisen 1901—05.
Hager, Manuale pharmaceuticum.

G. L. Lang's Buchh. in Landau, Pf.:

Klass. Bilderschatz. Bd. 1—12.

- M. Jacobi's Nachfolger** in Aachen: Fleischmann, Milchwirtschaft. 1. Aufl.
- Otto Fischer** in Laibach: Ollendorff, Italienisch.
- Heffer & Sons** in Cambridge, England: Will, Bibl. Norica Witliana. Pt. 7. 8. Weiske, Rechtslexikon. Bd. 12—15. Vogt, rhein. Geschichten. Bd. 4. Struve, Staatswissensch. Bd. 3. 4. Stern, Revolution de 1848. 8°. T. 3. Stahr, preuss. Revolution. Bd. 2. Der Staat. Bd. 7. Schmidl, Hist. Societ Jesu. T. 2—4. Schoepf, Henneberg. Urkund. Bd. 5—7. Schaab, Gesch. v. Mainz. Bd. 4. Schmettau, Leben. Bd. 2. Rossel, Urkundenb. d. Abtei Eberbach. Bd. 2. Rio, l'art chrétien. T. 1—3. Rodbertus-Jag., Briefe. Bd. 2. Richter, 30jähr. Krieg. Bd. 2. Richter, Briefwechsel. Bd. 1. Reuss, la Bible. A. T. III, 1. V, 1. N. T. I. Pauli, Lübeck. Zustände. Bd. 1. 2. Orlich, Indien. I. Luther, sämtl. Werke, v. Enders. Bd. 31. 32. 53—58. 1. od. 2. Aufl. La Saussaye, Religionsgesch. Bd. 2. Klinger, sämtl. Werke. Bd. 6. Haebler-S., n. dt. Reichsgesch. Bd. 27—28. Friedberg, Grenzen zw. Staat u. Kirche. Abt. 1—2. Escher, Handb. d. pr. Politik. Bd. 2. Decken, Georg v. Braunsch. Bd. 1. 2. Crelles Journal für Mathematik. 1—70. — do. 20. 21. 22. Mathemat. Annalen. Bd. 1—12. Becker, Acalyptrate Muscido.
- Hannemann's Bh.** in Berlin SW. 12: Schriften der Theologen: Bogatzky, — Tersteegen, — A. Bourignon, — J. W. Petersen. Vogel, Schatzkammer heiliger Schrift. Gerber, Historia d. Wiedergeborenen. *Graetz, Geschichte d. Juden. *Thiele, G., Kants vorkritische Erkenntnistheorie. *Mellin, Wörterb. d. krit. Philosophie. *Brehms Tierleben. Hoffmann, L., mathem. Wörterb. Bd. 1. Brockhaus' Konv.-Lex. 1898. Origbd. Bd. 2. 9. 13—17.
- Thomas-Druckerei u. Bh. G. m. b. H.** in Kempen (Rhein): Wilh. Smitii dissertatio in haec quattuor litaniarum, quas vulgo Lauretanus appel. cas. Spir... Antwerp. 1767.
- Saunier** in Danzig: *Krahmer, Geschichte d. Lauenburger u. Bütower Kreises. Angebote direkt erbeten.
- Fritz Rebsch** in Guben: *1 Die Woche 1906. H. 1—26.
- Heinr. Stephanus** in Trier: 1 Archiv f. soziale Praxis. XII, 1. XIII, 4 apart. Zahle einen guten Preis.
- Paul Deter** in Quedlinburg: Baron, Preussens Krieg geg. Österr. 1866.
- P. Müller's Antiquariat** in Metz: *1 Weltall u. Menschheit. 5 Origbde. Neu. *1 Lüdorff, Baudenkmäler d. Kreis. Soest. *1 Herrig, British classical authors. *1 — la France littéraire. *1 Förtsch-Caspar, elsass-lothr. Baurecht. *1 Gesetzblatt f. Elsass-Lothr. 1896, 97, 98. *1 Georgs Schlagwort-Katalog 1898—1902. Geb.
- Ludwig Ey** in Hannover: Brisch, Geschichte d. Juden in Cöln u. Umgebung. 2 Teile. Lange, Geschichte d. Materialismus (von L. selbst hrsg.). Nur sauberes Explr. Grimm, J., deutsche Mythologie. 4. Aufl. v. E. H. Meyer. Berlin 1875. — W., deutsche Heldensage. 3. A. 1889. Scheuren, der Rhein von der Quelle bis zum Meer. Riedler, Maschinen-Zeichnen. Geb.
- C. Boysen** in Hamburg: *Adelung, J. Ch., Mithridates od. Allg. Sprachenkde. 1806—17. Kocher, Operationslehre.
- H. Jacobi's Buchh.** in Eisenach: *Walloth, Gedichte. *— Dichtungen. *— Schatzhaus des Königs.
- Dr. Keil's Buchh.** in Boppard: 1 Pfülf, Adolph Doss.
- Friedrich Fleischer Nachfolger**, Ilmenau: *1 Hoffmann, E., d. Raupen d. Schmetterlinge Europas, deren Nahrungspflanzen, Puppen u. Eier.
- Richard Kaufmann** in Stuttgart: *Literatur über Aristoteles u. Dante in allen Sprachen. *Mauch, archit. Ordnungen. 4. od. 5. A. *(Jacobi,) Woldemar. *Naturwissenschaftl. Rundschau. *Literar. Centralblatt. *Blätter für literar. Unterhaltung. *Gregorovius, Lucrezia Borgia; — Corsica. *Scheel, dogm. Behandlg. d. Tauflehre. *Forel, sexuelle Frage. *Arnold, Ansiedlungen u. Wanderungen. *Eucken, geist. Strömungen. *Unold, moderne Lebensanschauung. *Bergmann, Grundz. d. Logik. *Münchhausen, Balladen. *Lipsius, theolog. Erkenntnis. *Bippen, Gesch. d. Stadt Bremen. *Heydweiller, elektr. Messungen.
- Lippert'sche Buchh.** in Halle a. S.: *Aristoteles, Werke, griech. u. deutsch: Physik. *— do. Himmelsgebäude. *Briefe an Kaiser Karl V., mitget. von G. Heine. *Langer, Anatomie.
- M. O. Groh** in Dresden-N. 11: *Bilz, Hausschatz der Bildung und des Wissens. 2 Bde. (№ 25.—) Mehrfach! Neu!
- H. Warkentien** in Rostock: *Baker, Biographia dramatica. 4 vol. *Caesar, de bello Gallico, lat. u. deutsch.
- N. Kymmel** in Riga: Behaghel, Gesch. d. dtsh. Sprache. Bronn, Klassen u. Ordnungen. Fétis, Antoine Stradivari. Fleischmann, Milchwirtschaft. Üb. d. Bau d. Geige. 1844. Kelch, Liefländ. Historia. Keuchel, d. alte u. d. neue Glaube. Verhandlungen d. Esthn. Gesellschaft zu Dorpat. Alles. *Wieseler, Theatergebäude. Willmann, deutsche Gramm. I. II.
- Paul Sollors Nachf.**, Reichenberg i. Böh.: *Methode Toussaint-Langensch.: Englisch. Kplt.
- Léon Saunier's Buchh.** in Stettin: Hittl, gefahrvolle Wege. Treitschke, deutsche Gesch. Bd. 2. 3. 4.
- Otto Kuhn** in Leipzig: *Krämer, Weltall u. Menschheit. Bd. 3—5. Orgbd.
- Th. Schuberth** in Dresden-Blasewitz: *Velh. & Klas.'s Monatshefte. 19. u. 20. Jahrg. in Heften. Billig, ev. Lesez.-Ex.
- B. Koetzold & Co.** in Witten: Roth, allgem. u. chem. Geologie. 3 Bde. Wolf, philol. Vademecum. VI, 2/3.
- J. A. Mayer'sche Bh.**, G. Schwiening, Aachen: Laplace, Darst. d. Weltsystems. — Mechanik d. Himmels.
- Eduard Höllrigl** in Salzburg: 1 Sombart, mod. Kapitalismus. 2 Bde. 1 Kreissle von Hellborn, Franz Schubert. 1865. 1 — Franz Schubert. 1861.
- Carl Berthold** in Asch i. Böh.: *1 Toussaint-Langenscheidt, Unterrichtsbr.: Englisch. Beide Teile in Karton. Gef. Angebote erbitte direkt!
- L. Fernau** in Leipzig: Zeitschrift f. Tuberkulose. Bd. 1—6. Brauers Beiträge z. Klinik d. Tuberkulose. Band 1—3.
- Burgersdijk & Niermans** in Leiden: *1 Junghuhn, Batta-Länder auf Sumatra. Auch ohne Tafeln. *1 Stern, Wanderings among the Falaskas in Abessynia. 1862. *1 Flad, Descript. of the Falaskas. 1869. *1 Dussand, Missions d. l. régions désert. de la Syrie moyenne. 1905. *1 Hommel, altisraelit. Überlieferg. 1897. *1 Targum Onkelos, hrsg. v. Berliner. 1884. *1 Wernle, synoptische Frage. 1899. *1 Beiträge z. Förderg. christl. Theologie. Jahrg. 1—10. *1 Rabatte, Documents inéd. p. servir à l'histoire du christ. en Orient. I. *1 Archives du Maison d'Orange, publ. p. Groen v. Prinsterer. *Schleiden, das Meer. 3. Aufl.
- Leo S. Olschki** in Florenz: *Harvaeus, de motu cordis. Francof. 1628. (Nur diese Ausg.)
- Osiandersche Buchh.** in Tübingen: 1 Mugdan, Materialien. 5 Bde. 1 Mösers statist.-geogr. Lex. v. Württ.

F. Schneider & Co. in Berlin W. 9:
 Joly, techn. Auskunftsbuch.
 Fischer, Leitfaden der Metallurgie.
 Gentsch, Sicherheits- u. Rettungswesen.
 Die grosse Berliner Strassenbahn. Denkschrift. 1902.
 Susemihl, das Eisenbahn-Bauwesen.
 Herrburger, allgem. chem.-techn. Rezept-handbuch.
 Schweitzer, Bank- u. Börsenwesen.
 Davidis, Haus- u. Küchengarten.
 Katechismus d. Spinnerei, Weberei.

G. Folganty in Odessa:

*Henschen, Beiträge z. Pathologie d. Gehirns. 1890—96.
 Handbuch der Oceanographie, verfasst v. Attlmayr etc. 2 Bde. Wien 1883.

Historischer Verlag Baumgärtel in Berlin W. 30:

*Salzmann, Christ. Gotthilf, Reisen der Salzmannischen Zöglinge. 3. Bd. 1786.
 *Bernouilli, Johann, Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. Jahrg. 1783.

Peter Wolfram in Eberswalde:
 Angebote direkt erbeten.

*1 Gegenbaur, Wirbeltiere. I—II.
 *1 Schlieckmann, Staats- u. Forstverwaltg. in Preussen. N. Aufl.
 *1 Geyer, Forstbenutzung.
 *1 Schmidt, F. K., Lehrb. d. anorgan. Chemie.
 *1 Arnold, C., Repetitorium d. Chemie.
 *1 Weltall u. Menschheit. Kplt. Prachtbd.

F. Schneider & Co. in Berlin W. 9:
 Bernouilli, Dampfmaschinenlehre.
 Jurthe u. M., Handbuch d. Fräserei.
 Matschoss, Gesch. d. Dampfmaschine.
 Peschel, Hilfsbuch f. d. Montage elektr. Leitungen.
 Russner, Grundzüge d. Telegraphie.
 Gottlob u. Gr., Einführung in d. techn. Zeichnen.
 Jamieson, Elemente d. Magnetismus.
 Thompson, elem. Vorlesgn. üb. Elektrizität.
 Weiler, d. prakt. Elektriker.
 Geistbeck, der Weltverkehr. 1895.
 Vierteljahrsschrift f. ger. Medizin. Jahrg. 1903—1905.
 Böttner, Gartenbuch.
 Gaucher, Obstbau.
 Schlipf, Handbuch der Landwirtschaft.

Hugo Peter in Halle a. S.:

*1 Hager, Mikroskop.
 *1 Ludwig d. Springer. (Roman. 2 Bde.)
 *1 Hagemann, Ludw. d. Spr. (Schausp.)
 *1 Schlechtendal u. W., Insekten.
 *1 Kühn, Ernährg. d. Rindviehes.

Gebr. Hartoch in Düsseldorf:

Meyer, Conr. Ferd., Schriften. 9 Bde. Geb.
 Keller, ges. Werke. 10 Bde. Geb.
 Grillparzers Werke. 10 Bde. Geb.
 Brehms Tierleben. Volksausg. 3 Bde.
 Hauptmann, d. Weber. Br.
 Kluge, Nationalliteratur.

A. Stuber's Verlag (Curt Kabitzsch) in Würzburg:

*Sebastianus Munster, Buch der Cosmographie oder Weltbeschreibung. Ausg. v. 1550. Unkpl. Expl.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:

*Muspratt, Chemie. 4. A.
 *Matthes, ill. Naturgesch. f. d. Jugend.
 *Lucas, Psychol. d. nied. Tiere.
 *Lexer, allg. Chirurgie. Bd. 2.
 *Lepsius, Denkmäler a. Ägypten. Bd. 1-4 u. Erg.-Bd.
 *Brugsch, Dict. géogr. de l'anc. Égypte.
 *Muther, Gesch. d. Malerei im 19. Jh.
 *Baumann, Usambara.
 *Nietzsche, also sprach Zarathustra.
 *Heilfron, Bürgerl. Recht. Alle Bde.
 *Parisius u. Cr., Reichsges. betr. G. m. b. H.
 *Kürschners Bücherschatz. 1—6. 123—50. 282—300. 395—450.
 *Dickens' sämtl. Werke, v. Roberts u. a.
 *Bourgault-D., Souv. d'une mission music. en Grèce et en Orient.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Cleasby, Icelandic-Engl. Dictionary.
 Bücher in Biella (Piemont) gedr. zw. 1500 u. 1600.
 Schütz, Renaissance in Italien. Serie C. D.
 Schopenhauer, Werke.
 Busch, Wilh., Schriften. In Einzelausg.
 De Vries, Mutationstheorie.
 Haeckel, Kunstformen d. Natur.
 Bulloch, 6 Monate in Mexico.
 Burkart, Aufenthalt in Mexico.
 Heller, Reisen in Mexico.
 Mühlenpferdt, Schild. d. Republ. Mexico.
 Müller, Reisen in d. Ver. Staaten.
 Ward, Mexico in 1827.
 — Gemälde d. Zust. v. Mexico.
 Mexikan. Zustände. 2 Bde. 1837.
 Amyntor, Peter Quidams Rheinfahrt.
 Volmar, d. Steinbuch, hrsg. v. Lambel.
 Walter v. Aquitan., übers. v. San Marte.
 Brachvogel, Kampf d. Dämonen.
 Corvin, d. letzte Mönch v. Oybin.
 Denkmäler deutscher Poesie, v. Müllenhoff u. Scherer.
 Oehlschläger, König Helge, übers. v. Leinburg.
 Reusch, Sagen d. pomm. Samlandes.
 Arbeiten d. phys.-chem. Instituts, hrsg. v. Ostwald.
 Beilstein, Handb. d. organ. Chemie.
 Richter, Lexikon d. Kohlenstoffverb.

Herm. Mayer in Stuttgart:

*Ompteda, Herzeloide.
 *Hesse, Camenzind; — Rad.
 *Kussmaul, Jugenderinngn. e. Arztes.
 *Der gute Kamerad. Bd. 1—6. 9.
 *Erdmann, anorgan. Chemie.
 *Fischer, das Wasser.
 *— chem. Technologie d. Wassers.
 *Ostwald, allgem. Chemie.
 *Baukunde d. Architekten. I. II.
 *Bismarcks Gedanken u. Erinner. V.-A.
 *Kübel, Offenbarung Johannis.
 *Romstorfer, Binder- u. Böttcherbuch.
 *Röper, Ornamentenschatz d. 15.—18. Jh.
 *Storck, Literaturgeschichte.
 *Hoffa, d. mod. Orthopädie.

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:

*Retcliffes Werke. Kplt.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:

*Esmarch, kriegschir. Technik. Bd. 1.
 *Cooper, amerikan. Romane. 3. od. 4. A. Stuttgart, Hoffmann. OL.
 *Goedeke, Grundriss. Vollständig.
 *Meisterw. d. Malerei. (Bong.) Neue Folge.
 *Hofer, E., a. der weiten Welt. Gesch. Bd. 2 u. kplt.
 *Helmolt, Weltgeschichte.
 *Galdoz, la Cathédrale. (Span.)
 *May, Karl, Kery Bauer.
 *Poehlmann, Gedächtnislehre.
 *Staudinger, B. G.-B.
 *Planck, B. G.-B.
 *Encyklop. d. ges. Erz- u. Unterr.-Wes., v. Schmid. 2. A. Vollst.
 *Helmholtz, ges. Abhandlungen. Vollst.
 *Budde, theoret. Mechanik.

Jürgensen & Becker in Hamburg:

Aristophanes, deutsch v. Droysen.
 Publikationen d. Litt. Ver. in Stuttgart.
 Chamberlain, Parzival-Märchen.
 Scherr, menschl. Tragikomödie.
 Sadebeck, Kulturgesch. d. dt. Kol. etc.
 Brentano, Clemens, Werke. 9 Bde. 1. Ausg.
 Lenaus Werke. 1. Ausg. v. A. Grün.
 Clausewitz, vom Kriege.
 Burckhardt, Beitr. z. Kunstgesch. etc.
 Warburg, Botticellis Frühling.
 Lessing. Sehr gute kpltte. Ausg. Geb.
 Rubens' Leben, v. M. Rooses. N 100.—.
 (Geffcken,) Zur Bankfrage. Hbg. 1856.
 Nebst Kritiken u. Gegenschriften.

W. Struve's Buchh. in Eutin:

*Braune, althochdtische Grammatik.
 *— Abriss d. althochdtchn. Grammatik.
 *100 Meister d. Gegenwart. Kplt.

Heinrich J. Naumann in Leipzig:

Munde, Engl. (Alles was erschienen.)
 2 Werner, Himmelsweg.
 Jespersen, Phonetik.
 Hengstenberg, Christologie.
 Spencer, Verteidigg. d. Gottht. Christi. 1706.
 Pfaffroth, Gebührenordnung.

Friedrich Meyers Buchh. in Leipzig:

*Sybel, Revolution.
 *Verh. d. Vers. d. Philol. 37 u. 42.
 *Varnhagen v. Ense, Tagebücher. 14 Bde.
 *Magaz. f. Lit. d. In- u. Ausl. 1882, 83, 88.

G. Wittrin in Leipzig:

Friedländer, Fortschr. d. Theerfarbenindustrie.
 Schmid, Ch. H., Anthol. d. Dtsch. 3 Bde. Ca. 1772—74.
 — Taschenb. f. Dichter u. Dichterfreunde.
 Ramler, Oden u. Melodien. 1775.
 — lyr. Blumenlese. 1774.
 Musenalmanach 1777/79, hrsg. v. Voss.
 — 1780 (bis 88), v. Voss u. Göcking.
 Poet. Blumenlese f. 1777 (bis 79), v. Voss.
 Klam. E. K. Schmidt, Idyllen d. Dtschn. Münster 1874/75.

A. Stuber's Verlag (Curt Kabitzsch) in Würzburg:

*Karikaturen üb. den Fürsten Bismarck, möglichst französ., aus d. Jahre 1870/71, ganze Sammlungen werden gesucht.

Franz Pietzcker in Tübingen:
 Archiv für experim. Pathol. 4. 10—16.
 20 bis Schluss.
 — für Augenheilkunde. Serie.
 — do. 2. 3, II. 10. 15. 16. 28—30.
 38—43. 45, 1/2. 47. 51.
 Centralblatt f. Chirurgie 1—9. 1874—82;
 18. 19. 21. 22. 1891, 92, 94, 95.
 Beiträge z. Augenheilkunde 1—45.
 — do. 3—15. 17. 19. 21—45.
 Jürgensen, Insufficienz d. Herzens.
 Krehl, Herzmuskelerkrankungen.
 — patholog. Physiologie. 3. A. 1904.
 Handb. d. Geburtsh., v. Winckel. Kplt.
 — do. I, 2. II. 2. III. 1.
 Olshausen-Veit, Geburtshülfe. 5. A. 1902.
 Zeitschr. f. Hypnotismus. Jahrg. 3—8,
 11 u. Folge.
 Hasselquist, Reise nach Palästina, von
 Linné. 1762.
 Linnaeus, Mantissa plant. 1771.

K. A. Stauff & Cie. in Köln:
 *Toussaint-L., Französisch.
 *Dalen-Ll.-L., Englisch.
 *Janssen, dtische Geschichte. 7. 8. Bd.
 *Weyden, Köln vor 50 Jahren.
 — Ahrthal.
 *Faber, Geschöpf u. Schöpfer.
 *Vogt, Rheinsagen. Bd. 4.
 *Stimmen a. M. L. Bd. 1. 28. 31. 32. 33.

Hermann Wulle in Münster i. W.:
 *1 Herders sämtl. Werke. Ausg. Supan.
 *1 Umland, Schriften z. Gesch. d. Dichtg.
 u. Sage. 8 Bde.
 *1 Vigfusson, altnordisches Wörterbuch.
 *1 Richthofen, friesische Rechtsquellen.
 *1 Heines Werke. Ausgabe Elster.
 *1 Niederdeutsche Sprachdenkmäler.
 *1 Brugmann, kurze indogerm. Gramm.
 1.—3. Bd.
 *1 Bibliothek d. literar. Vereins in Stutt-
 gart, soweit die Werke auf d. deutsche
 Sprache Bezug haben.
 *1 Wattenbach, Schriftwesen d. Mittelalt.

M. Breitenstein's Verlagsbuchh. u. Ant.
 in Wien:
 *Scott, Romane übers., hrsg. v. Tschisch-
 witz. Ill. 12 Bde. (Grote, Berl.)
 *Centralblatt f. Bauverwaltg. 1895. Geb.
 *Czelechowskys Sammlg. wechsell. Entsch.
 3 Bde. Geb.
 *Bibl. d. Unterh. u. d. W. 1895. 1900.
 *Schnitzler, Anatol.
 *Sudermann, Frau Sorge.
 *Mach, Erkenntnis u. Irrt.
 *Windelband, Gesch. d. Phil.
 *Ostwald, Naturphil.
 *Helmholtz, popul. Vorl.
 *Paulsen, Einleitg. in. d. Phil.
 *„Il ripetitore“ 1901—06.
 *Bibl. d. allg. u. prakt. W. (Müller-
 Baden.) Bd. 5 ap.

C. Haacke in Nordhausen:
 *Der kleine Laband. 4. Aufl.
 *Bilz, Pflege des Körpers. 3 Bde.
 *— Hausschatz d. Bildg. u. d. Wissens.
 Auszug.

„Konkordia“, A.-G. in Bühl (Baden):
 *Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Neueste
 Aufl. Komplet in Originalband.
 *Herders Konvers.-Lexikon. Neueste Aufl.
 Komplet in Originalband.
 Angebote direkt erbeten.

K. André in Prag:
 *Wolf, Geografia y geologia del Ecuador.
 *— Carta geogr. del Ecuador. 1:445 000.
 *Haacke-Kuhnert, Tierleben.
 *Liebhäberkünste. 4. 5. 7. 11.
 *Brauns, Mineralogie. (№ 45.— ord.)
 Vom Bibliogr. Institut alles. Stets!
 *Försters Bauzeitg. Jg. 1872, 82.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
 *Möller, patriot. Phantasien.
 *Preuss, Friedrich d. Gr. als Schriftsteller.
 *— Leben Friedrichs II.
 *Zeit, Kriegserinnerungen.
 *Menge, Repetitor. d. lat. Syntax.

C. Strauss in Chemnitz:
 *Bruck, M., Odysseus. Klavierauszug mit
 Text.

Riccardo Marghieri di Giuseppe, 77,
 Galleria Umberto I, Neapel:
 *Moniteur scientifique 1896.

Hans Hedewig's Nachf. Curt Ronniger
 in Leipzig:
 1 Hinkender Bote 1864.

Baerecke'sche Hofbuchh. in Eisenach:
 Album d. Dresdener Galerie. (Seemann.)
 20.— ord.

Braune, althochdeutsche Grammatik.
 Seelig, Adressbuch für Sammler.
 Kunsthandbuch für Deutschland. 1904.
 Baedeker, Schweiz. 30. Aufl.

Paul Dalichow in Lüdenscheid:
 *Loofs, Antihäeckel.
 Angebote direkt erbeten.

Otto Petermann in Halle:
 *1 Lewes, Goethe. 2 Bde.
 *1 Thieme-Preusser, engl. Wtb. In 1 Bd.
 Angebote direkt.

Haar & Steinert in Paris, 21, rue Jacob:
 *Alles über Casein.
 *Alles üb. Aluminium (auch Zeitschriften-
 Artikel).

Weiss'sche Univ.-Buchh. in Heidelberg:
 Strasburger, Botanik.
 Klinger, An die Schönheit.

Robert Lutz in Stuttgart:
 *Grabowsky u. Chodzko, Dédiée à la
 France la Pologne. Scènes historiques etc.
 *Porträt der Gräfin Franziska Krasinska.
 *Baronne d'Oberkirch, Memoiren. Dtsch.
 *Goethe. Alle Bücher u. Broschüren üb.
 G. mit vorwiegend anekdotischem Inhalt.

Gebrüder Drucker in Padua:
 Dekorative Kunst. Bd. 3.
 — do. Jahrg. 5. 6. 7. 8.

Kataloge.

Antiquariats-Kataloge über Mexiko
 erbittet in zweifacher Anzahl
 K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig.

Photographische Union

München, 19. September 1906.

Neuer Kunst Katalog!

(Z) Wir haben soeben fertiggestellt und empfehlen dem Buch- und Kunsthandel als vornehmes Propagandamittel:

Illustrierter Katalog farbiger Kunstblätter

32 Seiten mit 63 Abbildungen.
Elegant brosch. № —.25 no. bar.

Vor kurzem erschienen:

Illustrierter Auswahlkatalog unseres gesamten Verlags, enthaltend 272 Seiten mit 341 Abbildungen.

Eleg. brosch. № 1.— no. bar.

Religiöse Kunst. Eine Auswahl
religiöser Kunstblätter. 64 Seiten mit
67 Abbildungen.
Preis eleg. brosch. № —.25 no. bar.

Auswahl von Bildnissen.
16 Seiten mit 27 Abbildungen.
Preis № —.10 no. bar.

Hochachtungsvoll

Photographische Union.

Auslieferung durch die Verlagsanstalt
F. Bruckmann A.-G.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
Exemplare von:

Schwandt, Marienburg. 2. Auflage.
1 № ord., 75 ½ no.

Nach dem 1. Dezember nehmen wir keine
Exemplare mehr zurück. Neue Auflage ist
in Vorbereitung.
Danzig.

H. W. Rasemann,
G. m. b. H.
Verlagsbuchhandlung.

Umgehend zurück

erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz
lagernden Exemplare von:

Kehr, Behandlung der Gallenstein-
krankheit. a № 3.— no.

Witzel, Schmerzverhütung in der
Chirurgie. a № 2.25 no.

München, 12. September 1906.

J. F. Lehmanns Verlag.

Zurückerbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Bircher, Diätet. Speisezettel und fleischlose Kochrezepte.

Blauer Umschlag, N 1.15 no., da mir Exptre. für feste Bestellungen fehlen. Berlin. **Otto Sallé.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Strazzenbuchhaltung.

Auf spätestens 1. November ein mit den einschlägigen Arbeiten vertrauter, pünktlicher und fleißiger Gehilfe mit schöner Handschrift und stenographiefundig von süddeutschem Verlag gesucht. Nur gut empfohlene Herren, die Wert auf dauernde Stellung bei steigendem Gehalt legen, wollen sich mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen bewerben unter # 3279 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, strebsamer Sortiment Gehilfe mit guter Handschrift zum 1. Oktober, event. früher gesucht. Herren mit engl. und französischen Sprachkenntnissen bevorzugt.

Bewerbungen mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche umgehend erbeten. **Wagner'sche Univ.-Buchhandlung Innsbruck.**

Für meine Buch- und Schreibwarenhandlung suche ich zum sofortigen Eintritt, ev. für später, einen tüchtigen, jungen Gehilfen, der mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut ist und gewissenhaft arbeitet.

Angebote mit Zeugnisabschr., Photogr. und Gehaltsanspr. an **Georg Bräuer** in Dieblich a. Rh.

Berlin.

Für unser Sortiment suchen wir zweiten Gehilfen mit gewandten Formen, möglichst auch mit den hiesigen Platzverhältnissen vertraut. Bewerbungen m. Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Amelang'sche Buchhandlung in Charlottenburg 2.

Verlagsbuchhdlg. ernster Richtung in Berlin sucht einen umsichtigen, selbständig arbeitenden ersten Gehilfen von guter Bildung, der das Personal zu beaufsichtigen vermag und in den Herstellungs- u. namentlich den Vertriebsarbeiten bewandert ist. Eintritt nach Übereinkunft. Nur erfahrene u. kaufmännisch geschulte Bewerber, denen an längerem Verbleiben gelegen, belieben ausführliche Zuschriften, mit Angabe d. Gehaltsanspruchs, unter # 3290 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Ein in allen Fächern avisierter I. Gehilfe in Vertrauensstellung von einem Leipziger Verlags- und Reisegeschäft gesucht. Antritt ev. sofort. Ausführl. Ang. mit Gehaltsanspr. unter # 3289 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Zum 1. Oktober suche einen strebsamen, jüngeren, evangelischen Gehilfen, der auch im Kunsthandel bewandert und flotter Verkäufer ist. Gef. Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbittet **C. A. Romhoff** in Straßburg i/E.

Junger Gehilfe mit Kenntnissen des Buch- und Papierhandels für 1. Oktober gesucht. Auf Wunsch freie Station. Angeb. mit Gehaltsanspr. erbitten

A. Grüneberger & Co. Nachfolger in Öls i. Schles.

Für 1. Oktober ein jüngerer Gehilfe gesucht, welcher auch die Nebenbranchen gründlich kennt.

Curt Schipke in Auerbach i. Vogtl.

Jüngerer, gut empfohlener Gehilfe mit Kenntnissen im kathol. Sortiment zum möglichst sofortigen Eintritt gesucht. Rasches Arbeiten und Ordnungssinn sowie gute Handschrift ist Hauptbedingung. Gef. Angebote unter "Südbayern 3288" an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für m. Kunsthandlung

suche zum 1. Oktober strebsamen jungen Mann, der Fachkenntnisse besitzt u. Interesse dem Geschäft entgegenbringt. Angebote m. Gehaltsanspr. erbittet

Hermann Vogel, Leipzig.

Für die Journal-Exped. sowie Leitung eines grösseren Lesezirkels zum 1. Okt. erfahrener, jüngerer Gehilfe gesucht. Ders. findet auch reichlich Gelegenheit, sich in d. and. Arbeiten eines lebh. Sortiments weiter auszubilden. Gehalt 85—95 M. Bewerbgn. mit Zeugnissen erbeten unter D. # 3277 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Maschinenschreiberin.

Junge Dame mit guter Schulbildung, perfekt in Stenographie und Schreibmaschine, wird z. sofort in dauernde Stellung gesucht. Angeb. m. Gehaltsansprüchen erb.

Taucha, Bez. Leipzig.

Akt.-Ges. Aristophot. Verlagsabteilung.

Kontoristin

f. Expedition u. Kontenführung gesucht, auch **Anfängerin**. Stenogr. u. Maschinenschreiben erwünscht. Zum 1. Oktober.

H. Barsdorf Verlag, Berlin W. 30.

Befetzte Stellen.

Die von mir für Oktober ausgeschriebenen Stellen sind besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank!

Leipzig, September 1906.

K. F. Koehler.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ pro Zeile.

Junger Buchhändler mit höherer Gymnasialbildung, guten Literaturkenntnissen sowie regem Kunstinteresse, gewandter Stilist, der beabsichtigt, sich ganz dem Verlag zu widmen und später sich ev. auch als literarischer Mitarbeiter zu betätigen, sucht in diesem Zweige e. Posten, der ihm zur Entwicklung seiner Fähigkeiten Gelegenheit bietet und in Zukunft möglichst zu einer Lebensstellung führt.

Gef. Anerbieten erbitte unter 3291 an die Geschäftsstelle des B. V.

Junger Sortimenter, 20 Jahre alt, militärfrei, aus besserer Familie, sucht Volontärstelle im Verlage zur weiteren Ausbildung.

Gef. Anfragen unter A. B. 3268 an die Geschäftsstelle d. B. V.

Berliner od. Leipziger Verlag.

Zu sofort od. 1. Okt. sucht jung., tücht. Geh. m. höh. Schulbild., der lange Zeit in größ. Verl. u. Sort. tätig war, Engagement als Expedient od. Kontensf., event. auch zur Aushilfe. Such. ist flotter u. selbständiger Arbeiter u. hat vorzügl. Zeugn. aufzuweisen. Gef. Angebote erbet. unter # 3285 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebensstellung.

Erfahrener Sortimentler, evangelisch, mit Gymnasialbildung, sucht für sofort oder später selbständige und dauernde Stellung im Verlag oder Sortiment als Geschäftsführer oder Filialleiter, möglichst in Leipzig, Königreich oder Provinz Sachsen, oder in den Thüring. Staaten. Suchender ist ein gewissenhafter und unverdrossener Mitarbeiter von verträglichem Wesen und an selbständiges, sowie zuverlässiges Arbeiten gewöhnt. Kautions kann gestellt werden. Spätere Beteiligung oder Kauf nicht ausgeschlossen.

Gef. Angebote werden unter # 830 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Antiquar, 21 Jahre alt, Einj.-Freiw., sucht Gehilfenstellung. Angebote unter J. F. 51, postlagernd Posen.

Junger Sortiment Gehilfe,

Norddeutscher, mit Nebenbr., hauptsächlich Papier- u. Schreibm., vertraut, in sämtl. Kontorarbeiten firm, la.-Zeugnisse, sucht zum 15. Oktober oder 1. November Stellung. Gef. Angebote erbittet **Jos. Galonska** in Marienbad (Böhmen) i/S. E. U. Böh.

Ausland.

Junger Mann, ev., 22 Jahre alt, militärfrei, bisher in Architektur-, Verlags- u. Reisebuchhandlung tätig gewesen, von seinen Chefs bestens empfohlen, sucht Stellung auf einem Schiff oder im Ausland, gesunder warmer Gegend, event. vorerst als Volontär.

Angebote erbitte unter A. O. 100, Breslau 13, postlagernd.

Für jungen Gehilfen aus angesehener Familie, 21 Jahre, der i. April d. J. seine Lehrzeit bei mir beendete und seitdem hier Universitäts-Vorlesungen über Literatur u. Kunstgeschichte gehört hat, suche instruktive Stellung als Volontär in größerem Verlage, womöglich in Leipzig. Derselbe ist an wirkl. Arbeiten gewöhnt und beansprucht keine Sonderstellung. Ich kann den Betr. als intelligenten, tüchtigen und in jeder Hinsicht vertrauenswürdigen Mitarbeiter bestens empfehlen.

Amelang'sche Buchhandlung in Berlin W. 10.

Buchhandlungs-Filiale gesucht!

Kautionsfähige Dame, literarisch gebildet, sprachkundig, sucht Stellung als Verwalterin einer Buchhandlungs-Filiale (auch Musikalien-Vertrieb) für Berlin od. Vororte.

Angebote unter 3236 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Mann mit Einj.-Zeugnis sucht **Lehrstelle als Buchhändler**, am liebsten in Buchhandlung, verbunden mit Druckerei. Gef. Angebote unter H. K. 106 postlagernd **Sonderhausen** erbeten.

Für einen tüchtigen, jungen Gehilfen, der in meiner Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung (Leihbibliothek, Journallesezirkel) gelernt hat und nach seiner Lehrzeit noch 2 Jahre als Gehilfe arbeitete, suche ich entspr. Posten im Sortiment. Antritt kann eventuell sofort erfolgen.

Adolf Bänder, Brieg, Bez. Breslau.

Verlagsgeh. sucht in Leipz. Stellg. Angeb. u. P. G. 1 Leipzig, hauptpostlag. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Zu vermieten

zum 1. April 1907, auf Wunsch sofort, in unserm Grundstück Dörrienstr. 1 die 1. Etage zu Geschäfts- oder Wohnzwecken. Preis 2400 M.

Leipzig. F. Schuberth & Co.

Sortimentshandlungen,

die Weihnachtskataloge herausgeben und bereit sind, einen in Farbendruck hergestellten Prospekt von mir mit beizufügen, bitte ich, mir gefl. Mitteilung davon zu machen.

Leipzig. Moritz Ruhl.

Vermittelungen von

Übersetzungsrechten

zwischen Deutschland und Frankreich besorgt

Th. J. Plange
in Paris VIII, 1, rue Lavoisier.

Firmen, die über einen speziellen Zweig auf dem Laufenden erhalten sein wollen, bitte um genaue Bezeichnung des Gewünschten.

Reisender

für die Provinz Sachsen gesucht, zur Mitnahme eines leicht absehbaren Weihnachtssbuches. Angebote unter # 3253 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Dringend eilig!

Für frdl. sofortige direkte Angabe der augenblicklichen Adresse des Inseratensammlers für Journaldeckel

Herrn Otto Sievers
(aus Magdeburg?)

wäre den Herren Kollegen sehr dankbar.

Max Gläser, Thorn.

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

KUNSTANSTALT FÜR HOCHÄTZUNG

Dreifarbenätzungen in höchster Vollkommenheit
Effektvolle Halbtonätzungen u. Strichätzungen
Ausstattung ganzer Werke
GALVANOPLASTIK
Vervielfältigungen von Dreifarbendruckstöcken
Halbtonätzungen, Holzschnitten usw.

J. G. Schelter & Giesecke
Leipzig

Schreibmaschinen

erstklassige, glänzend renommierte Fabrikate mit sichtbarer Schrift und allen modernen technischen Neuerungen offerieren wir bei zweijähriger Garantie unter Bedingungen, die die Anschaffung einer Maschine jedermann

ohne fühlbare Ausgabe

ermöglichen. — Verlangen Sie gratis und frei unseren ausführlichen Prospekt No. 627 S.

Bial & Freund in Breslau II und Wien XIII/1.

Die modernen Buchschriften

Saxonia :: Austria :: Germanisch

eignen sich für den Satz von Büchern in neuzeitlicher Ausstattung auf das Beste. — Muster und Probestätze auf Verlangen.

Schriftgießerei Julius Klinkhardt, Leipzig

Reisende gesucht.

Zum Mitführen werden einige neue und gangbare techn. Werke geboten. Sowohl für Sort. wie für Private.
— Lohnende Provision! — Leichte Handmuster evt. auch kompl.
Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter St. H. 3242.

Vertretung

für Berlin etc. einer erstklassigen in- od. ausländ. Firma der Buch- od. Kunstbranche (Vertrieb od. Herstellung) sucht repräsentationsfähiger Buch- u. Kunsthändler, 23 Jahre beim Fach, der die englische und die französische Sprache beherrscht. Kautions- ev. Beteiligung. Bureau und Räumlichkeiten für Auslieferungs- bezw. Musterlager vorhanden. Gefl. Angeb. unt. W. B. 3282 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Übersetzungen aus d. Engl. u. Französ. werden schnell und gewandt angefertigt. Adressen unt. A. B. 100 an Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W. 56.

Zirkulardruck

Ramm & Seemann, Leipzig

Verlags-Neste, insbes. Gesch.-Lit., Jugend-schriften etc. kauft bar Carl Zwienna, Stettowitz.

Verlagsreste f. bar G. Bartels, Weißensee b/B.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

Buchhändler-Konten-Formulare

in Rot- u. Blaudruck.

Format 36 zu 23 cm.

Buchhändler-Strazze, Kunden-Strazze, Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale, je 25 Bogen roh M 1.—

Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuationsliste für Bücher, je 25 Bogen roh M 1.25

Einbände in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Leinen, $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Moleskin.

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier, für 300—1500 Konten

Preisliste und Probestbogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Verlagsarb. aller Art übern. G. Ruhl, Berlin.

Das Töchterpensionat

Für den Verlag:

Die in meinen Verlag übergegangenen*) vereinigten Zeitschriften „Das Töchterpensionat“ — „Allgemeine Deutsche Lehrerinnenzeitung“ gelangen als offizielles Verbandsorgan direkt per Post an alle Töchter- und Haushaltungspensionate, Haushaltungs- und Kochschulen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz. Durch Benutzung dieser massgebenden Zeitschrift wird es dem Verlagsbuchhandel ermöglicht, einschlägige Verlagsartikel, wie Bücher über Erziehung und Unterricht, Musikalien, Lehrmittel, gute Belletristik etc., den Pensionatsvorsteherinnen, die für Neuanschaffungen und Einführungen vollständige Verfügungsfreiheit besitzen, anzukündigen.

Die vereinigten Zeitschriften erscheinen am 15. d. M. in einer garantierten Mindestauflage von 3000 Ex. Die viergespaltene Millimeterzeile kostet 20 Pfg., worauf ich bei Wiederholungen entsprechenden Rabatt gewähre. Für die Rubrik „Aus dem Buchhandel“, die nur für literarische Anzeigen bestimmt ist, räume ich dem Buchhandel einen Vorzugspreis von 50 Pfg. für die zweigespaltene Petitzeile ein. Beilagen pro 1000 — 10 Mk., bei Wiederholungen à 7,50 Mk.

Für das Sortiment:

Es liegt im Interesse jeder rührigen Buchhandlung, die am Orte befindlichen Töchter- und Haushaltungspensionate mit ihrem grossen Bedarf als Kunden zu gewinnen. Dies ist am sichersten durch Versendung der von mir unberechnet zu erhaltenden Probenummern von „Das Töchterpensionat“ zu bewerkstelligen, denn von wem die Töchterpensionate ihre Zeitschriften beziehen, werden sie mit der Zeit auch ihren Bücherbedarf decken.

Hochachtungsvoll

Leipzig,
im September 1906.

Dr. Paul Abel.

*) Wird bestätigt: Paul Quack, Verlagsbuchhandlung, Berlin W 30.

Allgemeine Deutsche
Lehrerinnen-Zeitung

Pastell-Porträts

nach eingesandter Photographie fertigt als lohnenden Artikel für Kunst-
händler (50% Verdienst) **Kunstanstalt R. Helling, Hamburg 24.**

BERLIN W. 30, den 19. September 1906.

Die Gesamtauslieferung unseres Verlages findet vom heutigen Tage an **ausschliesslich** durch unseren Kommissionär Herrn

Carl Fr. Fleischer in Leipzig

statt und sind **sämtliche** Bestellungen, auch per Post zu expedierende, an den-
selben zu richten.

Die Auslieferung der

Seele'schen Rechenhefte für Berlin

hat die Firma

J. Bachmann's Buchhandlung (C. Praetorius)

BERLIN C., Holzgartenstrasse 4

übernommen.

Hochachtungsvoll

Ed. Freyhoffs Verlag Klemanns Verlag
Leonor Krakau.

Berlin W. 30, Hohenstaufenstr. 13.

Alle

Alten Basteier

bitten wir hierdurch, ihre derzeitigen
Adressen an unseren Schriftführer
Herrn Arnold Kreyßmar (i. S.
C. Hoedner's Buchhandlg., Dresden-N.,
Hauptstraße 5) mitzuteilen, um zum

sojährigen Stiftungsfest,

das am 20. Januar 1907 gefeiert
werden soll, eine möglichst vollstän-
dige Liste aller ehemaligen und jetzigen
Basteier anlegen zu können.

Der Vorstand der
»Bastei«*)

Verein jüngerer Buchhändler
Dresden.

*) ehemals »Buchhandl.-Gehilfen-
Verein«.

Otto Weber, Leipzig
übernimmt Kommissionen
unter günstigsten Bedingungen

Einen größeren Posten Quart-Kuverts zum
Versenden von Drucksachen räumungshalber
zum Preise von 90 Pfg. pro Tausend zu ver-
kaufen. Abgabe nicht unter 10 Mille. Angeb.
erb. u. # 3293 an die Geschäftsst. des B.-U.

Prospekte,
speziell Massenaufgaben, liefern wir mittels
Rotationsdruck äußerst billig.
Wir bitten, Preise einzufordern.
Buchdruckerei der Corgauer Bank
in Torgau.

Verlag
für eine umfassende methodische Darstellung
der chemisch-wirtschaftlichen Arbeit gesucht.
Angebote unter L. L. 6648 an Rud.
Mosse in Leipzig.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 8953. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 8958. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 8955. — Nochmals: Der Kampf gegen die Preiskleider bei Büchern. Von Rechtsanwält Dr. Fuld in Rating. S. 8956. — Postkarten-Ausstellung im Deutschen Buchgewerbehaus zu Leipzig. I. S. 8958. — Kleine Mitteilungen. S. 8958. — Anzeigebblatt. S. 8961—8996.

Abel in Le. 8995.	Dtschs. Verlagsh. Bong & Co. 8989.	Hedewig's Nchf. 8992.	Lang in Land. 8989.	Pierer 8978.
A.-G. Christoph 8993.	Derig & S. 8988.	Heerdeggen-Barbeck 8991.	Lehmann's Berl. in Mü. 8992.	Piecher 8992.
Altman in Le. 8989.	Drucker, Gebr., in Padua 8992.	Hesser & S. 8987. 8990.	Lehmhaff 8989.	Plange 8994.
Amelang'sche Bh. in Brln. 8993.	Dunder & S. 8978.	Helling 8996.	Lehrmittelanst. in Bensch. 8989.	Blach 8962.
Amelang'sche Bh. in Charl. 8993.	Eitsher Nchf. 8985.	Herold'sche Bh. in Ha. 8986.	Leiner in Le. 8994.	Prager in Le. 8962.
Amtsgericht zu Olsntz 8961.	Engelmann in Le. 8969. 8982. 8990.	Hiersemann 8991.	Lehmhaff 8989.	Rudor 8987.
André in Prag 8992.	Fernau 8990.	Histor. Verl. Baumgärtel 8991.	„Leykam“ 8986.	Puttkammer & M. 8989. 8994.
Band in Olsntz 8961.	Fischer in Valsb. 8990.	Hoffmann, J., in Stu. 8963.	„Lippert'sche Bh. in Halle 8990.	Ramm & S. 8994.
Bänder 8994.	Fleischer Nchf. in Alm. 8990.	Hoffmann, K., in Le. 8987. 8994.	„Löffler in Wiga 8989.	Reich 8990.
Bard, Marquardt & Co. 8977.	Fleischer Sort. in Le. 8989.	Hörlig 8990.	Lorenz in Le. 8989.	Rieder in Gieb. 8989.
Barredé'sche Hofbh. 8992.	Folganth 8991.	Insel-Berl. 8979.	Luz, R., in Stu. 8972. 8992.	Reger'sche Bh. in Mü. 8989.
Barthele in Blauen 8989.	Hoerster, Jr., in Le. 8963.	Jacobi's Bh. in Erf. 8987. 8990.	Margheri 8992.	Rehracher 8989.
Barthele in Weßh. 8994.	Freyhoffs Berl. in Brln 8996.	Jacobi's Nchf. in Kachen 8990.	Marhold 8987.	Rosen in Venedig 8987.
Barzdorf 8993.	Friedemann 8989.	Jaffe in Mü. 8989.	Marowski 8987.	Rosenbaum & S. 8968.
Bastler Buch- u. Anth. 8989.	Fußinger's Bh. 8991.	Jungbanß & R. 8962.	Mayer, G., in Stu. 8991.	Rosner 8989.
„Bastei“ 8996.	Gähren 8962.	Jürgensen & B. 8991.	Mayer'sche Bh. in Kachen 8990.	de Rot 8989.
Bechhold in Jrf. a. M. 8966.	Galonka 8993.	Kafemann 8992.	Meuffer 8989.	Rother in Le. 8989.
Bed, C., in Mü. 8988.	Gerhardt in Brln. 8987.	Kantorowicz 8988.	Meyer's, Jr., Bh. in Le. 8991.	Röthig & Co. 8962. 8978.
Behr's Berl. in Brln 8985.	Gesellsch. f. graph. Industrie in Wien U 4.	Kay in Budap. 8987.	Mitler & S. 8986.	Rube 8966.
Bergau 8989.	Gläser in Thorn 8994.	Kaufmann in Stu. 8990.	Moffe in Le. 8996.	Ruhfuß, Jr. W., in Dortmund. 8975.
Berthold in Nsch. 8990.	Gladner in Pirna 8989.	Kell in Wupp. 8990.	Moffe in Wien 8963.	Ruhl in Le. 8994.
Beyer in Wien 8988.	Groß 8990.	Kirchner in Erf. U 3.	Motte? 8988.	Salle in Brln. 8993.
Beyer, P., in Le. 8978.	Grüneberg & Co. 8993.	Klinkhardt in Le. 8994.	Müller in Meh 8990.	Saunter in Danz. 8990.
Bial & Freund 8994.	Haacke in Nordh. 8992.	Klob in Ha. 8975.	Muth'sche Brdbh. 8984.	Saunter in Stettin 8990.
Bibliothek d. V.-B. 8972.	Haar & St. 8992.	Knaur U 3.	Nabelin U 3.	Schallh 8989.
Bloem 8963.	Haasenstein & B. A.-G. in Mü. 8987.	Kochler, R. J., in Le. 8962. 8993 (2).	Raumann, G. J., in Le. 8991.	Scheller & S. 8994.
Boenig, G., 8988.	Hachmeister & Th. 8975.	Kochler Sort. in Le. 8992.	Reff Sort. 8987.	Schleife 8993.
Boysen in Ha. 8990.	Halm & S. 8987.	„Konfordia“ A.-G. 8987. 8992.	Reuer Jrfstr. Berl. 8974.	Schneider Nchf. in Pöhn. 8963.
Boysen & M. 8986.	Hannemann's Bh. in Brln. 8990.	Koepold & Co. 8990.	Roordhoff in Gron. 8989.	Schneider & Co. in Brln. 8991.
Bräuer 8993.	Härtel in Dr. 8988.	Kröger, J. G., in Dorp. 8989.	Offenhauer 8972.	Schöningh, J., in Osn. 8992.
Breitenstein 8992.	Hartleben 8970. 8972.	Kröger & Co. 8989.	Dijckst 8990.	Schubert in Dr.-Bl. 8990.
Buchdr. d. Corgauer Bank 8996.	Hartmann in Le. 8988.	Kuh in Le. 8990.	Dyckhoff & S. 8962.	Schubert & Co. 8994.
Burgerdijf & R. 8990.	Hartoch, Gebr., 8991.	Kuhnt'sche Bh. in Eisl. 8989.	Drants-Berl. 8973.	Schwann 8966.
Buxton & S. 8970.	Haessel Comm.-Gesch. 8989.	Kuh 8994.	Djander'sche Bh. 8990.	Seemann, G., Nchf. 8980.
Calvary & Co. 8988.		Kymmel 8990.	Pan-Berl. 8964 (2). 8975.	Seufel 8962.
Costenoble 8965.			Pactel, Gebr., 8967 (2).	Stegle 8989.
Creutz'sche Bh. 8988.			Peter in Halle 8978. 8991.	Stwinna 8994. U 2.
Dalkow 8992.			Petermann in Halle 8992.	Sollors Nchf. 8990.
Deter in Luebl. 8990.			Pflau 8987.	

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Th. Knaur

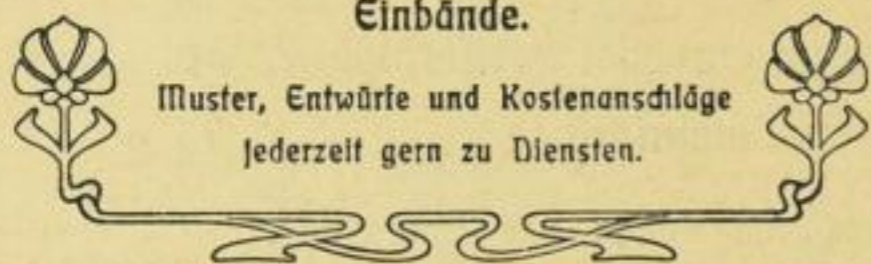
Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.

Für Sortimenter mit Land-Kundschaft!

Demnächst erscheint:

Rhan

Das gesunde und kranke Haustier.

II. Band: **Großtiere:**

Pferde, Rinder, Schafe, Schweine
ihre Zucht und Pflege in gesunden und kranken Tagen,
die Jungviehzucht ohne Verluste.

33 Bogen gr. 8°. Mit 250 Illustrationen.

Sr. Durchlaucht Prinz Hermann zu Schaumburg-Lippe

gewidmet von Caesar Rhan,

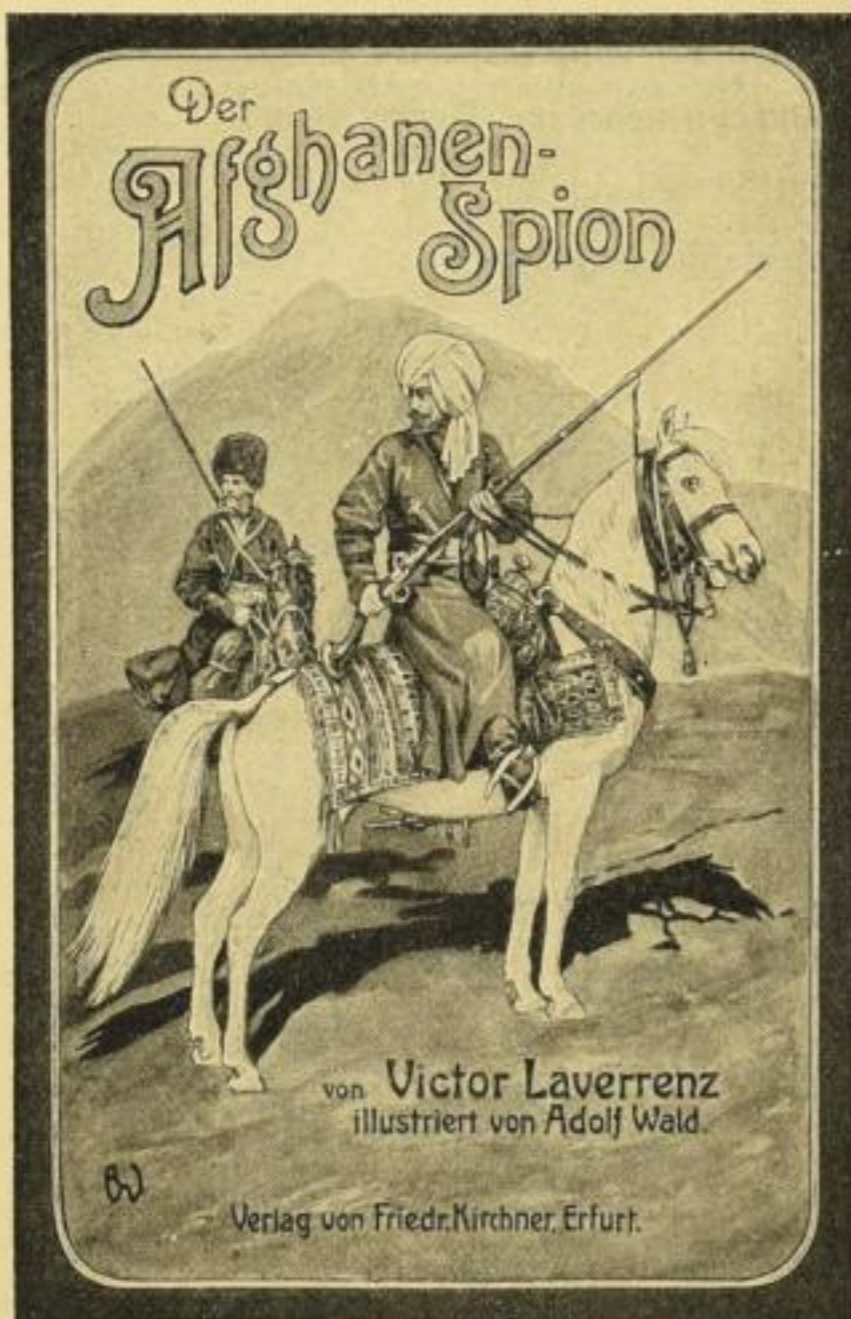
Verfasser des „Goldenen Buchs des Landwirts“.

In Leinwand geb. M. 5.— ord., M. 3.50 bar
oder in 9 Lieferungen à 50 Pf. ord., 35 Pf. bar.

Prospekte gratis.

I. Band: **Kleintiere**, Preis gebd. M. 5.50 ord.,
M. 3.85 bar, erschien im Februar 1906.

Th. Hädelin, Stuttgart.



Friedr. Kirchner, Erfurt.

(Z) Anfang Oktober erscheint in meiner Verlage:

Der Afghane-Spion

(Dschassus-i-Afghani).

Kulturhistorischer Reise-Roman aus Zentral-Asien

von

Viktor Laverrenz.

37 Bogen mit 16 ganzseitigen Original-Illustrationen
in Originalband mit 12 farb. Deckelbild von **Adolf Wald.**

Viktor Laverrenz, dessen frisches Erzählertalent allgemein bekannt ist und dessen farbenprächtige Schilderungen des Orients nicht der Phantasie, sondern eigener Anschauung entstammen, gewährt uns im Afghane-Spion einen tiefen, ausserordentlich interessanten Einblick in die halbwildern Barbarenländer Mittelasiens, die als Pufferstaaten zwischen England und Russland gerade jetzt wieder besonders aktuell werden und auch geographisch und kulturhistorisch unser Interesse in hohem Grade dauernd in Anspruch nehmen.

Preis M. 6.—, in Rechnung M. 4.50, bar M. 4.— und 11/10.

Prospekte bitte zu verlangen!

Die neuen Zölle in Österreich-Ungarn

machen es lohnend, die für dieses Reich bestimmten Auflagen von Prospekten, Zeitungsbeilagen, Katalogen usw. in Wien drucken zu lassen.

Der Zoll beträgt für 100 kg

für Druckorten, Ankündigungen und Plakate ein- und zweifarbige	K 15.—
mehrfarbige	„ 55.—
für Preiskurante, Kataloge	nicht illustrierte „ 12.—
	andere „ 15.—
Massenerzeugnisse der Bilderdruckmanufaktur ein- oder zweifarbige	„ 40.—
	mehrfarbige „ 75.—

Dazu kommen noch ca. 5 Mark Fracht und die Kosten der Emballage.

Für große Auflagen in einfachem und farbigem Buch- und Steindruck sind wir ganz besonders leistungsfähig.

Seit Bestand des neuen Zolltarifs erhielten wir schon wiederholt sehr umfangreiche Aufträge von ersten deutschen Firmen zur Herstellung von Prospekten und Katalogen, deren Verteilung an den Buchhandel, die Zeitungs-Expeditionen usw. wir gleichfalls besorgten; hierüber dienen wir auf Wunsch gern mit Referenzen. Unsere Anstalt wurde infolgedessen neuerdings durch Zubau eines großen Steindrucksaales und Aufstellung von Buch- und Steindruckpressen größten Formats ausgestattet.

Wir bitten, Offerte und Vorschläge für die zweckmäßigste Ausführung zu verlangen.

Die Gesellschaft für graphische Industrie

(Druckerei der „Wiener Mode“) in Wien 6/2.

Mitglied des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler sowie des Deutschen Verlegervereins.